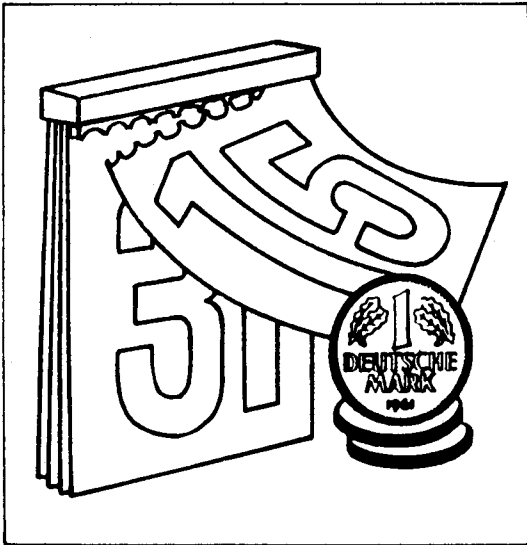


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Januar 1991

Einschließlich Angaben über die Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen im Gebiet der ehemaligen DDR im Verlauf des Jahres 1990.

Metzler-Poeschel Stuttgart



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstraße 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juni 1991

Preis: DM 11,30

Bestellnummer: 2160210 -91321

Copyright: Statistisches Bundesamt
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Einführung	4
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	8
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	19
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	30
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	41
6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1985 = 100)	52
7 Langfristige Indexreihe der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Monaten (1985 = 100) seit 1950	57
8 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und im Gebiet der ehemaligen DDR	59
A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	60

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 03.10.1990; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= Die Durchschnitte beruhen auf Angaben für weniger als 10 erfaßte Arbeiter
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Erläuterungen zur Methode der Bruttojahresverdiensterhebung sind in "Wirtschaft und Statistik", Heft 1/1975, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmonate länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1981 bis 1987 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 87,0 auf 107,6 d.h. um $107,6 - 87,0 = 20,6$ Punkte, aber um

$$\frac{107,6}{87,0} \times 100 - 100 = 23,7 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1985. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1987 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1980 = 100

$$\frac{107,6}{82,5} \times 100 = 130,4.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1985 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1985 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1985 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1987 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1981 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{2\,289,4}{1\,851,1} \times 100 \text{ oder } \frac{107,6}{87,0} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 123,7.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100		1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100
1913/14	66,0	3,1	75,0	4,2	1959	331,9	15,6	310,7	17,4
1925	95,7	4,5	91,1	5,1	1960	361,7	17,0	339,3	19,0
1926	102,1	4,8	98,2	5,5	1961	400,0	18,8	373,2	20,9
1927	112,8	5,3	108,9	6,1	1962	444,7	20,9	412,5	23,1
1928	125,5	5,9	125,0	7,0	1963	478,7	22,5	439,3	24,6
1929	131,9	6,2	128,6	7,2	1964	519,1	24,4	475,0	26,6
1930	125,5	5,9	117,9	6,6	1965	568,1	26,7	523,2	29,3
1931	117,0	5,5	103,6	5,8	1966	606,4	28,5	551,8	30,9
1932	97,9	4,6	85,7	4,8	1967	625,5	29,4	548,2	30,7
1933	95,7	4,5	87,5	4,9	1968	653,2	30,7	585,7	32,8
1934	97,9	4,6	92,9	5,2	1969	712,8	33,5	650,0	36,4
1935	100,0	4,7	96,4	5,4	1970	817,0	38,4	748,2	41,9
1936	100	4,7	100	5,6	1971	906,4	42,6	814,3	45,6
1937	104,3	4,9	103,6	5,8	1972	987,2	46,4	878,6	49,2
1938	106,4	5,0	108,9	6,1	1973	1 089,4	51,2	969,6	54,3
1939	108,5	5,1	112,5	6,3	1974	1 202,1	56,5	1 048,2	58,7
1940	112,8	5,3	114,3	6,4	1975	1 297,9	61,0	1 094,6	61,3
1941	117,0	5,5	123,2	6,9	1976	1 378,7	64,8	1 187,5	66,5
1942	119,1	5,6	123,2	6,9	1977	1 476,6	69,4	1 273,2	71,3
1943	119,1	5,6	125,0	7,0	1978	1 555,3	73,1	1 341,1	75,1
1944 März ..	119,1	5,6	123,2	6,9	1979	1 646,8	77,4	1 432,1	80,2
1950	174,5	8,2	173,2	9,7	1980	1 755,3	82,5	1 507,1	84,4
1951	200,0	9,4	196,4	11,0	1981	1 851,1	87,0	1 573,2	88,1
1952	214,9	10,1	212,5	11,9	1982	1 938,3	91,1	1 628,6	91,2
1953	225,5	10,6	223,2	12,5	1983	2 002,1	94,1	1 673,2	93,7
1954	229,8	10,8	230,4	12,9	1984	2 048,9	96,3	1 728,6	96,8
1955	246,8	11,6	248,2	13,9	1985	2 127,7	100	1 785,7	100
1956	270,2	12,7	267,9	15,0	1986	2 202,1	103,5	1 841,1	103,1
1957	293,6	13,8	282,1	15,8	1987	2 289,4	107,6	1 900,0	106,4
1958	312,8	14,7	294,6	16,5	1988	2 383,0	112,0	1 976,8	110,7
					1989	2 478,7	116,5	2 050,0	114,8
					1990	2 606,4	122,5	2 135,7	119,6

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersicht
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1986 D	40,8	39,2	40,5	17,85	13,04	16,99	729	513	689
1987 D	40,5	39,0	40,2	18,55	13,61	17,68	753	531	712
1988 D	40,5	38,9	40,2	19,32	14,21	18,43	783	551	742
1989 D	40,4	38,7	40,1	20,09	14,76	19,16	811	571	768
1990 D	39,9	38,4	39,7	21,17	15,49	20,21	848	594	803
1990 Januar	39,6	38,4	39,4	20,48	15,01	19,50	812	577	769
April	40,0	38,3	39,7	20,80	15,18	19,84	832	582	787
Juli	40,0	38,3	39,7	21,40	15,68	20,43	856	601	811
Oktober	40,2	38,4	39,9	21,54	15,75	20,54	865	605	819
1991 Januar	39,3	38,2	39,1	21,69	15,86	20,65	853	607	808
Indizes (Basis 1985 = 100)									
1986 D	99,7	99,5	99,6	103,4	103,8	103,5	103,1	103,2	103,1
1987 D	99,0	98,9	99,0	107,4	108,1	107,6	106,4	106,9	106,4
1988 D	99,0	98,6	98,9	111,9	112,8	112,0	110,7	111,0	110,7
1989 D	98,7	98,1	98,6	116,4	117,1	116,5	114,8	114,8	114,8
1990 D	97,7	97,3	97,6	122,5	122,6	122,5	119,7	119,2	119,6
1990 Januar	96,8	97,4	96,9	118,8	119,5	118,9	115,0	116,3	115,2
April	97,8	97,2	97,7	121,1	120,8	121,1	118,5	117,3	118,3
Juli	97,9	97,2	97,8	124,6	124,7	124,7	122,0	121,1	121,8
Oktober	98,3	97,4	98,1	125,4	125,4	125,4	123,2	122,0	123,0
1991 Januar	95,7	96,9	95,9	125,8	126,3	125,9	120,5	122,3	120,7
dav. Leistungsgruppe 1 ...	95,6	97,1	a)	125,8	126,4	a)	120,4	122,5	a)
2 ...	96,3	97,0	a)	125,8	125,6	a)	121,2	121,7	a)
3 ...	94,6	96,9	a)	126,1	126,8	a)	119,3	122,8	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Januar 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1990 Januar 1990		Januar 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1990 Januar 1990		Januar 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1990 Januar 1990		Januar 1991	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1990 Januar 1990	
	Std.	%			Std.		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	39,3	- 2,2	- 0,8	1,9	- 0,4	+ 0,1	22,80	+ 0,6	+ 6,0	896	- 1,6	+ 5,0
2	39,4	- 1,7	- 0,8	1,6	- 0,4	-	20,63	+ 0,9	+ 6,1	812	- 1,0	+ 5,3
3	39,1	- 2,7	- 1,5	1,6	- 0,4	-	18,54	+ 0,8	+ 5,6	725	- 1,9	+ 4,2
Zusammen ...	39,3	- 2,2	- 0,8	1,8	- 0,4	+ 0,1	21,69	+ 0,7	+ 5,9	853	- 1,4	+ 5,0
Weibliche Arbeiter												
1	38,4	- 0,3	- 0,5	0,5	- 0,2	-	17,81	+ 0,7	+ 6,0	684	+ 0,4	+ 5,6
2	38,2	- 0,5	- 0,5	0,4	- 0,1	-	16,08	+ 0,9	+ 5,8	614	+ 0,3	+ 5,1
3	38,3	- 0,3	- 0,3	0,5	- 0,2	-	15,42	+ 0,7	+ 5,6	590	+ 0,2	+ 5,2
Zusammen ...	38,2	- 0,5	- 0,5	0,5	- 0,1	-	15,86	+ 0,7	+ 5,7	607	+ 0,3	+ 5,2
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	39,1	- 2,0	- 0,8	1,5	- 0,4	-	20,65	+ 0,5	+ 5,9	808	- 1,3	+ 5,1

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JANUAR 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN	LEISTUNGSGRUPPE 1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,3	39,4	39,1	39,3	1,9	1,6	1,6	1,8	22,80	20,63	18,54	21,69	896	812	725	853
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,4	39,1	38,9	39,3	1,1	0,7	0,8	1,0	23,97	21,72	19,14	23,75	943	849	745	934
BERGBAU	39,9	40,2	39,9	39,9	1,6	1,5	0,9	1,6	22,26	19,63	16,26	21,79	888	790	648	870
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	39,8	40,2	39,8	39,9	1,6	1,3	0,6	1,6	21,92	17,50	14,72	21,37	874	703	585	852
BRAUNKOEHLENBERGB. U. -BRIKETTERST ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	39,9	40,2	39,8	40,0	1,8	2,0	1,8	1,9	25,81	24,30	22,72	25,17	1030	976	904	1007
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	40,2	40,2	39,9	40,2	1,3	1,5	1,1	1,3	21,74	19,17	17,27	21,43	874	770	689	861
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	40,0	41,2	41,3	40,3	1,6	1,5	1,5	1,6	24,82	18,79	17,72	23,07	992	773	731	930
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	39,9	39,9	39,8	39,9	1,9	1,7	1,7	1,8	23,41	21,31	19,67	22,07	935	850	783	881
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	42,3	41,9	40,5	41,9	3,4	3,0	1,8	3,0	20,71	19,53	18,39	19,93	876	818	745	835
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	38,8	38,9	39,4	38,9	2,1	2,1	2,6	2,2	23,10	21,27	19,87	21,99	897	828	783	856
MINERALOELVERARBEITUNG	39,6	39,7	40,0	39,7	2,2	2,1	2,3	2,2	23,01	21,27	20,43	21,84	911	845	818	867
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,4	39,7	39,4	39,4	0,7	1,1	0,5	0,8	29,66	25,03	20,98	28,53	1168	993	826	1125
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	39,8	39,8	40,0	39,8	0,8	0,9	1,1	0,9	24,96	22,45	18,81	23,46	994	894	753	935
HOLZBEARBEITUNG	39,5	39,3	39,4	39,4	0,8	0,3	0,5	0,5	23,20	23,14	22,14	22,75	916	909	873	896
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	41,4	40,6	40,4	41,0	3,4	1,9	1,8	2,6	19,81	18,07	16,43	18,64	821	735	664	764
GUMMI VERARB., VERARB. V. ASBEST	40,5	40,3	40,4	40,4	2,3	2,3	2,4	2,3	23,25	21,77	20,13	22,36	941	877	813	903
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,6	39,6	39,5	39,8	1,8	1,3	0,8	1,3	22,30	20,89	20,19	21,09	906	827	798	840
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	39,2	38,9	38,9	39,1	2,0	1,4	1,5	1,8	23,26	21,25	18,87	22,30	912	827	734	872
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,6	39,9	40,3	40,4	2,8	2,1	2,6	2,7	22,98	20,03	18,46	22,26	932	800	744	900
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,5	38,7	38,8	39,3	2,4	1,7	1,6	2,2	22,80	20,27	18,94	22,04	901	785	734	866
SCHIFFBAU	38,8	38,9	38,4	38,8	1,5	1,0	1,1	1,3	25,33	23,40	20,53	24,26	982	911	789	942
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,5	39,9	37,7	40,5	4,3	3,1	2,1	4,2	22,82	18,88	16,61	22,58	924	754	625	914
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	38,4	38,8	37,5	38,5	1,3	1,0	0,7	1,3	24,39	20,13	17,95	24,08	938	781	674	926
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	38,6	38,4	38,5	38,5	1,4	1,0	1,1	1,3	22,32	19,56	18,84	21,18	861	751	726	816
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	37,9	38,1	38,1	38,0	1,1	0,9	0,8	1,0	21,74	19,12	18,11	20,84	825	729	690	792
HERST. V. BUEROMASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,0	39,6	39,7	39,8	2,6	2,1	2,1	2,3	21,57	19,48	17,74	20,15	863	772	705	802
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	38,2	38,4	37,3	38,2	1,0	1,1	1,1	1,0	22,80	19,70	17,72	21,26	871	757	662	811
FEINKERAMIK	40,1	40,2	40,2	40,1	2,2	2,0	1,9	2,1	21,87	18,85	17,72	20,11	877	758	712	807
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,8	40,9	40,5	40,8	1,9	1,9	1,4	1,8	18,78	17,53	16,06	17,61	766	717	650	718
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	40,1	39,6	39,3	39,8	2,1	1,6	1,4	1,8	22,30	19,74	19,41	20,91	895	782	763	832
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	40,0	40,0	39,7	39,9	2,2	1,9	1,7	2,0	21,16	19,14	17,56	19,93	845	765	698	796
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	37,9	38,4	39,5	38,3	0,9	0,8	1,6	1,0	21,14	17,29	16,15	19,19	800	665	637	734
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	40,5	40,2	40,8	40,4	2,8	2,5	2,8	2,7	21,84	19,10	17,68	19,96	884	768	722	807
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	39,3	39,7	39,6	39,4	2,1	2,6	2,4	2,3	25,82	22,05	21,12	24,40	1014	877	837	962
LEDERERZEUGUNG	40,7	40,3	40,5	40,5	2,3	1,7	1,9	2,0	21,25	18,77	17,61	19,56	865	757	713	792
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	43,5	41,8	41,1	42,4	4,4	2,7	2,1	3,3	19,08	17,44	15,95	17,90	830	729	656	759
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,7	40,1	40,6	40,0	0,7	1,1	1,5	1,0	18,13	16,16	14,63	16,81	720	648	594	672
TEXTILGEWERBE	40,2	40,3	39,4	40,2	1,1	1,2	0,7	1,1	18,00	16,28	14,55	16,94	723	657	573	680
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	40,7	40,8	40,8	2,5	2,4	2,4	2,4	19,16	17,44	15,95	18,03	783	710	651	735
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	39,7	40,4	40,1	40,0	1,4	1,8	1,5	1,6	18,40	16,58	14,90	17,19	730	669	598	688
DARUNTER:	42,7	42,7	42,0	42,6	4,0	3,8	3,1	3,8	21,04	18,82	17,06	19,74	898	804	716	841
BRAUEREI, MUELZEREI	41,4	41,9	41,2	41,5	2,9	3,2	2,6	2,9	21,74	20,55	19,58	21,46	901	861	806	890
TABAKVERARBEITUNG	39,1	38,7	37,0	36,4	1,0	1,2	0,4	0,9	26,46	20,86	21,14	23,57	1034	808	782	905
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	36,8	36,2	35,1	36,5	0,8	0,7	0,5	0,8	21,40	19,64	17,54	20,64	788	711	615	753
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	36,6	36,0	35,0	36,3	0,7	0,6	0,5	0,7	21,39	19,65	17,54	20,62	784	708	614	749
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	38,4	38,2	38,3	38,2	0,5	0,4	0,5	0,5	17,81	16,08	15,42	15,86	684	614	590	607
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,2	39,0	39,2	39,1	0,3	0,2	0,2	0,2	20,68	17,93	16,09	17,10	810	700	630	669
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	37,7	37,5	37,6	37,6	0,6	0,6	0,6	0,6	19,35	17,30	16,34	16,94	730	648	615	636
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT	37,6	37,4	37,5	37,5	0,5	0,3	0,3	0,3	19,04	16,47	16,25	16,43	716	616	609	616
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	38,2	37,8	38,1	38,0	1,0	0,5	0,7	0,7	18,39	16,10	15,50	15,74	702	609	590	598
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	38,1	38,0	38,5	38,2	0,8	0,6	0,7	0,6	17,53	14,82	13,91	14,47	667	563	535	553
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	38,8	39,1	39,0	39,0	0,5	0,3	0,3	0,4	14,22	13,79	13,19	13,70	551	539	514	534
TEXTILGEWERBE	38,9	38,8	38,8	38,8	0,6	0,5	0,5	0,5	15,90	14,73	14,05	14,65	619	571	546	568
BEKLEIDUNGSGEWERBE	38,8	38,4	38,8	38,5	0,3	0,2	0,4	0,2	14,69	13,71	12,44	13,71	570	527	483	529
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	39,7	39,5	39,6	39,6	1,1	1,0	0,9	1,0	17,24	15,61	13,34	14,01	684	617	527	554

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	66,5	75,9	53,2	72,2	57,0	59,5	54,8	60,2	60,0	63,7	62,1	58,8
	2	23,4	18,5	39,1	23,6	30,8	33,3	34,1	27,5	32,3	28,6	27,4	31,1
	3	10,1	5,5	7,8	4,2	12,2	7,2	11,2	12,3	7,7	7,7	10,5	10,1
	ZUS.	80,7	87,7	83,2	89,6	86,3	83,3	83,8	78,6	75,6	88,4	76,0	81,8
WEIBlich	1	6,5	12,9	7,0	12,4	6,0	9,6	9,4	6,6	7,2	4,0	9,9	7,2
	2	33,3	43,6	48,7	45,5	31,5	41,9	38,4	33,5	57,4	26,2	33,0	41,3
	3	60,2	43,4	44,3	42,1	62,5	48,5	52,3	59,9	35,4	69,9	57,1	51,5
	ZUS.	19,3	12,3	16,8	10,4	13,7	16,7	16,2	21,4	24,4	11,6	24,0	18,2
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,6	74,4	50,2	73,4	55,8	58,3	53,0	59,8	58,5	63,5	61,9	57,5
	2	24,3	20,1	42,3	23,4	31,7	34,9	36,0	28,4	34,3	29,5	28,2	32,5
	3	10,0	5,5	7,5	3,2	12,5	6,9	11,0	11,8	7,2	6,9	9,9	9,9
	ZUS.	79,7	86,0	81,5	88,9	85,2	82,0	81,8	76,3	73,3	87,7	72,9	80,1
WEIBlich	1	6,5	13,0	7,0	12,4	6,0	9,6	9,4	6,6	7,2	4,0	9,9	7,2
	2	33,3	43,6	48,7	45,5	31,5	41,9	38,4	33,5	57,4	26,2	33,0	41,3
	3	60,2	43,4	44,3	42,1	62,5	48,5	52,3	59,9	35,4	69,9	57,1	51,5
	ZUS.	20,3	14,0	18,5	11,1	14,8	18,0	18,2	23,7	26,7	12,3	27,1	19,9
A L L E		94,9	87,7	90,5	93,6	92,2	92,7	88,7	90,6	91,4	94,0	88,7	91,4
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	66,5	75,9	52,8	72,2	54,3	59,1	54,8	60,2	60,0	58,2	62,1	57,9
	2	23,4	18,5	39,4	23,6	32,7	33,6	34,1	27,5	32,3	32,8	27,4	31,8
	3	10,1	5,5	7,8	4,2	13,0	7,3	11,2	12,3	7,7	8,9	10,5	10,4
	ZUS.	80,7	87,7	83,0	89,6	85,3	83,2	83,8	78,6	75,6	86,3	76,0	81,3
WEIBlich	1	6,5	12,9	7,0	12,4	6,0	9,6	9,4	6,6	7,2	4,0	9,9	7,2
	2	33,3	43,6	48,7	45,5	31,5	41,9	38,4	33,5	57,4	26,2	33,0	41,3
	3	60,2	43,4	44,3	42,1	62,5	48,5	52,3	59,9	35,4	69,9	57,1	51,5
	ZUS.	19,3	12,3	17,0	10,4	14,7	16,8	16,2	21,4	24,4	13,7	24,0	18,7
A L L E		100,0	100,0	98,5	100,0	92,6	99,0	100,0	99,9	99,9	84,6	100,0	97,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	63,9	73,1	48,3	72,5	51,4	56,9	52,1	59,1	57,3	56,7	60,8	55,3
	2	25,4	21,1	44,0	24,2	34,7	36,0	36,6	28,9	35,2	34,9	28,5	34,2
	3	10,6	5,8	7,8	3,3	13,9	7,1	11,2	12,0	7,5	8,4	10,7	10,5
	ZUS.	78,8	85,5	80,7	88,6	83,5	81,5	81,5	76,1	72,7	85,0	71,5	79,1
WEIBlich	1	6,5	12,5	7,0	12,0	5,9	9,5	9,3	6,5	7,2	4,0	9,9	7,1
	2	33,2	43,9	48,7	45,8	31,6	41,9	38,4	33,5	57,5	26,2	33,0	41,4
	3	60,3	43,6	44,3	42,2	62,6	48,5	52,3	60,0	35,4	69,8	57,1	51,5
	ZUS.	21,2	14,5	19,3	11,4	16,5	18,5	18,5	23,9	27,3	15,0	28,5	20,9
A L L E		90,1	82,8	86,8	90,3	82,1	89,8	87,2	89,4	89,1	76,9	83,6	86,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	64,3	73,3	48,4	72,6	51,5	57,3	52,5	59,6	57,9	56,9	61,1	55,7
	2	25,0	21,0	43,8	24,2	34,5	35,9	36,6	28,5	34,8	34,8	28,3	33,9
	3	10,8	5,8	7,8	3,3	14,0	6,9	10,9	12,0	7,3	8,3	10,7	10,5
	ZUS.	78,3	85,6	80,3	88,6	83,2	81,1	80,8	75,6	71,9	84,9	71,2	78,6
WEIBlich	1	6,5	12,7	6,9	12,0	5,9	9,6	9,3	6,5	7,2	4,0	9,9	7,1
	2	33,2	43,4	48,8	45,8	31,6	42,0	38,5	33,5	57,5	26,2	33,0	41,4
	3	60,3	43,9	44,2	42,2	62,5	48,5	52,2	60,0	35,4	69,8	57,1	51,5
	ZUS.	21,7	14,4	19,7	11,4	16,8	18,9	19,2	24,4	28,1	15,1	28,8	21,4
A L L E		88,0	81,9	84,5	90,0	80,6	87,6	83,7	87,7	86,2	76,2	82,6	84,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	64,3	75,0	51,9	72,6	51,6	57,3	54,5	60,1	59,7	57,7	61,4	56,8
	2	24,9	19,2	40,1	24,2	34,4	35,8	34,5	27,4	32,6	33,2	27,4	32,6
	3	10,7	5,8	8,0	3,3	14,0	6,9	11,0	12,5	7,8	9,1	11,2	10,6
	ZUS.	78,4	87,5	82,3	88,6	83,2	81,2	83,1	78,0	74,5	86,0	74,6	80,0
WEIBlich	1	6,5	12,7	6,9	12,0	5,9	9,6	9,3	6,5	7,2	4,0	9,9	7,1
	2	33,2	43,4	48,8	45,8	31,6	42,0	38,5	33,5	57,4	26,2	33,0	41,4
	3	60,3	43,9	44,2	42,2	62,5	48,5	52,2	60,0	35,4	69,8	57,1	51,5
	ZUS.	21,6	12,5	17,7	11,4	16,8	18,8	16,9	22,0	25,5	14,0	25,4	20,0
A L L E		88,3	94,2	94,0	90,0	80,8	87,9	95,0	97,1	94,8	82,2	93,9	90,2

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU). BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,2	94,5	96,2	96,7	87,7	95,5	93,4	95,9	92,0	88,8	75,1	90,8
	2	8,4	4,4	3,5	3,3	11,4	4,0	5,7	3,6	7,8	11,0	24,4	8,6
	3	(0,5)	1,1	(0,3)	/	0,9	0,5	0,9	0,5	(0,2)	/	(0,4)	0,6
	ZUS.	97,4	94,6	97,4	96,0	97,3	97,6	97,5	97,1	96,7	97,7	96,4	97,1
WEIBLICH	1	(16,1)	32,9	23,4	(40,4)	33,2	38,1	(15,1)	23,5	19,8	/	(7,9)	25,5
	2	52,7	29,4	38,3	(26,3)	26,2	31,3	(24,7)	40,5	52,8	/	35,3	36,2
	3	31,2	37,6	38,3	(33,3)	40,7	30,6	60,2	35,9	27,4	83,3	56,8	38,2
	ZUS.	2,6	5,4	2,6	4,0	2,7	2,4	2,5	2,9	3,3	2,3	3,6	2,9
A L L E		4,8	5,0	2,2	3,3	2,7	1,9	1,6	1,2	2,3	1,7	5,1	2,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	92,5	.	96,1	96,7	88,6	93,2	95,0	96,6	92,2	87,0	.	91,1
	2	7,1	.	3,5	3,3	10,7	6,0	4,1	3,0	7,6	12,8	.	8,4
	3	(0,5)	.	(0,4)	/	0,8	(0,8)	(0,9)	(0,4)	(0,2)	/	.	0,5
	ZUS.	97,0	.	97,0	96,0	97,0	97,9	96,9	97,3	97,2	97,3	.	97,0
WEIBLICH	1	(16,6)	.	24,0	(40,4)	34,3	46,2	(14,8)	26,9	20,9	/	.	27,6
	2	52,4	.	31,9	(26,3)	26,1	(26,9)	(22,7)	37,2	41,1	/	.	31,1
	3	31,1	.	44,1	(33,3)	39,6	(28,9)	62,5	35,9	38,0	(82,9)	.	41,4
	ZUS.	2,8	.	3,0	4,0	3,0	2,1	3,1	2,7	2,8	2,7	.	3,0
A L L E		4,4	.	1,6	3,3	2,3	1,1	1,2	1,0	1,9	1,4	.	1,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	74,4	/	86,3	90,9	/	74,8	74,8	89,7	/	86,1
	2	/	/	21,6	/	10,6	6,9	/	18,9	24,7	8,6	/	10,9
	3	/	/	3,9	/	3,1	2,2	/	(6,2)	/	1,6	/	3,0
	ZUS.	/	/	1,5	/	7,4	1,0	/	0,1	0,1	15,4	/	2,7
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	89,1	/	/	/	/	89,7	/	89,2
	2	/	/	/	/	8,0	/	/	/	/	8,6	/	8,1
	3	/	/	/	/	2,9	/	/	/	/	1,6	/	2,7
	ZUS.	/	/	/	/	6,5	/	/	/	/	15,4	/	2,2
BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	62,9	85,0	/	/	/	/	/	62,7
	2	/	/	.	/	32,0	15,0	/	/	/	/	/	32,6
	3	/	/	.	/	5,2	/	/	/	/	/	/	4,8
	ZUS.	/	/	.	/	0,8	0,1	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	91,6	/	.	.	/	/	89,1
	2	/	/	.	/	.	6,0	/	.	.	/	/	9,2
	3	/	/	.	/	.	2,5	/	.	.	/	/	1,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	.	.	/	/	0,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	58,3	78,2	/	/	72,9
	2	/	/	.	/	.	/	/	(20,9)	20,6	/	/	20,6
	3	/	/	.	/	.	/	/	(20,9)	/	/	/	6,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- UND VERARBEITUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,5	56,4	46,3	55,0	43,5	46,8	53,1	48,4	41,5	59,7	44,5	46,2
	2	33,6	36,0	38,3	42,0	42,4	42,9	38,1	39,0	45,6	33,7	40,5	41,1
	3	20,9	7,7	15,4	3,0	14,1	10,3	8,8	12,6	12,9	6,6	15,0	12,7
	ZUS.	86,9	82,2	89,3	97,0	93,4	86,0	92,7	86,5	86,6	95,8	73,3	90,0
WEIBLICH	1	3,4	6,7	3,4	/	5,2	8,9	12,2	6,3	3,0	5,1	3,6	5,8
	2	24,0	36,4	18,6	(11,3)	32,1	42,3	43,4	36,2	43,4	15,9	30,5	35,2
	3	72,6	56,9	78,0	84,8	62,7	48,7	44,4	57,5	53,6	79,0	65,9	58,0
	ZUS.	13,1	17,8	10,7	3,0	6,6	14,0	7,3	13,5	13,4	4,2	26,7	10,0
A L L E		13,7	21,8	15,8	11,8	23,7	23,4	25,9	10,6	11,8	24,9	8,8	17,5

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	53,2	55,3	42,5	60,6	46,0	44,5	44,2	40,8	43,9	41,2	44,1	44,1
	2	40,4	40,7	48,8	36,5	45,8	41,9	36,8	45,6	44,1	42,8	44,9	44,3
	3	6,3	(4,0)	8,7	/	8,1	13,5	19,0	13,6	12,0	15,9	11,0	11,7
	ZUS.	99,2	77,7	97,0	100,0	97,5	96,0	97,8	99,0	96,5	98,9	97,7	97,2
WEIBLICH	1	/	/	(10,8)	/	(4,0)	/	(11,2)	/	(6,2)	/	/	5,8
	2	/	77,0	26,7	/	18,7	38,0	17,8	27,3	55,3	/	(54,2)	38,3
	3	(100,0)	(21,3)	62,5	/	77,3	60,1	71,0	67,2	38,5	/	(41,7)	56,0
	ZUS.	(0,8)	22,3	3,0	/	2,5	4,0	2,2	1,0	3,5	/	(2,3)	2,8
A L L E		2,1	0,9	2,3	0,3	1,5	2,3	3,5	1,6	2,9	0,7	1,0	2,0

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	53,7	89,4	.	.	44,5	34,9	66,6	72,2	41,9	65,5	64,1	48,9
	2	38,9	4,1	.	.	39,5	60,3	27,6	19,7	53,3	32,3	32,6	39,2
	3	7,4	6,5	.	.	16,1	4,8	5,8	8,1	4,8	2,2	(3,3)	11,9
	ZUS.	97,3	99,2	.	.	97,4	93,9	96,5	92,2	96,9	99,2	99,0	97,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	9,6	(2,8)	(12,9)	28,8	/	24,8	/	11,6
	2	(81,3)	/	.	.	31,1	78,5	19,5	44,4	57,3	39,7	/	41,9
	3	/	/	.	.	59,3	18,7	67,6	26,8	38,1	35,5	/	46,6
	ZUS.	2,7	/	.	.	2,6	6,1	3,5	7,8	3,1	0,8	/	2,8
A L L E		1,3	1,2	.	.	9,7	3,2	2,4	1,0	0,8	19,0	0,6	4,4

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	49,3	64,3	86,5	95,8	57,7	71,0	.	54,8
	2	/	.	.	.	39,1	34,9	10,5	3,8	41,2	26,4	.	36,0
	3	/	.	.	.	11,6	(0,8)	3,0	/	(1,1)	2,6	.	5,2
	ZUS.	/	.	.	.	98,4	95,2	98,3	100,0	97,3	99,2	.	95,6
WEIBLICH	1	/	.	.	.	17,4	/	(25,0)	/	/	(25,5)	.	18,9
	2	/	.	.	.	40,8	/	/	/	(36,4)	(29,6)	.	39,5
	3	/	.	.	.	41,8	/	(63,6)	/	(54,5)	44,9	.	41,6
	ZUS.	/	.	.	.	1,6	(0,8)	1,7	/	2,7	0,8	.	1,4
A L L E		/	.	.	.	6,7	0,6	1,1	0,1	0,2	13,5	.	2,7

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	51,8	/	.	/	36,9	27,8	52,4	76,4	33,3	47,6	.	42,0
	2	39,4	/	.	/	31,1	66,2	40,3	16,4	61,2	50,3	.	49,9
	3	8,8	/	.	/	31,9	6,0	(7,2)	7,3	5,5	2,1	.	17,1
	ZUS.	99,1	/	.	/	95,2	94,7	96,8	92,0	97,9	99,5	.	95,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	(3,4)	(20,0)	24,4	/	/	.	7,6
	2	/	/	.	/	19,8	72,5	(25,7)	55,2	65,8	(86,7)	.	41,9
	3	/	/	.	/	79,4	24,1	54,3	20,4	(28,8)	/	.	50,5
	ZUS.	/	/	.	/	4,8	5,3	3,2	8,0	2,1	(0,5)	.	4,4
A L L E		0,9	/	.	/	1,6	2,2	0,9	0,6	0,4	3,1	.	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	20,6	/	.	.	29,6	25,6	36,8	49,3	47,4	57,9	31,3	33,9
	2	71,7	/	.	.	50,0	69,7	51,3	35,5	51,1	41,9	68,8	50,6
	3	(7,8)	/	.	.	20,3	4,7	11,8	15,2	(1,5)	/	/	15,5
	ZUS.	87,8	/	.	.	95,6	78,1	89,5	86,7	94,6	98,8	98,8	93,7
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(7,1)	/	/	38,2	/	(35,7)	/	9,8
	2	(92,0)	/	.	.	26,0	90,3	(18,5)	29,9	94,1	(50,0)	/	44,4
	3	/	/	.	.	66,9	(8,9)	81,5	31,9	/	/	/	45,9
	ZUS.	(12,2)	/	.	.	4,4	21,9	10,5	13,3	5,4	(1,2)	/	6,3
A L L E		0,2	/	.	.	1,4	0,3	0,3	0,2	0,1	2,4	0,2	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUEGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,5	40,1	51,6	/	31,4	56,7	61,3	54,5	32,6	62,5	48,2	41,2
	2	33,6	42,3	44,6	/	44,4	37,4	29,4	28,4	53,2	26,1	42,0	41,6
	3	6,9	17,6	3,8	/	24,2	5,9	9,3	17,1	14,1	(11,4)	9,8	17,2
	ZUS.	91,5	97,8	96,0	/	92,0	81,3	89,6	89,2	86,3	79,7	84,9	90,3
WEIBLICH	1	/	/	(5,4)	/	5,4	7,0	/	8,1	3,2	/	(7,4)	5,4
	2	/	/	43,2	/	22,8	43,4	22,4	19,6	73,8	(34,0)	33,9	37,0
	3	95,0	87,9	51,4	/	71,8	49,6	76,4	72,3	23,1	66,0	58,7	57,5
	ZUS.	8,5	2,2	4,0	/	8,0	18,7	10,4	10,8	13,7	20,3	15,1	9,7
A L L E		0,5	4,3	1,5	/	2,3	0,9	1,0	1,6	1,5	0,2	1,6	1,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	59,5	100,0	.	/	28,1	37,0	56,7	42,6	44,8	.	60,9	40,8
	2	33,6	/	.	/	41,4	50,6	30,8	34,2	53,4	.	33,3	41,1
	3	6,9	/	.	/	30,5	12,4	12,4	23,2	1,8	.	5,8	18,1
	ZUS.	91,5	100,0	.	/	89,1	91,8	80,5	87,1	85,4	.	79,9	87,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(2,4)	(3,2)	.	(7,6)	2,2
	2	/	/	.	/	17,4	(18,7)	23,2	13,7	64,5	.	41,0	28,2
	3	95,0	/	.	/	82,6	78,0	75,8	84,0	32,3	.	51,4	69,6
	ZUS.	8,5	/	.	/	10,9	8,2	19,5	12,9	14,6	.	20,1	12,4
A L L E		0,5	0,1	.	/	0,6	0,3	0,4	0,9	0,6	.	0,7	0,6

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	92,0	84,3	.	.	77,9	43,4	94,1	85,6	62,5	.	/	78,1
	2	7,3	14,4	.	.	17,5	47,5	(5,9)	12,6	37,1	.	/	19,1
	3	/	(1,3)	.	.	4,6	/	/	/	/	.	/	2,8
	ZUS.	98,9	96,9	.	.	98,3	90,0	93,3	98,1	99,5	.	/	98,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(21,5)	/	/	/	/	.	/	(13,4)
	2	/	(44,7)	.	.	(15,4)	/	(76,5)	(66,7)	/	.	/	35,2
	3	/	(46,8)	.	.	63,1	(90,9)	/	/	/	.	/	51,4
	ZUS.	/	3,1	.	.	1,7	(10,0)	(6,7)	(1,9)	/	.	/	1,9
A L L E		0,5	2,4	.	.	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,2

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	49,8	51,9	45,3	38,4	46,4	62,6	58,1	48,0	48,3	45,5	.	51,1
	2	36,1	40,2	38,4	40,6	46,5	32,8	37,1	43,0	43,9	29,8	.	41,5
	3	14,1	7,9	16,3	21,0	7,1	4,6	4,9	8,9	7,8	24,7	.	7,5
	ZUS.	75,9	67,0	80,7	56,0	89,2	81,3	90,6	74,4	75,0	70,9	.	83,0
WEIBLICH	1	/	7,5	3,9	/	4,8	12,4	14,6	6,0	2,8	(6,4)	.	6,6
	2	22,2	43,6	21,2	(10,2)	36,5	45,7	48,3	39,3	39,2	35,8	.	38,3
	3	76,7	48,9	74,9	85,9	58,7	41,9	37,1	54,7	58,1	57,8	.	55,1
	ZUS.	24,1	33,0	19,3	44,0	10,8	18,7	9,4	25,6	25,0	29,1	.	17,0
A L L E		4,5	7,5	3,6	0,8	7,1	11,0	14,7	2,9	3,6	0,6	.	5,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	28,0	.	/	23,6	28,0	/	.	24,8
	2	.	/	.	/	26,9	.	/	60,5	26,5	/	.	34,4
	3	.	/	.	/	45,0	.	/	15,9	45,5	/	.	40,8
	ZUS.	.	/	.	/	93,8	.	/	91,2	91,4	/	.	91,8
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(4,7)	/	.	2,7
	2	.	/	.	/	(12,8)	.	/	39,6	26,1	/	.	26,5
	3	.	/	.	/	85,4	.	/	60,1	69,2	/	.	70,8
	ZUS.	.	/	.	/	6,2	.	/	8,8	8,6	/	.	8,2
A L L E		.	/	.	/	0,3	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(14,5)	42,7	50,3	69,4	47,3	43,6	52,7	51,4	32,4	62,5	.	45,9
	2	35,0	49,2	33,3	18,1	43,0	35,2	34,0	31,2	57,0	16,7	.	39,5
	3	50,5	(8,0)	16,4	(12,5)	9,7	21,2	13,3	17,4	10,6	20,8	.	14,6
	ZUS.	95,7	81,6	94,8	100,0	92,5	90,2	97,8	88,4	95,0	92,7	.	92,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	9,0	(5,8)	/	/	/	/	.	4,4
	2	/	(46,7)	26,5	/	53,0	52,5	(44,2)	54,9	(12,3)	/	.	44,0
	3	/	(48,8)	71,4	/	38,0	41,7	(51,2)	44,2	83,6	97,7	.	51,6
	ZUS.	(4,3)	18,4	5,2	/	7,5	9,8	2,2	11,6	5,0	7,3	.	7,3
A L L E		0,3	0,4	0,8	0,5	0,6	0,7	0,9	0,6	0,6	0,7	.	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	48,2	.	69,4	25,9	35,2	58,5	50,6	28,3	.	.	39,5
	2	34,8	46,4	.	18,1	52,4	35,8	33,0	32,6	60,6	.	.	42,8
	3	57,3	/	.	(12,5)	21,7	29,0	8,4	16,8	11,0	.	.	17,7
	ZUS.	100,0	97,4	.	100,0	88,1	88,0	98,8	97,4	95,3	.	.	95,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(11,8)	/	/	/	/	.	.	(5,5)
	2	/	/	.	/	50,2	49,2	(85,7)	/	/	.	.	40,6
	3	/	/	.	/	38,0	50,8	/	(61,7)	79,7	.	.	53,9
	ZUS.	/	/	.	/	11,9	12,0	(1,2)	(2,6)	4,7	.	.	5,0
A L L E		0,2	0,2	.	0,5	0,2	0,5	0,5	0,4	0,4	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	55,8	58,0	.	53,5	44,6	.	.	53,7
	2	.	.	.	/	39,3	34,2	.	27,5	46,0	.	.	35,5
	3	.	.	.	/	4,9	7,9	.	19,0	9,4	.	.	10,9
	ZUS.	.	.	.	/	94,3	94,1	.	71,2	94,1	.	.	90,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(6,5)	(27,5)	.	/	/	.	.	3,8
	2	.	.	.	/	55,6	64,7	.	57,8	/	.	.	46,0
	3	.	.	.	/	38,0	/	.	41,2	92,9	.	.	50,2
	ZUS.	.	.	.	/	5,7	5,9	.	28,8	5,9	.	.	10,0
A L L E		.	.	.	/	0,4	0,2	.	0,2	0,2	.	.	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	51,3	/	73,4	/	43,6	40,5	36,6	48,3	48,6	/	.	50,1
	2	33,6	/	19,3	/	49,4	45,1	44,0	42,6	42,1	/	.	40,7
	3	15,1	/	7,3	/	7,0	14,4	19,4	9,0	8,3	/	.	9,2
	ZUS.	95,5	/	95,6	/	93,7	91,1	94,7	95,2	94,9	/	.	94,6
WEIBLICH	1	/	/	(5,5)	/	(2,5)	/	/	(3,8)	(3,6)	/	.	3,9
	2	(53,2)	/	(14,6)	/	18,6	44,0	/	38,0	28,1	/	.	26,5
	3	(38,3)	/	79,9	/	78,9	49,3	92,0	58,3	68,4	/	.	65,6
	ZUS.	4,5	/	4,4	/	6,3	8,9	5,3	4,8	5,1	/	.	5,4
A L L E		1,2	/	1,2	/	0,7	0,4	0,9	1,1	0,8	/	.	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	25,5	53,8	20,9	/	28,4	20,2	25,4	32,2	24,3	29,3	16,7	26,5
	2	32,8	44,2	33,3	/	41,6	59,7	60,5	50,0	54,4	44,9	42,3	48,1
	3	41,7	2,0	45,8	/	30,0	20,1	14,1	17,9	21,2	25,8	41,1	25,4
	ZUS.	89,5	81,5	75,8	/	81,9	85,4	94,0	78,6	69,8	83,7	80,2	81,2
WEIBLICH	1	8,9	6,2	1,1	/	1,3	1,6	/	(1,3)	(0,7)	/	/	1,6
	2	23,2	10,5	7,8	/	27,7	20,1	48,4	31,1	37,0	(3,3)	(51,0)	22,6
	3	67,9	83,3	91,1	/	71,0	78,3	49,6	67,6	62,3	96,4	(49,0)	75,7
	ZUS.	16,5	18,5	24,2	/	18,1	14,6	6,0	21,4	30,2	16,3	19,8	18,8
A L L E		2,3	5,1	2,8	/	1,1	4,2	2,4	1,2	0,7	3,6	0,3	1,7

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	77,4	85,2	49,6	82,1	58,7	64,4	54,4	63,8	64,5	57,4	72,6	61,8
	2	19,2	13,4	48,6	17,1	28,2	31,9	34,7	25,0	31,3	37,0	21,8	30,2
	3	3,4	1,4	1,8	0,8	13,0	3,7	10,9	11,2	4,2	5,6	5,6	8,0
	ZUS.	83,6	92,9	84,4	93,3	83,4	83,5	83,5	79,4	78,1	85,5	71,4	81,5
WEIBLICH	1	7,0	22,7	5,0	10,6	3,4	8,1	3,7	4,5	5,0	3,0	7,3	4,9
	2	40,9	53,3	66,0	54,2	18,3	37,9	26,3	23,2	67,4	29,4	29,4	37,9
	3	52,2	23,9	28,9	35,2	78,3	59,9	70,0	72,3	27,7	67,6	63,4	57,2
	ZUS.	16,4	7,1	15,6	6,7	16,6	16,5	16,5	20,6	21,9	14,5	28,6	18,5
A L L E		45,1	44,8	46,9	60,3	39,5	46,9	35,7	57,7	47,2	40,8	48,9	46,4

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	78,2	85,2	.	92,1	75,1	75,4	67,0	71,2	84,6	82,6	87,0	77,1
	2	17,7	12,2	.	7,8	20,9	22,9	29,9	19,7	14,6	14,7	12,3	19,4
	3	4,1	(2,5)	.	/	4,0	1,7	3,1	9,1	0,6	2,8	(0,7)	3,5
	ZUS.	99,1	99,9	.	99,2	98,7	94,9	97,4	94,6	97,9	99,0	98,5	97,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	26,0	/	/	(5,1)	(10,4)	(25,6)	/	14,0
	2	/	/	.	/	37,6	53,9	/	15,7	61,9	(53,8)	(57,1)	40,5
	3	/	/	.	/	36,3	43,5	73,9	78,2	(27,6)	/	/	45,6
	ZUS.	(0,9)	/	.	/	1,3	5,1	2,6	5,4	2,1	1,0	(1,5)	2,2
A L L E		2,3	1,5	.	2,3	2,7	1,7	0,9	0,8	1,1	4,3	1,8	1,7

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	83,2	88,8	78,2	76,0	71,9	76,3	60,1	71,2	70,6	76,1	80,9	72,4
	2	15,2	9,6	19,7	20,8	21,2	21,2	30,4	21,4	27,7	19,1	17,2	22,4
	3	1,5	1,6	2,1	3,2	6,9	2,4	9,5	7,3	1,8	4,9	1,5	5,1
	ZUS.	92,8	96,2	96,6	90,0	94,4	94,7	92,2	91,5	93,1	91,0	90,9	93,2
WEIBLICH	1	10,4	49,5	12,1	/	4,6	11,2	3,7	7,2	10,0	(4,1)	7,0	7,7
	2	54,1	37,1	71,7	11,2	21,7	48,4	35,3	28,3	64,8	46,9	54,6	38,7
	3	35,5	13,5	16,2	87,4	73,7	40,4	61,0	64,5	25,2	49,1	38,4	53,6
	ZUS.	7,2	3,8	3,4	10,0	5,6	5,3	7,8	8,5	6,9	9,0	9,1	6,8
A L L E		15,0	11,3	6,7	6,6	10,9	10,8	10,3	15,8	12,4	7,6	8,3	11,6

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	68,2	60,3	.	.	58,3	56,9	48,4	62,5	55,8	44,3	.	53,5
	2	26,9	39,0	.	.	30,1	41,4	40,0	29,0	38,9	50,7	.	40,5
	3	4,9	(0,7)	.	.	11,6	1,7	11,6	8,5	5,4	4,9	.	5,9
	ZUS.	79,7	96,2	.	.	90,2	91,5	90,4	90,8	85,9	89,1	.	89,4
WEIBLICH	1	(5,2)	(20,7)	.	.	9,5	19,5	5,9	7,2	7,6	4,4	.	7,9
	2	52,8	62,8	.	.	29,8	44,7	21,6	37,7	69,7	29,3	.	55,0
	3	41,9	(16,5)	.	.	60,7	35,8	72,6	55,1	22,7	66,3	.	37,2
	ZUS.	20,3	3,8	.	.	9,8	8,5	9,6	9,2	14,1	10,9	.	10,6
A L L E		2,8	5,1	.	.	6,8	15,7	12,0	16,3	11,8	17,1	.	12,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	69,2	88,2	34,2	70,3	62,6	.	.	56,9
	2	/	/	.	.	28,3	11,4	51,4	27,0	31,9	.	.	40,4
	3	/	/	.	.	2,5	0,3	14,5	2,7	5,6	.	.	2,7
	ZUS.	/	/	.	.	96,1	93,7	94,5	93,8	91,2	.	.	92,6
WEIBLICH	1	/	/	.	.	32,9	57,9	8,2	11,7	16,7	.	.	13,2
	2	/	/	.	.	58,0	41,9	23,2	67,1	56,5	.	.	73,7
	3	/	/	.	.	9,1	/	68,5	21,2	26,8	.	.	13,1
	ZUS.	/	/	.	.	3,9	6,3	5,5	6,2	8,8	.	.	7,4
A L L E		/	/	.	.	3,4	6,1	5,4	10,9	7,0	.	.	7,8

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	97,3	95,2	.	93,1	76,3	(35,1)	.	77,7	.	/	.	94,1
	2	2,1	4,5	.	6,5	20,8	(33,8)	.	(22,3)	.	/	.	5,2
	3	0,6	(0,2)	.	(0,4)	/	(31,1)	.	/	.	/	.	0,7
	ZUS.	99,3	99,6	.	98,9	99,4	98,7	.	94,4	.	/	.	99,3
WEIBLICH	1	(59,0)	/	.	68,2	/	/	.	/	.	/	.	46,5
	2	/	(77,8)	.	/	/	/	.	/	.	/	.	31,3
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(22,3)
	ZUS.	0,7	(0,4)	.	1,1	/	/	.	/	.	/	.	0,7
A L L E		5,8	6,7	.	9,2	0,0	0,0	.	0,0	.	/	.	0,4

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	97,8	93,8	.	94,2	91,1	/	/	93,0
	2	.	.	.	.	/	4,4	.	5,5	8,7	/	/	5,7
	3	.	.	.	.	/	(1,8)	.	/	(0,2)	/	/	0,3
	ZUS.	.	.	.	.	96,8	91,9	.	72,4	93,6	/	/	93,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	27,6	.	20,2	25,2	/	/	30,3
	2	.	.	.	.	/	69,4	.	39,9	72,1	/	/	54,1
	3	.	.	.	.	/	/	.	39,9	(2,6)	/	/	15,5
	ZUS.	.	.	.	.	(3,2)	8,1	.	27,6	6,4	/	/	7,0
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,5	.	0,2	1,3	/	/	0,6

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	62,2	77,3	58,1	80,2	55,6	66,5	71,6	59,4	64,8	68,1	67,6	61,6
	2	30,4	20,3	37,3	18,6	27,4	26,1	22,8	21,4	29,8	29,4	25,1	26,7
	3	7,4	2,5	4,7	(1,2)	17,0	7,4	5,6	19,2	5,4	2,5	7,3	11,6
	ZUS.	65,7	79,1	61,8	82,2	63,9	67,5	55,8	59,6	59,7	57,0	61,5	61,7
WEIBLICH	1	5,2	12,4	4,7	(4,1)	2,4	5,1	1,9	3,1	3,4	1,8	6,6	3,5
	2	34,5	59,0	51,4	59,2	16,0	32,8	31,6	19,2	67,3	19,0	26,3	35,7
	3	60,2	28,6	43,9	36,7	81,6	62,1	66,5	77,8	29,3	79,1	67,1	60,8
	ZUS.	34,3	20,9	38,2	17,8	36,1	32,5	44,2	40,4	40,3	43,0	38,5	38,3
A L L E		9,2	7,7	8,4	6,6	8,0	9,7	4,7	14,6	14,6	5,1	26,4	10,9

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	75,3	77,2	.	84,3	56,5	72,3	68,0	66,2	70,4	(36,7)	63,0	68,4
	2	22,3	19,3	.	(14,4)	28,5	23,4	22,3	23,8	27,6	/	29,7	24,6
	3	2,3	(3,5)	.	/	15,0	4,3	9,7	10,1	2,1	(36,7)	7,3	7,0
	ZUS.	66,8	69,6	.	83,2	67,0	47,2	58,2	58,2	54,1	28,0	49,6	58,4
WEIBLICH	1	6,9	(13,9)	.	/	3,2	5,3	(2,9)	4,0	6,9	/	10,9	5,4
	2	48,8	72,4	.	(74,2)	44,0	32,3	9,6	20,9	69,1	50,6	30,9	37,6
	3	44,2	(13,7)	.	/	52,8	62,4	87,5	75,1	24,0	49,4	58,3	57,1
	ZUS.	33,2	30,4	.	16,8	33,0	52,8	41,8	41,8	45,9	72,0	50,4	41,6
A L L E		4,7	0,7	.	0,4	0,4	2,4	0,6	2,9	1,4	0,1	1,3	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	58,0	44,1	63,7	31,6	39,2	50,6	42,3	50,9	51,4	45,3	65,7	45,9
	2	34,5	42,6	30,7	62,7	38,7	41,2	40,3	31,2	40,0	42,7	27,1	37,2
	3	7,5	13,2	5,6	5,6	22,2	8,2	17,4	17,9	8,6	12,0	7,2	16,9
	ZUS.	81,8	82,1	84,2	74,7	79,5	79,4	77,4	74,6	76,4	83,6	70,8	78,2
WEIBLICH	1	6,6	/	7,5	/	2,1	5,0	1,2	3,1	2,5	(1,6)	3,5	2,8
	2	27,8	41,4	40,0	41,7	15,3	42,0	19,9	21,0	64,3	36,6	45,5	27,0
	3	65,6	53,2	52,5	57,9	82,6	53,0	78,9	75,9	33,2	61,8	51,0	70,1
	ZUS.	18,2	17,9	15,8	25,3	20,5	20,6	22,6	25,4	23,6	16,4	29,2	21,8
A L L E		5,2	1,6	3,2	2,3	10,4	5,9	6,5	6,7	4,2	6,6	3,5	6,6

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	93,8	.	/	55,7	63,2	59,3	59,6	60,5	.	53,6	57,8
	2	.	/	.	/	23,7	35,5	40,5	34,3	32,0	.	24,4	30,1
	3	.	/	.	/	20,7	/	/	6,1	7,5	.	22,1	12,1
	ZUS.	.	76,5	.	/	65,7	71,4	81,8	74,0	54,6	.	60,9	65,5
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(3,0)	(4,6)	50,5	40,6	5,5	.	15,8	12,4
	2	.	(95,0)	.	/	6,6	47,3	44,0	32,0	68,2	.	35,6	41,0
	3	.	/	.	/	90,4	48,0	(5,5)	27,4	26,4	.	48,6	46,7
	ZUS.	.	(23,5)	.	/	34,3	28,6	18,2	26,0	45,4	.	39,1	34,5
A L L E		.	0,1	.	/	0,2	0,3	0,5	0,4	0,6	.	1,1	0,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	51,9	59,9	49,8	46,0	44,4	47,7	44,9	49,5	47,6	34,0	40,1	47,0
	2	33,1	29,1	37,3	41,5	39,8	41,5	39,7	35,9	40,4	33,0	44,0	38,9
	3	15,0	11,0	12,9	12,5	15,8	10,8	15,4	14,5	12,0	33,0	15,9	14,1
	ZUS.	71,7	63,8	67,6	69,2	71,6	70,7	65,2	60,1	55,0	61,7	71,6	63,9
WEIBLICH	1	11,5	14,2	12,8	8,6	10,4	13,5	13,7	10,1	10,0	7,5	24,1	11,0
	2	49,8	52,7	50,6	76,5	53,6	54,1	47,2	50,2	53,6	35,4	41,5	51,9
	3	38,7	33,1	36,6	14,9	36,0	32,4	39,1	39,7	36,4	57,1	34,4	37,1
	ZUS.	28,3	36,2	32,4	30,8	28,4	29,3	34,8	39,9	45,0	38,3	28,4	36,1
A L L E		17,7	8,0	15,8	7,2	15,3	15,5	21,4	18,3	25,0	7,6	13,8	17,7

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,3	36,3	24,9	36,6	39,7	.	.	33,0
	2	.	/	.	.	57,7	57,8	61,1	50,6	39,3	.	.	44,0
	3	.	/	.	.	24,0	/	14,0	12,8	21,0	.	.	23,0
	ZUS.	.	/	.	.	89,5	66,2	62,5	62,1	46,6	.	.	55,4
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(16,5)	/	(3,2)	(2,7)	2,0	.	.	2,8
	2	.	/	.	.	23,4	57,7	34,9	20,7	18,2	.	.	18,9
	3	.	/	.	.	60,1	(36,5)	62,0	76,7	79,8	.	.	78,3
	ZUS.	.	/	.	.	10,5	33,8	37,5	37,9	53,4	.	.	44,6
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,0	1,3	0,2	2,3	.	.	0,7

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	47,8	(24,0)	55,7	.	49,5	51,9	48,1	46,8	41,5	27,7	40,5	47,8
	2	32,6	(56,0)	24,3	.	32,1	32,0	26,2	37,8	42,2	60,8	34,3	33,6
	3	19,6	(20,0)	20,0	.	18,4	16,1	25,7	15,5	16,3	(11,5)	25,2	18,7
	ZUS.	89,0	78,1	88,5	.	94,5	81,6	85,4	73,7	78,9	88,6	74,0	85,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	10,2	13,7	(3,2)	8,0	3,4	/	(11,9)	5,7
	2	(25,5)	/	13,0	.	26,2	27,5	51,0	51,2	30,3	/	/	33,7
	3	71,3	(100,0)	86,2	.	63,6	58,8	45,8	40,8	66,3	(68,4)	85,2	60,6
	ZUS.	11,0	(21,9)	11,5	.	5,5	18,4	14,6	26,3	21,1	(11,4)	26,0	14,3
A L L E		0,9	0,1	1,1	.	1,3	0,6	2,4	0,5	1,5	0,2	0,5	1,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	34,2	46,7	57,1	71,8	52,0	41,3	50,1	49,5	51,3	52,5	36,3	50,5
	2	37,2	22,2	36,6	21,4	32,5	38,2	32,1	36,5	34,8	46,3	34,1	34,7
	3	28,5	31,1	6,3	(6,8)	15,4	20,5	17,8	14,0	13,9	/	29,7	14,8
	ZUS.	85,7	72,2	80,6	88,1	88,0	85,8	83,9	80,0	68,5	81,6	97,0	80,5
WEIBLICH	1	/	/	9,6	(34,2)	8,7	9,7	14,0	7,1	5,0	/	/	7,3
	2	36,3	(14,7)	51,4	(57,9)	42,4	38,2	34,8	40,9	54,9	/	/	46,7
	3	60,0	84,5	39,0	/	49,0	52,0	51,2	51,9	40,1	(80,6)	/	46,0
	ZUS.	14,3	27,8	19,4	11,9	12,0	14,2	16,1	20,0	31,5	18,4	/	19,5
A L L E		1,3	0,7	2,1	0,7	2,5	2,3	2,5	2,7	3,0	0,2	0,4	2,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	38,5	62,8	60,2	61,5	41,9	.	81,9	53,7
	2	(70,8)	.	.	/	41,1	33,0	32,6	24,6	45,3	.	(13,1)	33,9
	3	/	.	.	/	20,4	(4,2)	(7,2)	13,9	12,8	.	/	12,4
	ZUS.	(100,0)	.	.	/	67,0	54,2	61,5	44,4	50,7	.	72,4	52,3
WEIBLICH	1	/	.	.	/	9,7	(12,5)	(8,1)	18,3	3,7	.	/	11,8
	2	/	.	.	/	41,1	36,2	35,5	30,2	49,2	.	/	38,5
	3	/	.	.	/	49,2	51,3	56,5	51,5	47,1	.	83,6	49,7
	ZUS.	/	.	.	/	33,0	45,8	38,5	55,6	49,3	.	27,6	47,7
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,0	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	43,4	30,5	45,0	53,2	36,6	42,4	35,7	38,7	40,1	46,8	33,8	38,9
	2	46,4	59,4	40,0	17,3	50,6	48,1	43,9	43,7	48,5	40,3	55,1	47,3
	3	10,2	(10,2)	15,1	29,4	12,8	9,5	20,3	17,7	11,4	(13,0)	11,1	13,8
	ZUS.	66,2	74,7	67,7	72,0	72,8	74,6	77,0	60,3	69,3	47,0	67,9	69,2
WEIBLICH	1	(3,3)	/	5,7	(11,1)	3,0	5,5	3,7	2,0	2,1	/	3,6	3,2
	2	50,0	84,4	38,3	86,7	49,0	54,7	36,2	55,6	47,8	/	49,4	49,4
	3	46,7	(11,1)	56,1	/	48,0	39,8	60,1	42,4	50,1	93,1	47,0	47,4
	ZUS.	33,8	25,3	32,3	28,0	27,2	25,4	23,0	39,7	30,7	53,0	32,1	30,8
A L L E		2,1	0,6	1,7	0,7	2,0	1,7	1,8	1,7	1,3	0,2	3,5	1,7

DRUCKEREI, Vervielfaeltigung

MAENNLICH	1	64,7	70,5	72,0	66,5	61,6	65,4	71,2	64,9	62,8	66,3	66,0	64,7
	2	22,4	25,1	18,1	29,7	27,3	28,4	20,0	27,4	31,1	23,5	23,3	26,8
	3	12,9	4,4	9,9	(3,8)	11,1	6,2	8,8	7,7	6,1	10,3	10,6	8,5
	ZUS.	86,6	79,4	80,8	83,3	83,1	84,6	80,6	81,8	77,7	80,5	83,0	81,6
WEIBLICH	1	27,4	46,2	27,7	41,1	22,0	30,6	23,9	27,2	15,9	39,8	28,6	23,8
	2	43,8	38,6	47,5	51,3	37,4	39,8	38,2	48,1	48,4	41,6	41,6	44,4
	3	28,8	15,2	24,7	/	40,6	29,6	37,9	24,7	35,7	(18,6)	29,7	31,8
	ZUS.	13,4	20,6	19,2	16,7	16,9	15,4	19,4	18,2	22,3	19,5	17,0	18,4
A L L E		6,3	2,3	1,5	1,5	1,5	2,9	1,6	2,4	2,9	0,9	3,6	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	56,7	39,2	38,3	/	34,8	38,1	40,0	40,9	46,6	28,4	30,7	39,9
	2	29,0	36,2	43,2	48,4	43,2	51,3	46,3	34,4	43,2	48,2	34,5	42,2
	3	14,2	24,6	18,5	(37,5)	22,0	10,6	13,7	24,7	10,2	23,4	34,8	17,8
	ZUS.	67,5	71,0	81,3	85,3	73,9	75,2	81,6	70,6	67,6	74,8	76,6	73,2
WEIBLICH	1	5,3	/	5,0	/	2,1	2,4	6,7	1,7	2,9	/	(6,0)	2,8
	2	46,5	65,5	34,3	/	28,3	49,1	37,6	26,5	45,0	34,3	34,5	36,0
	3	48,2	33,2	60,7	/	69,6	48,5	55,8	71,8	52,2	64,6	59,5	61,2
	ZUS.	32,5	29,0	18,7	(14,7)	26,1	24,8	18,4	29,4	32,4	25,2	23,4	26,8
A L L E		2,8	1,3	4,3	0,2	3,1	4,2	4,1	3,5	4,5	1,1	1,4	3,6

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	31,9	/	.	39,1	62,0	/	/	42,0
	2	.	/	.	/	47,2	(52,4)	.	40,7	33,3	/	/	41,1
	3	.	/	.	/	20,9	/	.	20,2	(4,7)	/	/	16,9
	ZUS.	.	/	.	/	79,5	(65,6)	.	66,5	78,6	/	/	72,8
WEIBLICH	1	.	/	.	/	34,0	/	.	(5,9)	(14,1)	/	/	15,5
	2	.	/	.	/	41,2	/	.	47,0	(19,5)	/	/	39,9
	3	.	/	.	/	24,9	/	.	47,2	66,4	/	/	44,6
	ZUS.	.	/	.	/	20,5	(34,4)	.	33,5	21,4	/	/	27,2
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,0	.	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	25,8	47,3	59,5	40,3	31,7	.	/	43,2
	2	/	.	.	/	32,6	49,6	35,7	32,1	64,6	.	/	44,0
	3	/	.	.	/	40,6	(3,1)	(4,8)	27,6	/	.	/	12,8
	ZUS.	/	.	.	/	34,6	41,7	33,0	19,1	28,4	.	(28,9)	33,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	11,7	10,7	(3,5)	5,1	.	/	7,8
	2	89,7	.	.	/	33,6	71,1	51,6	36,7	64,8	.	/	54,2
	3	/	.	.	/	62,7	17,2	37,7	59,8	30,2	.	(51,9)	38,1
	ZUS.	90,7	.	.	/	65,4	58,3	67,0	80,9	71,6	.	(71,1)	66,8
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,5	0,5	0,1	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	50,5	37,0	39,5	66,1	59,4	/	.	49,2
	2	.	.	.	/	30,0	59,9	47,4	31,0	32,1	/	.	39,6
	3	.	.	.	/	19,5	(3,1)	13,1	2,9	8,5	/	.	11,1
	ZUS.	.	.	.	/	44,9	47,1	32,5	40,7	40,2	/	.	37,5
WEIBlich	1	.	.	.	/	27,1	26,3	21,3	19,4	15,4	/	.	20,2
	2	.	.	.	/	42,4	37,2	50,3	55,9	54,9	/	.	50,5
	3	.	.	.	/	30,5	36,6	28,4	24,7	29,7	/	.	29,3
	ZUS.	.	.	.	/	55,1	52,8	67,5	59,3	59,8	/	.	62,5
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	3,8	0,3	0,4	/	.	0,5

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	40,4	/	47,8	26,3	41,3	51,0	40,5	49,8	38,2	.	10,1	42,5
	2	42,4	/	48,0	62,2	49,1	43,8	52,9	42,3	47,8	.	76,6	47,9
	3	17,2	/	4,1	11,5	9,6	5,2	6,7	7,9	14,0	.	13,4	9,6
	ZUS.	52,1	(24,6)	67,3	63,7	68,8	64,9	58,4	46,7	51,7	.	84,7	57,6
WEIBlich	1	(3,6)	/	21,1	/	11,1	6,9	11,4	7,8	9,3	.	/	9,6
	2	62,4	(32,6)	57,3	94,8	70,3	70,2	50,3	60,0	60,1	.	74,3	62,3
	3	34,0	(50,0)	21,6	(4,7)	18,6	22,9	36,4	32,2	30,5	.	24,6	28,1
	ZUS.	47,9	75,4	32,7	36,3	31,2	35,1	41,6	53,3	48,3	.	15,3	42,4
A L L E		1,5	0,1	2,2	2,7	2,7	1,6	2,0	4,1	3,9	.	2,4	2,9

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	22,5	36,1	15,5	39,2	33,1	/	.	32,1
	2	.	/	.	.	68,1	63,9	74,8	51,7	52,3	/	.	56,5
	3	.	/	.	.	9,4	/	9,7	9,1	14,6	/	.	11,4
	ZUS.	.	(23,3)	.	.	67,0	53,2	61,2	52,3	59,5	/	.	62,5
WEIBlich	1	.	/	.	.	3,2	/	35,5	6,0	6,4	/	.	6,7
	2	.	/	.	.	78,0	97,9	62,2	73,7	69,2	/	.	71,5
	3	.	(48,5)	.	.	18,7	/	(2,3)	20,3	24,4	/	.	21,8
	ZUS.	.	76,7	.	.	33,0	46,8	38,8	47,7	40,5	/	.	37,5
A L L E		.	0,1	.	.	0,4	0,1	0,6	0,6	2,5	/	.	0,9

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	46,9	/	.	/	44,7	62,2	19,6	53,0	54,6	.	/	46,9
	2	(22,4)	/	.	/	45,2	35,5	61,9	41,5	36,8	.	/	43,2
	3	30,6	/	.	/	10,1	2,3	18,5	5,5	8,6	.	/	8,0
	ZUS.	56,3	/	.	/	67,8	78,3	56,5	56,0	54,8	.	/	64,9
WEIBlich	1	/	/	.	/	14,3	7,6	/	13,4	18,4	.	/	13,6
	2	57,9	/	.	/	69,9	73,3	66,2	67,8	56,1	.	/	66,3
	3	(38,2)	/	.	/	15,7	19,1	33,2	18,8	25,5	.	/	20,1
	ZUS.	43,7	/	.	/	32,2	21,7	43,5	44,0	45,2	.	/	35,1
A L L E		0,2	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,6	0,6	.	/	0,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(24,0)	/	50,0	/	37,6	52,9	36,7	42,8	57,7	(71,3)	59,9	47,2
	2	59,8	(94,1)	41,1	86,4	39,9	23,4	55,3	46,6	34,6	(23,9)	15,0	38,5
	3	(16,2)	/	8,9	/	22,5	23,7	(8,0)	10,5	7,7	/	25,1	14,3
	ZUS.	11,7	(19,8)	10,6	23,3	17,3	13,6	9,6	13,0	10,8	4,7	19,7	12,9
WEIBlich	1	20,9	(27,5)	15,5	/	14,7	23,6	12,5	17,7	18,4	15,4	60,4	17,9
	2	62,0	69,6	64,8	86,9	71,5	62,8	65,0	68,9	70,0	76,4	30,9	68,5
	3	17,1	/	19,6	(8,3)	13,8	13,6	22,6	13,4	11,6	8,2	8,7	13,6
	ZUS.	88,3	80,2	89,4	76,7	82,7	86,4	90,4	87,0	89,2	95,3	80,3	87,1
A L L E		1,1	0,1	2,0	0,4	1,5	1,2	0,9	1,4	3,8	1,0	1,3	1,8

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	48,4	50,5	40,7	44,1	53,5	59,5	55,3	54,5	65,4	62,5	48,8	53,8
	2	29,9	24,1	38,3	39,0	30,7	24,1	29,8	32,0	26,3	16,9	28,9	30,4
	3	21,7	25,4	21,0	16,9	15,7	16,4	14,9	13,4	8,3	20,6	22,3	15,9
	ZUS.	63,4	74,7	68,6	66,2	68,6	73,3	77,6	71,8	77,6	53,8	70,3	71,1
WEIBlich	1	1,7	5,3	3,2	16,3	3,8	4,6	5,0	4,0	4,6	/	8,9	4,4
	2	8,3	31,3	15,8	21,7	22,9	18,0	34,3	28,7	24,5	5,0	39,6	22,1
	3	90,0	63,4	81,0	62,0	73,3	77,4	60,7	67,3	70,9	94,4	51,6	73,5
	ZUS.	36,6	25,3	31,4	33,8	31,4	26,7	22,4	28,2	22,4	46,2	29,7	28,9
A L L E		13,5	8,2	8,3	11,0	3,6	4,0	4,2	2,7	5,0	3,6	12,1	4,8

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	60,7	.	.	.	53,3	53,7	44,1	74,0	45,6	.	40,4	48,9
	2	26,9	.	.	.	29,5	13,1	21,3	20,0	29,4	.	42,2	33,9
	3	12,4	.	.	.	17,2	33,2	34,7	6,0	25,0	.	17,3	17,2
	ZUS.	76,3	.	.	.	77,1	80,0	69,2	86,0	79,7	.	88,5	80,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(5,0)	/	/	/	.	/	2,8
	2	(7,5)	.	.	.	28,0	/	/	/	/	.	/	11,3
	3	91,5	.	.	.	70,5	92,1	95,6	85,2	93,7	.	95,4	85,9
	ZUS.	23,7	.	.	.	22,9	20,0	30,8	14,0	20,3	.	11,5	19,7
A L L E		0,9	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	54,6	38,1	41,2	/	34,8	39,1	30,7	49,4	61,5	.	40,1	43,2
	2	28,2	35,8	36,3	/	36,1	42,9	55,1	40,9	21,0	.	38,3	36,1
	3	17,2	26,1	22,6	/	29,1	17,9	14,2	9,7	17,5	.	21,5	20,7
	ZUS.	59,0	65,8	64,0	/	69,5	56,6	65,6	78,3	59,7	.	76,5	67,9
WEIBLICH	1	/	(8,0)	8,0	/	/	/	/	(3,2)	(4,0)	.	/	3,8
	2	25,1	34,2	34,3	/	16,9	(8,3)	(17,6)	25,3	10,5	.	58,3	22,7
	3	72,9	57,8	57,7	/	82,3	89,0	75,9	71,5	85,4	.	39,3	73,5
	ZUS.	41,0	34,2	36,0	/	30,5	43,4	34,4	21,7	40,3	.	23,5	32,1
A L L E		0,9	0,9	0,6	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,4	0,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	47,6	97,2	32,9	47,6	51,7	49,7	37,4	57,2	56,9	75,8	52,7	47,1
	2	29,6	/	31,6	12,2	32,0	32,8	38,9	34,0	23,4	/	13,0	28,6
	3	22,8	/	35,5	40,2	16,3	17,5	23,7	8,8	19,7	23,7	34,2	24,3
	ZUS.	64,8	85,7	58,0	66,8	70,1	62,2	80,2	51,8	66,9	61,5	72,0	64,3
WEIBLICH	1	(1,5)	/	1,5	/	(1,4)	/	/	(2,1)	4,4	/	/	1,9
	2	3,3	/	17,3	/	34,5	51,4	(29,8)	33,5	14,8	/	20,1	20,7
	3	95,2	/	81,2	100,0	64,2	44,8	(53,2)	64,4	80,8	97,0	78,9	77,4
	ZUS.	35,2	/	42,0	33,2	29,9	37,8	19,8	48,2	33,1	38,5	28,0	35,7
A L L E		3,0	0,1	1,5	1,4	0,5	0,1	0,1	0,1	0,3	0,4	1,0	0,5
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	31,9	22,7	17,8	26,1	16,4	/	/	/	.	/	.	23,0
	2	20,7	33,0	17,2	53,8	38,3	/	/	/	.	/	.	32,4
	3	47,4	44,2	65,0	20,1	45,3	/	/	/	.	/	.	44,7
	ZUS.	33,0	47,9	43,2	47,7	26,7	/	/	/	.	/	.	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(2,2)	/	/	/	/	.	/	.	1,1
	2	(1,2)	19,8	5,8	30,2	12,5	/	/	/	.	/	.	12,6
	3	97,7	79,1	93,7	67,5	86,8	/	/	/	.	/	.	86,3
	ZUS.	67,0	52,1	56,8	52,3	73,3	/	/	/	.	/	.	59,1
A L L E		1,4	0,8	0,5	4,0	0,1	/	/	/	.	/	.	0,2
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	67,3	68,0	.	.	81,2	75,0	82,4	83,0	87,2	74,1	65,0	82,2
	2	26,5	(3,2)	.	.	9,4	12,4	11,0	12,4	8,9	5,2	26,9	10,6
	3	(6,2)	28,8	.	.	9,3	12,6	6,6	4,6	3,9	20,7	8,2	7,2
	ZUS.	92,4	97,6	.	.	97,9	97,6	98,8	98,9	97,9	96,9	98,2	97,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	41,2	(24,0)	/	/	(22,7)	/	/	25,6
	2	(76,0)	/	.	.	/	/	/	/	(12,3)	/	/	14,4
	3	/	(61,1)	.	.	57,9	66,0	(75,0)	(71,1)	65,0	(80,0)	(61,1)	60,0
	ZUS.	(7,6)	(2,4)	.	.	2,1	2,4	(1,2)	1,1	2,1	(3,1)	(1,8)	2,1
A L L E		0,4	1,2	.	.	0,5	0,6	0,7	0,4	1,5	0,7	1,0	0,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	41,2	(32,4)	33,4	39,0	48,6	/	46,9	46,2
	2	.	.	.	.	(13,4)	/	65,5	37,9	26,3	/	16,7	25,7
	3	.	.	.	.	45,5	(41,2)	/	23,1	25,1	/	36,5	28,1
	ZUS.	.	.	.	.	25,3	(20,6)	61,0	43,4	57,6	/	58,9	53,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	11,4	/	/	/	/	/	16,4	11,3
	2	.	.	.	.	39,5	43,5	76,0	15,4	35,0	/	63,4	47,6
	3	.	.	.	.	49,1	50,4	23,7	84,3	64,5	/	20,2	41,1
	ZUS.	.	.	.	.	74,7	79,4	39,0	56,6	42,4	/	41,1	47,0
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,0	0,5	0,1	0,2	/	3,7	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,5	(55,0)	/	.	/	/	/	42,9
	2	/	/	.	/	(11,7)	/	/	.	/	/	/	11,6
	3	/	/	.	/	46,8	/	/	.	/	/	/	45,6
	ZUS.	/	/	.	/	24,2	(16,3)	/	.	/	/	/	20,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	11,7	/	/	.	/	/	/	6,9
	2	/	/	.	/	40,6	39,8	/	.	/	/	/	28,6
	3	/	/	.	/	47,7	52,4	/	.	/	/	/	64,5
	ZUS.	/	/	.	/	75,8	83,7	/	.	/	/	/	79,8
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,0	/	.	/	/	/	0,0

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	33,4	39,9	48,6	/	.	46,4
	2	.	.	.	.	.	/	65,5	38,7	26,3	/	.	26,5
	3	.	.	.	.	.	/	21,4	25,1	25,1	/	.	27,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	61,0	58,1	57,6	/	.	58,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	12,8
	2	.	.	.	.	.	/	76,0	/	35,0	/	.	54,2
	3	.	.	.	.	.	/	23,7	94,2	64,5	/	.	33,0
	ZUS.	.	.	.	.	.	(66,7)	39,0	41,9	42,4	/	.	41,2
A L L E		.	.	.	.	.	(0,0)	0,5	0,0	0,2	/	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	79,0	85,1	.	56,5	69,1	72,2	66,1	63,7	72,2	66,5	63,3	69,4
	2	8,9	9,0	.	26,4	21,9	16,5	21,9	20,3	16,3	16,2	22,8	18,8
	3	12,1	5,9	.	17,1	8,0	11,3	12,0	16,0	11,5	17,3	13,9	11,8
	ZUS.	5,1	12,3	.	6,4	7,8	7,3	11,3	9,4	8,6	6,0	11,3	8,6

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	79,2	84,9	76,0	56,5	68,7	.	66,2	63,2	72,1	66,7	63,2	69,2
	2	8,2	9,2	13,8	26,4	22,1	.	21,5	20,2	16,3	15,6	22,9	18,7
	3	12,6	5,9	10,2	17,1	9,2	.	12,3	16,7	11,6	17,7	14,0	12,0
	ZUS.	4,7	12,0	9,2	6,4	7,6	.	10,6	8,8	8,5	5,7	11,3	8,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	39,5	39,3	39,3	38,7	40,3	39,3	39,8	39,0	38,0	39,7	38,6	39,3
	2	39,9	39,1	40,0	38,7	40,1	39,1	39,5	38,9	38,5	39,3	38,5	39,4
	3	40,3	39,3	39,4	40,3	39,9	39,8	39,4	38,5	37,4	39,2	38,1	39,1
	ZUS.	39,7	39,3	39,6	38,7	40,1	39,3	39,7	38,9	38,1	39,5	38,5	39,3
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,3	37,9	38,3	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,5	37,8	38,6	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,7	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,5	39,2	39,4	38,8	39,9	39,1	39,4	38,7	38,1	39,4	38,3	39,1

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	39,6	39,9	39,7	38,6	40,2	39,4	40,1	39,4	39,1	39,8	38,9	39,6
	2	39,9	39,6	40,2	38,7	40,1	39,1	39,7	39,4	39,0	39,3	38,8	39,6
	3	40,6	40,1	40,2	40,9	39,9	40,2	39,7	39,2	39,3	39,8	38,4	39,7
	ZUS.	39,8	39,8	40,0	38,7	40,1	39,3	39,9	39,4	39,1	39,7	38,8	39,6
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,3	37,9	38,3	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,5	37,8	38,6	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,7	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,6	39,6	39,7	38,7	39,9	39,1	39,6	39,1	38,8	39,5	38,5	39,4

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	39,5	39,3	39,3	38,7	40,3	39,3	39,8	39,0	38,0	39,4	38,6	39,3
	2	39,9	39,1	40,0	38,7	40,0	39,1	39,5	38,9	38,5	39,3	38,5	39,4
	3	40,3	39,3	39,4	40,3	39,9	39,8	39,4	38,5	37,4	39,2	38,1	39,1
	ZUS.	39,7	39,3	39,6	38,7	40,2	39,2	39,7	38,9	38,1	39,3	38,5	39,3
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,3	37,9	38,3	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,5	37,8	38,6	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,7	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,5	39,2	39,4	38,8	39,9	39,1	39,4	38,7	38,1	39,2	38,3	39,1

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	39,6	40,1	39,8	38,7	40,3	39,3	40,1	39,4	39,1	39,6	38,8	39,6
	2	40,0	39,6	40,2	38,7	40,1	39,1	39,7	39,4	39,0	39,3	38,7	39,6
	3	40,6	40,2	40,2	40,9	39,9	40,2	39,7	39,2	39,3	39,8	38,4	39,7
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	38,7	40,2	39,3	39,9	39,4	39,1	39,5	38,7	39,6
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,2	37,9	38,2	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,4	37,8	38,5	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,6	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,6	39,8	39,7	38,8	39,9	39,1	39,6	39,1	38,8	39,4	38,4	39,3

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	39,5	40,0	39,7	38,6	40,2	39,3	40,0	39,3	39,0	39,6	38,7	39,6
	2	39,8	39,6	40,1	38,6	40,0	39,1	39,6	39,3	38,9	39,3	38,7	39,5
	3	40,6	40,2	40,1	40,9	39,9	40,1	39,8	39,2	39,2	39,8	38,4	39,6
	ZUS.	39,7	40,0	39,9	38,7	40,1	39,3	39,8	39,3	39,0	39,5	38,7	39,6
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,2	37,9	38,2	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,4	37,8	38,5	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,6	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,5	39,7	39,6	38,7	39,8	39,1	39,5	39,0	38,7	39,3	38,4	39,3

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	39,5	39,4	39,2	38,6	40,2	39,3	39,7	38,9	37,8	39,4	38,4	39,2
	2	39,8	39,1	39,9	38,6	40,0	39,1	39,4	38,8	38,4	39,3	38,4	39,3
	3	40,6	39,3	39,4	40,9	39,9	40,1	39,4	38,4	37,3	39,2	38,1	39,1
	ZUS.	39,7	39,4	39,5	38,7	40,1	39,3	39,6	38,8	38,0	39,3	38,4	39,2
WEIBLICH	1	38,2	38,4	38,7	38,0	38,7	38,1	38,5	38,4	38,2	37,9	38,2	38,4
	2	38,6	38,3	38,6	38,7	38,5	38,2	38,4	38,4	37,8	38,5	37,7	38,2
	3	39,2	38,6	38,6	39,6	38,3	38,2	38,2	38,1	38,3	38,3	37,6	38,3
	ZUS.	38,9	38,4	38,6	39,0	38,4	38,2	38,3	38,2	38,0	38,4	37,7	38,2
A L L E		39,5	39,2	39,3	38,7	39,8	39,1	39,4	38,7	38,0	39,2	38,2	39,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	39,5	37,4	39,1	37,8	39,7	39,4	39,7	39,4	39,0	39,5	39,8	39,4
	2	39,2	37,9	38,9	37,6	39,0	39,0	38,8	40,7	38,6	39,3	39,7	39,1
	3	(39,8)	37,5	(39,0)	/	38,8	38,6	37,1	40,5	(39,5)	/	(39,9)	38,9
	ZUS.	39,5	37,5	39,1	37,8	39,6	39,4	39,6	39,4	39,0	39,4	39,8	39,3
WEIBLICH	1	(39,2)	37,1	38,5	(37,2)	39,1	38,3	(38,4)	38,6	38,8	/	(39,5)	38,7
	2	39,5	37,2	38,5	(37,3)	39,1	38,4	(36,5)	39,1	38,7	/	38,8	38,7
	3	39,8	37,1	38,5	(37,3)	38,4	38,7	37,7	39,6	38,6	38,2	39,9	38,6
	ZUS.	39,5	37,1	38,5	37,3	38,8	38,5	37,5	39,2	38,7	38,4	39,5	38,7
A L L E		39,5	37,4	39,1	37,8	39,6	39,4	39,6	39,4	39,0	39,4	39,8	39,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	39,5	.	39,0	37,8	39,5	39,2	39,4	39,4	39,0	39,6	.	39,3
	2	39,2	.	38,9	37,6	38,7	38,9	39,4	39,1	38,6	39,3	.	39,0
	3	(39,8)	.	(39,0)	/	38,8	(38,6)	(38,8)	(40,9)	(38,6)	/	.	39,0
	ZUS.	39,5	.	39,0	37,8	39,4	39,2	39,4	39,4	39,0	39,5	.	39,2
WEIBLICH	1	(39,2)	.	38,3	(37,2)	39,1	38,4	(38,5)	38,5	38,9	/	.	38,7
	2	39,4	.	38,5	(37,3)	39,1	(38,3)	(36,4)	38,7	38,8	/	.	38,7
	3	39,7	.	38,5	(37,3)	38,4	(38,7)	37,7	39,5	38,7	(38,1)	.	38,7
	ZUS.	39,5	.	38,5	37,3	38,8	38,4	37,5	38,9	38,8	38,4	.	38,7
A L L E		39,5	.	39,0	37,8	39,4	39,2	39,4	39,4	39,0	39,5	.	39,2
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	40,0	/	39,8	40,3	/	39,3	38,3	40,5	/	39,9
	2	/	/	40,5	/	40,3	40,7	/	39,9	38,4	39,4	/	40,2
	3	/	/	41,0	/	39,8	39,6	/	(39,7)	/	39,2	/	39,9
	ZUS.	/	/	40,2	/	39,8	40,3	/	39,4	38,4	40,3	/	39,9
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	39,7	/	/	/	/	40,5	/	39,8
	2	/	/	/	/	40,3	/	/	/	/	39,4	/	40,2
	3	/	/	/	/	39,8	/	/	/	/	39,2	/	39,8
	ZUS.	/	/	/	/	39,8	/	/	/	/	40,3	/	39,9
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	39,8	42,4	/	/	/	/	/	39,9
	2	/	/	.	/	40,3	40,9	/	/	/	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	39,8	/	/	/	/	/	/	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,0	42,2	/	/	/	/	/	40,0
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,1	/	.	.	/	/	40,2
	2	/	/	.	/	.	40,6	/	.	.	/	/	40,2
	3	/	/	.	/	.	39,6	/	.	.	/	/	39,9
	ZUS.	/	/	.	/	.	40,1	/	.	.	/	/	40,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	40,7	39,5	/	/	40,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	(40,1)	39,6	/	/	41,2
	3	/	/	.	/	.	/	/	(39,7)	/	/	/	41,3
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	40,4	39,5	/	/	40,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,0	40,1	39,8	37,5	40,0	39,9	40,3	40,3	39,9	38,4	39,3	39,9
	2	40,5	39,4	40,0	37,4	40,0	39,4	39,9	40,4	39,6	38,3	39,4	39,9
	3	40,2	39,5	39,7	38,7	39,9	39,8	39,5	40,3	39,7	38,6	39,1	39,8
	ZUS.	40,6	39,8	39,9	37,5	40,0	39,7	40,1	40,3	39,7	38,3	39,3	39,9
WEIBLICH	1	38,7	39,4	39,0	/	38,9	39,0	39,0	38,7	38,4	37,9	39,0	38,9
	2	39,6	39,1	38,9	(38,7)	38,7	38,7	39,0	38,7	38,4	38,9	38,9	38,8
	3	39,5	38,8	38,9	39,2	39,0	38,9	38,8	39,2	38,9	40,8	38,9	39,0
	ZUS.	39,5	38,9	38,9	39,1	38,9	38,8	38,9	39,1	38,7	40,3	38,9	38,9
A L L E		40,5	39,7	39,8	37,6	39,9	39,6	40,0	40,2	39,6	38,4	39,2	39,8

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	44,3	49,6	43,0	48,5	43,7	40,7	42,8	42,6	40,6	42,6	41,9	42,3
	2	43,7	39,1	43,4	50,9	43,1	40,5	42,0	42,3	40,2	41,7	39,0	41,9
	3	40,3	(39,5)	41,6	/	40,9	40,3	38,7	42,0	39,8	43,1	39,4	40,5
	ZUS.	43,8	44,9	43,1	49,2	43,2	40,6	41,7	42,4	40,3	42,3	40,3	41,9
WEIBLICH	1	/	/	(40,8)	/	(42,2)	/	(39,2)	/	(41,3)	/	/	40,7
	2	/	39,0	38,9	/	39,1	38,7	37,8	39,6	38,9	/	(36,9)	38,9
	3	(35,9)	(39,1)	38,9	/	39,0	38,9	38,5	39,5	39,7	/	(39,1)	39,1
	ZUS.	(35,9)	39,0	39,1	/	39,1	38,9	38,5	39,5	39,4	/	(37,8)	39,1
A L L E		43,7	43,6	43,0	49,2	43,1	40,5	41,6	42,4	40,3	42,3	40,3	41,8

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	40,5	38,0	.	.	39,2	39,2	40,0	38,8	38,9	38,0	35,9	38,8
	2	38,6	39,0	.	.	39,3	38,4	39,6	38,8	38,1	38,0	42,2	38,9
	3	39,2	34,5	.	.	39,6	38,4	38,7	40,4	40,4	38,2	(37,5)	39,4
	ZUS.	39,6	37,8	.	.	39,3	38,7	39,8	38,9	38,6	38,0	38,0	38,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,5	(37,4)	(38,8)	37,8	/	37,3	/	38,1
	2	(37,1)	/	.	.	37,4	37,8	37,3	38,0	36,5	37,8	/	37,6
	3	/	/	.	.	37,8	37,0	37,0	37,5	39,7	36,8	/	37,7
	ZUS.	37,2	/	.	.	37,7	37,6	37,2	37,8	37,8	37,3	/	37,7
A L L E		39,6	37,8	.	.	39,3	38,6	39,7	38,8	38,5	38,0	38,0	38,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	38,6	39,5	39,9	37,1	38,0	38,2	.	38,3
	2	/	.	.	.	38,3	39,5	38,4	38,6	34,9	38,9	.	38,2
	3	/	.	.	.	38,1	(37,8)	38,7	/	(38,6)	37,4	.	38,0
	ZUS.	/	.	.	.	38,4	39,5	39,7	37,1	36,8	38,4	.	38,2
WEIBLICH	1	/	.	.	.	37,6	/	(38,5)	/	/	(37,8)	.	37,6
	2	/	.	.	.	37,2	/	/	/	(37,4)	(37,6)	.	37,2
	3	/	.	.	.	37,5	/	(37,4)	/	(37,8)	36,8	.	37,4
	ZUS.	/	.	.	.	37,4	(37,6)	37,8	/	37,8	37,3	.	37,4
A L L E		/	.	.	.	38,4	39,5	39,7	37,1	36,8	38,3	.	38,2

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	38,7	/	.	/	40,9	39,1	40,8	39,4	39,9	36,5	.	39,8
	2	38,1	/	.	/	40,9	38,1	40,3	39,6	39,3	36,1	.	39,3
	3	38,3	/	.	/	41,3	38,3	(38,5)	41,7	39,6	42,5	.	41,0
	ZUS.	38,5	/	.	/	41,1	38,4	40,4	39,6	39,5	36,4	.	39,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	(37,4)	(38,9)	38,5	/	/	.	38,5
	2	/	/	.	/	36,2	37,7	(36,2)	38,0	37,0	(38,3)	.	37,4
	3	/	/	.	/	38,2	36,8	35,7	37,1	(38,3)	/	.	37,9
	ZUS.	/	/	.	/	37,8	37,5	36,5	38,0	37,4	(38,1)	.	37,7
A L L E		38,5	/	.	/	40,9	38,3	40,3	39,4	39,5	36,4	.	39,7

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	40,7	/	.	.	41,6	37,3	38,3	37,9	38,1	38,5	39,5	40,2
	2	39,6	/	.	.	42,1	39,6	38,9	37,9	36,9	37,6	45,6	40,8
	3	(43,8)	/	.	.	40,7	39,6	39,0	39,0	(38,4)	/	/	40,4
	ZUS.	40,1	/	.	.	41,7	39,0	38,7	38,1	37,4	38,1	43,7	40,6
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(41,9)	/	/	37,1	/	(35,9)	/	38,6
	2	(37,1)	/	.	.	39,3	38,0	(38,3)	37,8	35,7	(37,7)	/	38,3
	3	/	/	.	.	37,5	(37,4)	37,5	37,9	/	/	/	37,5
	ZUS.	(37,2)	/	.	.	38,3	38,0	37,6	37,6	35,6	(37,0)	/	38,0
A L L E		39,8	/	.	.	41,5	38,8	38,6	38,0	37,3	38,1	43,6	40,4

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	38,6	40,0	39,1	/	40,7	38,0	40,1	39,2	38,8	40,4	38,7	39,6
	2	38,6	39,4	38,9	/	40,5	38,3	39,1	39,8	38,9	39,1	38,8	39,7
	3	43,0	39,8	39,7	/	40,2	40,4	39,6	40,2	39,4	(38,0)	39,6	40,0
	ZUS.	38,9	39,7	39,1	/	40,5	38,3	39,7	39,5	38,9	39,8	38,8	39,7
WEIBLICH	1	/	/	(38,1)	/	37,8	36,5	/	37,7	38,4	/	(37,1)	37,7
	2	/	/	37,7	/	37,8	36,8	37,4	37,8	37,7	(39,1)	37,4	37,6
	3	39,8	38,5	38,1	/	39,1	36,7	37,6	39,3	38,1	37,9	37,8	38,7
	ZUS.	39,6	38,5	37,9	/	38,7	36,7	37,6	38,9	37,8	38,3	37,6	38,2
A L L E		39,0	39,7	39,0	/	40,4	38,0	39,5	39,5	38,8	39,5	38,6	39,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	38,6	39,5	.	/	40,3	40,0	39,8	39,9	38,3	.	38,1	39,4
	2	38,6	/	.	/	40,7	38,8	39,1	40,1	38,7	.	38,3	39,5
	3	43,0	/	.	/	40,2	38,2	39,8	40,5	38,2	.	37,4	40,2
	ZUS.	38,9	39,5	.	/	40,4	39,2	39,6	40,1	38,5	.	38,1	39,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(38,2)	(37,7)	.	(37,1)	37,8
	2	/	/	.	/	37,2	(39,5)	37,3	38,2	37,3	.	37,5	37,5
	3	39,8	/	.	/	38,7	38,2	37,2	39,6	38,3	.	38,3	38,9
	ZUS.	39,6	/	.	/	38,4	38,5	37,3	39,4	37,7	.	37,9	38,5
A L L E		39,0	39,5	.	/	40,2	39,1	39,1	40,0	38,4	.	38,1	39,5

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	39,4	39,0	.	.	39,2	43,7	42,1	40,2	39,1	.	/	39,4
	2	40,8	38,8	.	.	40,1	35,4	(41,9)	40,0	39,7	.	/	39,7
	3	/	(38,2)	.	.	39,1	/	/	/	/	.	/	39,4
	ZUS.	39,5	38,9	.	.	39,3	39,4	42,1	40,2	39,3	.	/	39,4
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(39,0)	/	/	/	/	.	/	(38,8)
	2	/	(38,2)	.	.	(38,8)	/	(38,6)	(39,2)	/	.	/	38,7
	3	/	(38,5)	.	.	39,4	(39,1)	/	/	/	.	/	39,2
	ZUS.	/	38,4	.	.	39,2	(39,1)	(38,7)	(39,3)	/	.	/	39,0
A L L E		39,5	38,9	.	.	39,3	39,3	41,8	40,1	39,3	.	/	39,4

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	40,4	40,3	40,1	40,8	39,8	39,8	39,6	40,2	39,7	39,9	.	39,8
	2	40,0	39,4	40,0	39,8	39,9	39,9	39,6	39,8	39,9	40,7	.	39,8
	3	43,0	39,9	40,2	41,1	40,0	39,8	39,7	40,2	39,7	40,8	.	40,0
	ZUS.	40,6	39,9	40,1	40,5	39,9	39,8	39,6	40,0	39,8	40,4	.	39,8
WEIBLICH	1	/	39,5	39,2	/	39,2	39,2	39,0	39,4	39,1	(39,4)	.	39,2
	2	39,5	39,2	39,2	(39,0)	39,1	39,0	39,2	39,3	38,4	39,3	.	39,0
	3	39,6	39,0	39,1	39,2	39,2	39,4	39,2	39,3	38,8	38,8	.	39,2
	ZUS.	39,6	39,1	39,1	39,1	39,2	39,2	39,2	39,3	38,7	39,0	.	39,1
A L L E		40,4	39,7	39,9	39,9	39,8	39,7	39,6	39,8	39,5	40,0	.	39,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	40,7	.	/	38,4	39,2	/	.	39,5
	2	.	/	.	/	40,1	.	/	38,6	39,5	/	.	39,3
	3	.	/	.	/	39,3	.	/	38,9	39,6	/	.	39,4
	ZUS.	.	/	.	/	39,9	.	/	38,6	39,4	/	.	39,4
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(39,3)	/	.	39,4
	2	.	/	.	/	(38,3)	.	/	38,9	39,7	/	.	39,2
	3	.	/	.	/	39,0	.	/	39,0	39,5	/	.	39,3
	ZUS.	.	/	.	/	38,9	.	/	38,9	39,6	/	.	39,3
A L L E		.	/	.	/	39,8	.	/	38,6	39,5	/	.	39,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(44,2)	41,9	41,9	41,3	41,3	41,2	43,4	41,4	40,5	42,1	.	41,4
	2	42,6	39,4	42,0	39,3	40,9	38,3	40,5	40,9	40,3	41,6	.	40,6
	3	41,8	(39,4)	42,7	(40,1)	40,2	39,4	39,9	39,7	40,5	41,4	.	40,4
	ZUS.	42,4	40,5	41,8	40,8	41,1	39,8	41,9	40,9	40,4	41,9	.	41,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	40,1	(37,1)	/	/	/	/	.	35,8
	2	/	(38,6)	38,9	/	38,7	37,1	(39,4)	39,1	(41,9)	/	.	38,7
	3	/	(37,6)	37,8	/	38,6	38,2	(38,0)	38,4	39,2	38,6	.	38,5
	ZUS.	(40,1)	38,1	38,1	/	38,7	37,6	38,7	38,8	38,3	38,6	.	38,5
A L L E		42,3	40,0	41,6	40,8	40,9	39,6	41,9	40,7	40,3	41,6	.	40,8

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	40,1	.	41,3	39,5	40,2	43,5	41,6	39,4	.	.	41,0
	2	43,2	39,2	.	39,3	41,3	40,4	41,3	40,8	40,5	.	.	41,0
	3	41,9	/	.	(40,1)	40,6	39,7	43,0	40,2	41,0	.	.	41,1
	ZUS.	42,7	39,5	.	40,8	40,7	40,1	42,7	41,1	40,2	.	.	41,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(41,2)	/	/	/	/	.	.	(33,4)
	2	/	/	.	/	38,8	37,6	(40,7)	/	/	.	.	39,1
	3	/	/	.	/	39,2	38,2	/	(41,1)	39,3	.	.	39,3
	ZUS.	/	/	.	/	39,2	37,9	(40,8)	(41,3)	38,1	.	.	38,9
A L L E		42,7	39,4	.	40,8	40,5	39,9	42,7	41,1	40,1	.	.	40,9

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	41,7	42,2	.	40,7	42,5	.	.	41,8
	2	.	.	.	/	40,7	34,6	.	41,0	39,9	.	.	40,1
	3	.	.	.	/	39,4	37,9	.	38,6	38,6	.	.	38,9
	ZUS.	.	.	.	/	41,2	39,2	.	40,4	40,9	.	.	40,9
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(38,3)	(37,1)	.	/	/	.	.	37,8
	2	.	.	.	/	38,6	35,8	.	38,8	/	.	.	38,5
	3	.	.	.	/	38,0	/	.	37,7	39,0	.	.	38,0
	ZUS.	.	.	.	/	38,3	36,3	.	38,3	38,9	.	.	38,2
A L L E		.	.	.	/	41,0	39,1	.	39,8	40,8	.	.	40,6

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	40,1	/	39,7	/	40,2	41,1	42,8	40,9	40,5	/	.	40,5
	2	39,2	/	39,5	/	40,2	40,8	41,3	40,7	39,8	/	.	40,3
	3	38,8	/	39,6	/	41,8	40,8	40,8	40,0	39,7	/	.	40,4
	ZUS.	39,6	/	39,6	/	40,3	40,9	41,8	40,7	40,1	/	.	40,4
WEIBLICH	1	/	/	(39,2)	/	(38,5)	/	/	(39,1)	(39,4)	/	.	39,0
	2	(38,5)	/	(39,3)	/	39,0	38,7	/	39,1	38,8	/	.	39,0
	3	(38,9)	/	39,1	/	40,0	38,9	38,7	38,6	38,8	/	.	39,2
	ZUS.	38,6	/	39,2	/	39,8	38,8	38,7	38,8	38,8	/	.	39,1
A L L E		39,6	/	39,6	/	40,2	40,7	41,6	40,6	40,1	/	.	40,3

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	39,9	40,3	40,8	/	41,3	40,7	39,1	41,2	40,1	39,5	39,4	40,6
	2	39,8	39,6	39,4	/	40,5	39,3	39,0	40,1	39,4	38,2	38,7	39,6
	3	39,3	39,4	39,4	/	40,1	39,9	40,4	39,3	39,0	37,4	37,4	39,5
	ZUS.	39,6	40,0	39,7	/	40,6	39,7	39,2	40,3	39,5	38,4	38,3	39,8
WEIBLICH	1	39,1	39,3	39,4	/	39,0	38,8	/	(40,2)	(37,9)	/	/	39,2
	2	41,2	38,0	39,1	/	39,4	38,5	38,0	39,6	38,6	(40,4)	(38,8)	39,1
	3	39,5	38,5	38,9	/	39,1	38,5	39,5	39,3	39,1	41,9	(38,9)	39,1
	ZUS.	39,9	38,5	38,9	/	39,2	38,5	38,8	39,4	38,9	41,9	38,8	39,1
A L L E		39,7	39,7	39,5	/	40,3	39,5	39,2	40,1	39,3	39,0	38,4	39,7

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	38,8	40,0	39,3	38,4	40,2	38,7	39,5	38,9	38,5	40,2	38,4	39,2
	2	38,4	39,2	39,9	38,1	39,6	38,3	38,9	38,6	38,0	39,7	37,9	38,9
	3	38,4	38,4	38,0	38,5	39,4	39,8	38,4	38,6	38,1	40,1	37,6	38,9
	ZUS.	38,7	39,9	39,6	38,4	39,9	38,6	39,2	38,8	38,3	40,0	38,3	39,1
WEIBLICH	1	37,6	37,9	38,0	37,3	38,0	37,2	37,9	37,9	37,4	38,4	37,4	37,7
	2	37,9	37,3	38,5	37,4	38,2	37,4	38,1	37,8	37,0	38,4	37,3	37,6
	3	37,8	37,5	37,5	37,8	37,8	37,5	37,6	37,6	37,3	37,2	37,2	37,6
	ZUS.	37,8	37,5	38,2	37,5	37,9	37,4	37,7	37,7	37,1	37,6	37,2	37,6
A L L E		38,6	39,7	39,4	38,3	39,6	38,4	38,9	38,6	38,1	39,6	38,0	38,8

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	39,1	40,9	.	39,1	41,1	40,0	42,6	40,0	40,0	40,9	40,1	40,6
	2	38,6	39,2	.	40,1	40,3	38,7	40,2	40,7	40,3	39,7	38,3	39,9
	3	39,5	(38,5)	.	/	39,7	41,3	39,5	41,3	38,7	43,4	(40,4)	40,3
	ZUS.	39,0	40,6	.	39,2	40,9	39,7	41,8	40,2	40,0	40,8	39,9	40,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,6	/	/	(37,2)	(38,8)	(38,2)	/	38,9
	2	/	/	.	/	39,6	37,0	/	38,0	38,3	(36,7)	(38,0)	38,2
	3	/	/	.	/	37,6	37,3	38,3	39,1	(39,3)	/	/	38,4
	ZUS.	(38,3)	/	.	/	38,9	37,2	38,7	38,8	38,6	37,7	(37,9)	38,4
A L L E		39,0	40,6	.	39,2	40,9	39,6	41,7	40,2	40,0	40,7	39,8	40,4

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	39,2	40,0	39,3	39,8	40,2	39,3	39,7	39,6	38,6	40,2	38,7	39,5
	2	38,5	40,6	38,4	38,5	38,7	39,7	39,5	38,9	38,2	38,7	38,2	38,7
	3	39,5	38,5	39,2	37,2	38,7	42,2	38,8	38,5	38,3	37,5	37,8	38,8
	ZUS.	39,1	40,0	39,1	39,5	39,8	39,5	39,6	39,3	38,5	39,8	38,6	39,3
WEIBLICH	1	38,0	37,6	37,9	/	37,6	37,1	39,6	37,9	37,5	(37,8)	37,4	37,7
	2	37,7	37,8	37,5	37,7	37,9	37,4	38,6	38,1	36,6	38,4	37,4	37,5
	3	37,5	37,4	37,5	39,1	37,4	37,5	38,5	37,6	37,8	37,1	37,1	37,6
	ZUS.	37,7	37,7	37,5	38,9	37,5	37,5	38,6	37,8	37,0	37,7	37,2	37,6
A L L E		39,0	39,9	39,1	39,4	39,7	39,4	39,5	39,2	38,4	39,6	38,5	39,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	37,8	39,2	.	.	40,0	38,0	38,7	38,2	38,5	40,4	.	38,8
	2	37,6	38,8	.	.	39,5	37,4	38,0	38,1	37,7	40,2	.	38,9
	3	38,1	(37,7)	.	.	39,3	39,9	37,8	38,0	37,5	41,5	.	38,4
	ZUS.	37,7	39,0	.	.	39,8	37,8	38,3	38,2	38,1	40,4	.	38,8
WEIBLICH	1	(37,7)	(39,3)	.	.	37,9	37,3	36,9	37,8	37,3	39,0	.	37,7
	2	38,0	39,0	.	.	38,0	37,1	37,5	37,3	37,3	38,8	.	38,2
	3	38,5	(37,9)	.	.	38,0	37,7	38,2	37,7	37,2	37,6	.	37,8
	ZUS.	38,2	38,9	.	.	38,0	37,3	38,0	37,6	37,3	38,0	.	38,0
A L L E		37,8	39,0	.	.	39,6	37,7	38,3	38,1	38,0	40,1	.	38,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	39,9	37,9	37,5	38,1	38,5	.	.	38,7
	2	/	/	.	.	39,5	37,4	37,6	38,0	37,2	.	.	39,4
	3	/	/	.	.	38,5	37,0	37,4	38,1	37,1	.	.	37,9
	ZUS.	/	/	.	.	38,8	37,9	37,5	38,1	38,0	.	.	39,0
WEIBLICH	1	/	/	.	.	37,6	37,2	36,9	37,5	37,2	.	.	37,6
	2	/	/	.	.	37,7	37,0	37,0	37,2	37,0	.	.	38,7
	3	/	/	.	.	37,8	/	37,0	37,6	37,0	.	.	37,3
	ZUS.	/	/	.	.	37,7	37,1	37,0	37,3	37,1	.	.	38,4
A L L E		/	/	.	.	39,7	37,8	37,5	38,0	37,9	.	.	38,9

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	39,3	43,8	.	39,5	40,9	(40,5)	.	39,2	.	/	.	40,5
	2	40,6	41,5	.	38,7	41,8	(38,7)	.	(40,5)	.	/	.	39,9
	3	35,2	(38,1)	.	(39,1)	/	(37,2)	.	/	.	/	.	37,7
	ZUS.	39,3	43,6	.	39,5	41,0	38,9	.	39,5	.	/	.	40,5
WEIBLICH	1	(36,2)	/	.	37,6	/	/	.	/	.	/	.	37,0
	2	/	(42,2)	.	/	/	/	.	/	.	/	.	40,1
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(36,9)
	ZUS.	36,5	(40,9)	.	37,7	/	/	.	/	.	/	.	38,0
A L L E		39,2	43,6	.	39,5	41,0	38,8	.	39,5	.	/	.	40,4

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	37,9	38,2	.	38,2	38,4	/	/	38,4
	2	.	.	.	.	/	41,0	.	38,1	39,1	/	/	39,8
	3	.	.	.	.	/	(37,4)	.	38,1	/	/	/	37,5
	ZUS.	.	.	.	.	38,0	38,3	.	38,2	38,4	/	/	38,5
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	37,4	.	37,4	37,3	/	/	37,6
	2	.	.	.	.	/	39,1	.	37,1	37,4	/	/	37,6
	3	.	.	.	.	/	/	.	37,0	(38,1)	/	/	37,2
	ZUS.	.	.	.	.	(39,8)	38,7	.	37,1	37,4	/	/	37,5
A L L E		.	.	.	.	38,0	38,4	.	37,9	38,4	/	/	38,4

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	37,9	38,6	38,1	38,1	39,4	38,4	39,5	38,7	38,2	38,4	38,2	38,6
	2	37,7	38,1	37,8	39,4	39,2	38,3	38,9	38,6	37,9	38,0	37,8	38,4
	3	37,8	38,6	38,4	(38,9)	38,9	38,4	37,9	38,6	37,7	37,7	37,4	38,5
	ZUS.	37,8	38,5	38,0	38,3	39,2	38,4	39,3	38,7	38,1	38,2	38,1	38,5
WEIBLICH	1	37,6	37,4	37,6	(35,1)	37,8	37,6	37,6	37,9	37,5	37,6	37,4	37,6
	2	38,0	37,2	37,3	37,6	38,4	37,4	38,4	38,0	37,0	38,8	37,3	37,4
	3	37,6	37,6	37,4	37,9	37,6	37,2	37,3	37,6	37,4	36,9	37,1	37,5
	ZUS.	37,7	37,4	37,3	37,6	37,7	37,3	37,7	37,7	37,1	37,2	37,2	37,5
A L L E		37,8	38,2	37,8	38,2	38,7	38,0	38,6	38,3	37,7	37,8	37,7	38,1

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	38,0	37,2	.	37,3	39,5	36,3	38,8	38,4	37,8	(42,1)	38,0	37,9
	2	39,2	37,3	.	(40,0)	38,9	37,8	38,7	38,2	37,6	/	38,1	38,1
	3	38,9	(37,0)	.	/	39,2	37,4	39,1	37,7	37,8	(39,4)	37,8	38,1
	ZUS.	38,3	37,2	.	37,7	39,3	36,7	38,8	38,3	37,7	41,6	38,0	38,0
WEIBLICH	1	37,3	(37,0)	.	/	37,6	35,8	(37,9)	37,5	37,0	/	38,0	36,9
	2	38,1	37,0	.	(37,8)	38,2	36,8	37,2	37,8	36,5	37,5	38,3	37,1
	3	38,2	(37,8)	.	/	37,5	37,6	37,0	37,2	33,1	38,1	38,2	37,0
	ZUS.	38,1	37,1	.	37,6	37,8	37,2	37,1	37,3	35,7	37,8	38,2	37,0
A L L E		38,2	37,2	.	37,7	38,8	37,0	38,1	37,9	36,8	38,9	38,1	37,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	38,8	39,7	39,4	37,5	40,9	39,7	40,3	39,7	38,8	40,0	38,4	40,0
	2	38,8	39,6	38,9	38,4	40,2	39,4	39,4	39,2	38,8	39,1	38,3	39,6
	3	38,7	38,5	38,5	41,1	39,9	40,1	38,9	39,5	39,7	39,5	38,0	39,7
	ZUS.	38,8	39,5	39,2	38,3	40,4	39,6	39,7	39,5	38,9	39,6	38,3	39,8
WEIBLICH	1	37,7	/	38,9	/	38,7	37,6	39,7	37,8	37,8	(38,3)	37,4	38,2
	2	37,5	35,1	37,7	36,9	38,2	37,9	37,5	38,1	37,5	37,7	37,2	37,8
	3	37,8	37,1	38,1	35,5	38,2	38,1	37,2	38,1	38,5	37,4	37,5	38,1
	ZUS.	37,7	36,3	38,0	36,1	38,2	38,0	37,3	38,1	37,8	37,6	37,4	38,0
A L L E		38,6	38,9	39,0	37,7	39,9	39,3	39,1	39,2	38,6	39,2	38,1	39,4

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	36,5	.	/	39,1	37,7	39,0	38,9	37,6	.	37,1	38,2
	2	.	/	.	/	39,4	38,2	39,6	39,1	37,7	.	37,3	38,4
	3	.	/	.	/	39,5	/	/	39,0	39,5	.	37,8	37,3
	ZUS.	.	36,5	.	/	39,2	37,9	39,3	39,0	37,8	.	37,3	38,2
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(37,5)	(38,5)	37,7	38,3	37,1	.	37,0	37,9
	2	.	(37,1)	.	/	38,9	38,7	38,0	38,4	37,1	.	37,0	37,4
	3	.	/	.	/	38,6	37,1	(36,7)	37,5	37,6	.	36,8	37,5
	ZUS.	.	(37,1)	.	/	38,5	37,9	37,8	38,1	37,3	.	36,9	37,5
A L L E		.	36,6	.	/	39,0	37,9	39,0	38,8	37,5	.	37,1	37,9

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,8	39,5	39,9	40,0	40,5	39,8	40,6	40,4	39,6	40,2	38,9	40,1
	2	40,1	40,0	39,7	42,3	40,5	40,4	40,6	40,4	39,8	41,0	39,2	40,2
	3	40,0	41,3	39,5	40,4	40,4	40,4	41,2	40,1	39,8	40,2	39,4	40,2
	ZUS.	39,9	39,8	39,8	41,0	40,5	40,1	40,7	40,4	39,7	40,4	39,1	40,1
WEIBLICH	1	38,3	38,4	39,0	37,5	38,8	38,4	38,4	38,7	38,6	37,4	38,8	38,6
	2	39,2	38,3	38,5	40,0	38,5	38,7	38,5	38,7	38,4	38,6	38,1	38,6
	3	39,3	37,7	38,5	38,1	38,7	38,6	38,7	38,8	38,6	39,4	38,3	38,7
	ZUS.	39,1	38,1	38,6	39,5	38,6	38,6	38,5	38,8	38,5	39,0	38,3	38,6
A L L E		39,7	39,2	39,4	40,5	39,9	39,7	39,9	39,7	39,1	39,9	38,9	39,6

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	42,8	41,0	43,3	40,8	40,2	.	.	40,8
	2	.	/	.	.	41,9	44,4	41,2	40,1	40,7	.	.	40,9
	3	.	/	.	.	41,3	/	39,7	42,5	40,3	.	.	40,5
	ZUS.	.	/	.	.	41,9	42,9	41,5	40,7	40,5	.	.	40,8
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(39,7)	/	(40,4)	(41,2)	39,2	.	.	39,5
	2	.	/	.	.	40,7	39,4	39,1	39,6	38,9	.	.	39,0
	3	.	/	.	.	41,2	(38,9)	38,7	39,3	39,2	.	.	39,2
	ZUS.	.	/	.	.	40,9	39,4	38,9	39,4	39,1	.	.	39,2
A L L E		.	/	.	.	41,8	41,7	40,5	40,2	39,7	.	.	40,1

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	40,8	(43,6)	39,3	.	40,8	41,2	39,9	39,6	39,5	40,9	38,4	40,1
	2	39,9	(44,7)	38,9	.	39,9	41,2	39,8	39,2	39,3	41,2	38,3	39,6
	3	39,4	(49,8)	38,1	.	39,0	40,2	40,9	39,7	38,7	(40,1)	39,5	39,3
	ZUS.	40,2	45,4	39,0	.	40,2	41,0	40,2	39,5	39,3	41,0	38,7	39,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	41,6	40,7	(40,2)	34,4	39,8	/	(38,7)	38,9
	2	(41,5)	/	38,2	.	39,2	38,9	38,2	39,4	38,5	/	/	38,8
	3	39,3	(38,2)	37,7	.	39,0	39,3	38,1	38,9	38,2	(37,8)	38,4	38,4
	ZUS.	39,9	(38,2)	37,8	.	39,3	39,4	38,2	38,8	38,4	(38,4)	38,5	38,6
A L L E		40,2	43,9	38,9	.	40,1	40,7	39,9	39,3	39,1	40,7	38,6	39,6

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	39,2	40,3	40,1	39,5	39,6	40,1	41,1	40,2	39,9	43,2	38,2	40,0
	2	40,1	40,8	39,9	39,4	39,7	41,1	40,7	39,6	40,1	40,1	39,6	40,0
	3	40,5	42,1	39,1	(39,2)	39,2	40,6	40,6	39,7	39,7	/	40,2	39,7
	ZUS.	39,9	41,0	40,0	39,5	39,6	40,6	40,9	39,9	40,0	41,7	39,3	39,9
WEIBLICH	1	/	/	39,4	(37,4)	38,1	37,9	37,6	39,5	38,8	/	/	38,7
	2	38,5	(40,5)	39,0	(39,0)	38,0	39,3	38,2	39,4	38,4	/	/	38,6
	3	38,9	38,6	38,3	/	38,0	38,0	38,8	38,4	38,6	(39,1)	/	38,4
	ZUS.	38,8	39,1	38,8	38,6	38,0	38,5	38,5	38,9	38,5	38,9	/	38,5
A L L E		39,7	40,4	39,7	39,4	39,4	40,3	40,5	39,7	39,5	41,2	39,2	39,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	39,6	39,0	39,3	38,0	36,6	.	38,2	37,9
	2	(39,2)	.	.	/	40,8	40,1	38,7	37,7	38,1	.	(38,2)	38,4
	3	/	.	.	/	41,6	(41,0)	(38,7)	38,7	39,5	.	/	39,5
	ZUS.	(39,3)	.	.	/	40,5	39,5	39,0	38,0	37,7	.	38,1	38,3
WEIBLICH	1	/	.	.	/	38,2	(37,8)	(38,2)	37,0	40,1	.	/	37,4
	2	/	.	.	/	38,0	41,4	39,0	36,4	37,9	.	/	37,5
	3	/	.	.	/	38,8	38,7	37,7	38,0	38,2	.	37,1	38,1
	ZUS.	/	.	.	/	38,4	39,6	38,2	37,3	38,1	.	37,4	37,8
A L L E		(39,3)	.	.	/	39,8	39,5	38,7	37,6	37,9	.	37,8	38,0

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,2	44,1	41,0	38,6	40,8	39,8	41,4	40,5	39,9	39,4	38,8	40,5
	2	39,9	40,4	40,2	37,3	40,5	40,3	40,8	40,4	40,0	38,7	38,0	40,2
	3	39,7	(41,0)	40,0	38,7	41,6	39,8	42,3	39,9	41,6	(37,0)	39,0	40,8
	ZUS.	40,4	41,6	40,5	38,4	40,8	40,0	41,3	40,3	40,1	38,8	38,4	40,4
WEIBLICH	1	(38,0)	/	38,2	(36,8)	38,4	37,3	37,2	38,5	37,5	/	38,1	38,1
	2	38,9	37,8	38,0	37,2	37,8	37,3	38,1	38,3	38,2	/	37,6	38,0
	3	38,6	(38,0)	38,3	/	38,5	37,9	38,6	38,7	38,5	38,3	37,9	38,5
	ZUS.	38,7	37,9	38,2	37,1	38,2	37,5	38,4	38,5	38,3	38,3	37,7	38,2
A L L E		39,9	40,6	39,8	38,0	40,0	39,4	40,6	39,6	39,6	38,5	38,2	39,7

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	39,1	39,2	38,9	38,5	39,8	38,9	39,6	39,7	38,9	38,5	38,2	39,3
	2	38,8	39,8	39,0	38,9	39,8	39,9	39,2	40,6	39,6	39,3	38,1	39,7
	3	39,0	41,5	39,8	(42,9)	40,1	39,9	41,8	39,5	39,2	39,5	38,0	39,6
	ZUS.	39,0	39,5	39,0	38,8	39,8	39,2	39,7	39,9	39,2	38,6	38,2	39,4
WEIBLICH	1	37,6	37,8	37,7	37,1	38,1	37,8	38,3	38,0	37,8	36,3	38,2	37,9
	2	39,3	38,4	37,9	37,3	37,9	38,1	37,5	38,1	38,2	38,6	37,4	38,1
	3	38,7	37,9	37,8	/	37,9	38,3	39,0	38,8	37,4	(37,8)	38,1	38,0
	ZUS.	38,6	38,1	37,8	37,2	37,9	38,1	38,2	38,2	37,9	37,6	37,8	38,0
A L L E		39,0	39,2	38,8	38,5	39,5	39,1	39,4	39,6	38,9	38,4	38,1	39,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	40,6	42,1	40,2	/	41,4	40,5	41,3	40,7	40,2	40,8	40,8	40,7
	2	40,6	40,0	39,7	40,2	40,8	40,3	41,1	40,8	39,6	41,1	40,6	40,3
	3	40,4	40,9	39,6	(38,8)	40,9	40,4	42,9	40,1	40,1	39,9	40,9	40,5
	ZUS.	40,6	41,0	39,9	39,9	41,0	40,4	41,4	40,6	40,0	40,8	40,8	40,5
WEIBLICH	1	39,1	/	39,1	/	38,9	38,7	40,2	39,6	40,0	/	(39,3)	39,5
	2	38,9	38,8	38,7	/	38,5	39,3	39,7	39,1	39,1	39,6	38,5	39,0
	3	39,5	40,4	38,7	/	38,8	38,8	39,4	38,9	38,5	39,2	39,0	38,8
	ZUS.	39,2	39,3	38,7	(39,5)	38,7	39,0	39,6	38,9	38,8	39,4	38,8	38,9
A L L E		40,1	40,5	39,7	39,9	40,4	40,0	41,1	40,1	39,6	40,4	40,3	40,1

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	44,0	/	.	42,8	41,3	/	/	43,5
	2	.	/	.	/	41,7	(39,8)	.	42,7	40,1	/	/	41,8
	3	.	/	.	/	41,6	/	.	41,5	(40,5)	/	/	41,1
	ZUS.	.	/	.	/	42,4	(39,8)	.	42,5	40,9	/	/	42,4
WEIBLICH	1	.	/	.	/	38,9	/	.	(41,4)	(40,2)	/	/	40,0
	2	.	/	.	/	40,8	/	.	40,2	(37,9)	/	/	40,2
	3	.	/	.	/	39,7	/	.	39,9	39,0	/	/	39,6
	ZUS.	.	/	.	/	39,9	(39,0)	.	40,2	39,0	/	/	39,9
A L L E		.	/	.	/	41,9	39,5	.	41,7	40,5	/	/	41,7

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,5	39,4	39,3	40,6	39,5	.	/	39,7
	2	/	.	.	/	38,3	41,1	39,5	40,2	39,5	.	/	40,1
	3	/	.	.	/	41,5	(38,5)	(38,9)	40,3	/	.	/	40,6
	ZUS.	/	.	.	/	40,2	40,2	39,4	40,4	39,5	.	(41,6)	40,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	38,6	39,1	(39,7)	39,5	.	/	39,2
	2	39,8	.	.	/	39,0	39,3	38,6	38,8	38,6	.	/	38,9
	3	/	.	.	/	39,4	38,9	38,9	38,1	39,0	.	(38,1)	38,9
	ZUS.	39,8	.	.	/	39,3	39,1	38,8	38,5	38,7	.	(39,2)	38,9
A L L E		40,1	.	.	/	39,6	39,6	39,0	38,8	38,9	.	39,9	39,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,6	41,0	39,8	40,3	39,8	/	.	40,2
	2	.	.	.	/	40,2	40,0	40,6	40,4	39,9	/	.	40,3
	3	.	.	.	/	40,1	(38,9)	38,9	40,8	39,1	/	.	39,4
	ZUS.	.	.	.	/	40,4	40,3	40,1	40,3	39,8	/	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,3	38,9	38,2	39,6	39,2	/	.	38,8
	2	.	.	.	/	39,4	39,0	38,7	39,6	39,3	/	.	39,1
	3	.	.	.	/	39,4	39,0	38,6	39,5	39,1	/	.	39,0
	ZUS.	.	.	.	/	39,4	39,0	38,6	39,6	39,2	/	.	39,0
A L L E		.	.	.	/	39,8	39,6	39,1	39,9	39,4	/	.	39,4

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	40,7	/	40,3	42,8	41,1	40,3	41,2	42,0	39,3	.	41,2	40,9
	2	41,4	/	39,7	44,7	41,1	40,0	40,0	41,4	39,9	.	40,5	40,7
	3	42,7	/	40,5	41,9	41,4	42,1	40,4	42,4	39,5	.	38,9	40,8
	ZUS.	41,4	(42,5)	40,0	43,9	41,1	40,3	40,5	41,8	39,6	.	40,3	40,8
WEIBLICH	1	(39,3)	/	39,6	/	38,8	39,2	37,9	39,6	38,1	.	/	38,9
	2	38,9	(40,5)	38,5	41,4	38,8	38,8	38,4	38,9	38,6	.	38,8	38,8
	3	39,7	(40,5)	38,8	(36,0)	38,7	39,1	38,4	39,1	38,6	.	38,5	38,8
	ZUS.	39,2	40,9	38,8	41,1	38,8	38,9	38,3	39,0	38,5	.	38,7	38,8
A L L E		40,3	41,3	39,6	42,9	40,4	39,8	39,6	40,3	39,1	.	40,1	39,9

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	40,0	40,3	40,4	40,0	40,1	/	.	40,1
	2	.	/	.	.	40,6	38,2	39,2	39,5	40,2	/	.	40,2
	3	.	/	.	.	40,4	/	41,9	39,6	39,5	/	.	39,9
	ZUS.	.	(42,3)	.	.	40,5	39,0	39,6	39,7	40,1	/	.	40,2
WEIBLICH	1	.	/	.	.	38,6	/	37,5	38,3	39,1	/	.	38,6
	2	.	/	.	.	38,3	38,5	38,4	38,1	38,8	/	.	38,6
	3	.	(40,7)	.	.	39,0	/	(39,0)	37,6	38,8	/	.	38,6
	ZUS.	.	41,4	.	.	38,4	38,5	38,1	38,0	38,8	/	.	38,6
A L L E		.	41,6	.	.	39,8	38,8	39,0	38,9	39,6	/	.	39,6

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	39,5	/	.	/	40,2	40,3	41,4	41,1	37,2	.	/	40,0
	2	(39,5)	/	.	/	40,9	39,6	40,8	40,3	38,7	.	/	40,3
	3	39,9	/	.	/	41,1	41,5	38,8	39,3	38,5	.	/	40,3
	ZUS.	39,6	/	.	/	40,6	40,1	40,5	40,7	37,8	.	/	40,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	38,4	39,4	/	39,0	36,2	.	/	38,0
	2	38,7	/	.	/	38,8	39,3	38,6	38,9	37,6	.	/	38,6
	3	(39,2)	/	.	/	38,8	39,2	37,0	38,9	38,5	.	/	38,7
	ZUS.	38,9	/	.	/	38,7	39,3	38,1	38,9	37,6	.	/	38,6
A L L E		39,3	/	.	/	40,0	39,9	39,5	39,9	37,7	.	/	39,6

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(44,0)	/	38,6	/	40,2	39,5	39,8	40,4	39,3	(40,6)	40,5	39,7
	2	49,0	(39,7)	38,9	39,5	41,1	39,5	40,7	39,9	39,9	(42,8)	41,9	40,4
	3	(44,2)	/	41,5	/	40,3	39,7	(39,6)	40,4	39,4	.	39,2	40,1
	ZUS.	47,0	(39,7)	39,0	39,5	40,6	39,6	40,2	40,1	39,5	41,0	40,4	40,0
WEIBLICH	1	38,7	(43,1)	38,9	/	38,9	38,6	39,0	38,9	38,6	37,7	38,9	38,8
	2	39,7	39,8	38,5	39,2	38,5	38,4	37,4	38,9	38,2	38,5	38,6	38,4
	3	42,5	/	38,3	(35,4)	39,4	38,5	38,1	39,1	38,5	39,3	39,0	38,8
	ZUS.	40,0	40,7	38,5	38,9	38,7	38,5	37,8	38,9	38,3	38,4	38,8	38,5
A L L E		40,8	40,5	38,6	39,0	39,0	38,6	38,0	39,1	38,5	38,6	39,1	38,7

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,2	41,9	42,9	43,4	43,1	44,3	43,3	43,0	41,9	44,8	40,5	42,7
	2	43,4	41,9	43,9	40,3	44,0	42,5	41,3	41,9	42,1	42,8	39,7	42,7
	3	43,4	41,0	43,0	42,6	42,8	42,2	42,6	41,0	40,8	42,3	38,2	42,0
	ZUS.	43,3	41,7	43,3	42,0	43,3	43,5	42,6	42,4	41,9	44,0	39,7	42,6
WEIBLICH	1	40,6	40,0	40,1	38,6	40,1	39,8	40,4	39,2	39,7	/	39,2	39,7
	2	39,4	39,0	40,2	39,4	40,5	39,5	38,3	39,6	39,6	39,1	37,6	39,5
	3	40,2	39,7	39,5	41,1	39,9	39,4	39,6	39,2	39,3	38,7	38,3	39,6
	ZUS.	40,1	39,5	39,6	40,3	40,0	39,4	39,2	39,3	39,4	38,7	38,1	39,6
A L L E		42,1	41,1	42,2	41,5	42,3	42,4	41,8	41,5	41,3	41,5	39,3	41,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,0	.	.	.	42,8	44,1	47,3	44,2	41,8	.	40,1	42,7
	2	43,5	.	.	.	43,0	41,4	41,2	43,5	40,0	.	39,9	41,5
	3	41,7	.	.	.	43,4	42,9	51,5	50,5	39,4	.	39,6	42,6
	ZUS.	42,4	.	.	.	43,0	43,4	47,4	44,5	40,7	.	39,9	42,2
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(38,7)	/	/	/	.	/	40,1
	2	(39,4)	.	.	.	40,0	/	/	/	/	.	/	39,7
	3	39,9	.	.	.	38,8	39,1	40,8	42,7	38,8	.	37,6	39,3
	ZUS.	39,8	.	.	.	39,1	38,9	40,9	42,5	38,9	.	37,7	39,4
A L L E		41,8	.	.	.	42,1	42,5	45,4	44,2	40,3	.	39,7	41,7

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,3	43,5	45,5	/	47,0	49,5	41,2	47,0	45,2	.	47,9	45,9
	2	40,6	41,4	47,5	/	45,3	42,9	43,2	42,6	44,1	.	41,5	44,3
	3	40,4	40,8	45,7	/	42,5	42,3	38,9	42,1	44,5	.	40,9	42,9
	ZUS.	41,0	42,0	46,3	/	45,1	45,4	42,0	44,7	44,8	.	43,9	44,7
WEIBLICH	1	/	(40,8)	42,8	/	/	/	/	(41,9)	(41,9)	.	/	41,8
	2	38,0	39,5	40,5	/	39,4	(40,6)	(39,6)	40,9	44,6	.	41,7	40,3
	3	39,9	38,8	40,4	/	40,7	40,3	38,6	39,3	41,9	.	39,9	40,4
	ZUS.	39,5	39,2	40,6	/	40,5	40,3	38,7	39,8	42,2	.	41,0	40,4
A L L E		40,3	41,1	44,2	/	43,7	43,2	40,9	43,6	43,8	.	43,2	43,3

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	44,7	37,7	42,8	43,9	44,4	42,7	48,0	42,2	41,6	44,5	42,5	43,5
	2	46,3	/	43,0	45,2	47,3	42,1	42,4	45,0	42,7	/	40,5	44,9
	3	44,0	/	42,1	45,1	43,3	42,3	41,4	42,0	41,3	43,5	41,4	42,6
	ZUS.	45,0	37,7	42,6	44,5	45,1	42,4	44,3	43,1	41,8	44,3	41,8	43,7
WEIBLICH	1	(41,1)	/	41,6	/	(42,2)	/	/	(43,3)	38,5	/	/	41,3
	2	42,8	/	41,5	/	41,7	39,1	(43,3)	42,0	38,9	/	38,9	41,2
	3	41,7	/	40,4	39,5	41,4	41,6	(40,4)	40,3	39,6	42,0	39,2	40,7
	ZUS.	41,8	/	40,6	39,5	41,5	40,3	42,7	40,9	39,4	41,9	39,2	40,8
A L L E		43,9	37,8	41,8	42,9	44,1	41,6	44,0	42,1	41,0	43,4	41,1	42,6

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,4	43,1	45,8	42,5	45,7	/	/	/	.	/	.	43,6
	2	45,3	47,2	44,4	39,7	45,8	/	/	/	.	/	.	42,4
	3	45,1	44,5	44,2	42,3	46,6	/	/	/	.	/	.	44,3
	ZUS.	44,2	45,1	44,5	40,9	46,1	/	/	/	.	/	.	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	(38,5)	/	/	/	/	.	/	.	40,2
	2	(41,0)	42,4	40,2	39,5	40,8	/	/	/	.	/	.	40,1
	3	40,5	43,0	39,7	42,0	40,8	/	/	/	.	/	.	40,7
	ZUS.	40,5	42,9	39,8	41,1	40,8	/	/	/	.	/	.	40,6
A L L E		41,8	43,9	41,8	41,0	42,2	/	/	/	.	/	.	41,8

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	44,1	41,4	.	.	41,8	42,1	40,8	41,0	41,0	45,7	40,7	41,4
	2	47,0	(40,2)	.	.	43,3	41,4	38,9	40,6	42,3	45,0	39,7	41,9
	3	(40,4)	40,0	.	.	41,7	41,1	41,0	41,6	40,3	43,5	39,8	41,2
	ZUS.	44,6	40,9	.	.	42,0	41,9	40,6	41,0	41,0	45,2	40,4	41,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	39,5	(41,1)	/	/	(38,4)	/	/	39,6
	2	(41,0)	/	.	.	/	/	/	/	(38,7)	/	/	39,8
	3	/	(40,0)	.	.	39,0	39,6	(38,3)	(40,4)	38,7	(39,4)	(39,4)	39,3
	ZUS.	(41,0)	(39,9)	.	.	39,2	40,0	(39,1)	40,1	38,6	(39,8)	(40,2)	39,4
A L L E		44,3	40,9	.	.	41,9	41,8	40,6	41,0	41,0	45,1	40,4	41,4

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,8	(40,3)	40,6	40,6	38,1	/	39,1	39,1
	2	.	.	.	.	(39,7)	/	39,5	39,6	37,6	/	38,4	38,7
	3	.	.	.	.	40,2	(38,7)	/	40,0	37,9	/	36,0	37,0
	ZUS.	.	.	.	.	40,4	(39,1)	39,8	40,1	37,9	/	37,9	38,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	39,1	/	/	/	/	/	39,0	38,7
	2	.	.	.	.	39,1	38,4	37,8	39,0	38,7	/	36,9	37,6
	3	.	.	.	.	39,3	39,0	37,8	39,6	37,7	/	38,2	38,4
	ZUS.	.	.	.	.	39,2	38,7	37,8	39,5	38,0	/	37,5	38,1
A L L E		.	.	.	.	39,5	38,8	39,1	39,8	38,0	/	37,7	38,2

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,5	(40,3)	/	.	/	/	/	40,4
	2	/	/	.	/	(39,1)	/	/	.	/	/	/	38,9
	3	/	/	.	/	40,3	/	/	.	/	/	/	40,1
	ZUS.	/	/	.	/	40,3	(39,7)	/	.	/	/	/	40,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,1	/	/	.	/	/	/	39,1
	2	/	/	.	/	39,1	38,8	/	.	/	/	/	39,0
	3	/	/	.	/	39,3	39,1	/	.	/	/	/	38,7
	ZUS.	/	/	.	/	39,2	38,9	/	.	/	/	/	38,8
A L L E		/	/	.	/	39,4	39,1	/	.	/	/	/	39,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	40,6	40,4	38,1	/	.	39,0
	2	.	.	.	.	.	/	39,5	39,8	37,6	/	.	38,7
	3	.	.	.	.	.	/	39,9	39,9	37,9	/	.	38,7
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	39,8	40,0	37,9	/	.	38,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	38,6
	2	.	.	.	.	.	/	37,8	/	38,7	/	.	37,4
	3	.	.	.	.	.	/	37,8	39,7	37,7	/	.	38,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	(37,8)	37,8	39,6	38,0	/	.	37,8
A L L E		.	.	.	.	.	(37,9)	39,1	39,9	38,0	/	.	38,1

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	37,9	36,4	.	39,5	40,7	38,6	36,2	36,0	30,9	37,0	36,9	36,8
	2	36,6	32,5	.	38,1	40,0	38,0	37,8	33,5	31,3	38,8	36,2	36,2
	3	37,0	34,5	.	38,8	39,7	37,9	37,3	34,3	28,5	35,9	36,8	35,1
	ZUS.	37,7	35,9	.	39,0	40,5	38,4	38,0	35,2	30,7	37,1	36,7	36,5

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	38,0	36,3	37,2	39,5	40,7	.	38,0	35,5	30,7	36,8	36,9	36,6
	2	35,8	32,5	36,3	38,1	40,0	.	37,6	32,9	31,1	38,5	36,2	36,0
	3	36,8	34,5	35,1	38,8	39,7	.	37,2	34,1	28,4	35,7	36,8	35,0
	ZUS.	37,7	35,9	36,8	39,0	40,5	.	37,8	34,7	30,5	36,9	36,7	36,3

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	22,08	24,75	22,35	24,03	22,82	22,90	22,64	23,59	21,89	22,43	22,82	22,80
	2	18,96	21,23	21,59	21,32	20,68	21,04	20,66	20,89	19,53	20,73	19,24	20,63
	3	17,91	18,57	18,14	18,10	18,56	18,26	18,33	19,10	18,09	18,69	18,28	18,54
	ZUS.	20,92	23,76	21,72	23,13	21,65	21,95	21,49	22,30	20,83	21,66	21,37	21,69
WEIBlich	1	18,60	19,81	17,31	17,50	17,61	18,90	16,41	18,80	16,94	17,95	17,99	17,81
	2	15,75	17,21	17,34	17,12	15,71	16,52	15,00	16,39	15,60	15,66	17,12	16,08
	3	14,14	16,06	15,01	14,95	15,30	15,58	14,93	16,28	14,55	15,39	15,87	15,42
	ZUS.	14,96	17,04	16,31	16,23	15,57	16,29	15,10	16,48	15,32	15,56	16,50	15,86
A L L E		19,79	22,95	20,83	22,41	20,85	21,03	20,48	21,07	19,49	20,98	20,22	20,65

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	22,23	24,85	22,53	24,17	23,04	23,11	22,92	23,88	21,92	22,48	22,66	22,98
	2	18,94	21,18	21,69	21,38	20,74	21,12	20,72	21,06	19,50	20,79	19,01	20,69
	3	18,03	18,37	18,24	18,11	18,66	18,38	18,48	19,37	18,06	18,91	18,22	18,66
	ZUS.	21,00	23,76	21,85	23,31	21,77	22,09	21,65	22,55	20,81	21,74	21,20	21,81
WEIBlich	1	18,60	19,81	17,31	17,50	17,61	18,90	16,40	18,80	16,94	17,95	17,99	17,81
	2	15,75	17,21	17,34	17,12	15,71	16,52	15,00	16,39	15,60	15,66	17,12	16,08
	3	14,14	16,06	15,01	14,95	15,30	15,58	14,94	16,28	14,55	15,39	15,87	15,42
	ZUS.	14,96	17,04	16,31	16,23	15,57	16,29	15,10	16,48	15,32	15,56	16,50	15,86
A L L E		19,80	22,85	20,85	22,52	20,89	21,07	20,49	21,15	19,38	21,00	19,95	20,66

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	22,08	24,75	22,32	24,03	22,90	22,92	22,64	23,59	21,89	22,51	22,82	22,82
	2	18,96	21,23	21,62	21,32	20,70	21,04	20,66	20,90	19,53	20,90	19,24	20,64
	3	17,91	18,57	18,14	18,10	18,62	18,26	18,33	19,10	18,09	18,72	18,28	18,56
	ZUS.	20,92	23,76	21,72	23,13	21,63	21,95	21,49	22,30	20,83	21,65	21,37	21,69
WEIBlich	1	18,60	19,81	17,31	17,50	17,61	18,90	16,41	18,80	16,94	17,95	17,99	17,81
	2	15,75	17,21	17,34	17,12	15,71	16,52	15,00	16,39	15,60	15,66	17,12	16,08
	3	14,14	16,06	15,01	14,95	15,30	15,58	14,93	16,28	14,55	15,39	15,87	15,42
	ZUS.	14,96	17,04	16,31	16,23	15,57	16,29	15,10	16,48	15,32	15,56	16,50	15,86
A L L E		19,79	22,95	20,81	22,41	20,77	21,02	20,48	21,07	19,49	20,83	20,22	20,62

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	22,14	24,79	22,46	24,11	23,06	23,17	22,92	23,85	21,90	22,51	22,55	22,97
	2	18,96	21,19	21,72	21,38	20,73	21,13	20,73	21,06	19,51	20,95	18,80	20,69
	3	18,04	18,39	18,24	18,11	18,72	18,38	18,48	19,38	18,07	18,95	18,22	18,69
	ZUS.	20,89	23,66	21,80	23,24	21,65	22,09	21,63	22,51	20,77	21,67	21,02	21,74
WEIBlich	1	18,61	19,67	17,28	17,35	17,58	18,89	16,39	18,79	16,92	17,95	17,98	17,79
	2	15,74	17,18	17,35	17,11	15,71	16,52	15,00	16,38	15,60	15,65	17,13	16,07
	3	14,14	16,02	15,01	14,92	15,30	15,58	14,93	16,28	14,55	15,38	15,87	15,41
	ZUS.	14,95	16,98	16,31	16,20	15,56	16,29	15,09	16,48	15,32	15,55	16,50	15,86
A L L E		19,65	22,73	20,77	22,44	20,68	21,04	20,46	21,10	19,31	20,77	19,76	20,54

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	22,18	24,81	22,51	24,12	23,09	23,22	23,06	23,90	21,97	22,54	22,57	23,03
	2	18,94	21,23	21,81	21,40	20,74	21,18	20,81	21,13	19,55	20,99	18,77	20,74
	3	18,03	18,37	18,24	18,11	18,72	18,40	18,49	19,41	18,03	18,99	18,23	18,70
	ZUS.	20,91	23,70	21,87	23,25	21,67	22,15	21,75	22,58	20,84	21,71	21,03	21,80
WEIBlich	1	18,61	19,66	17,29	17,35	17,58	18,89	16,39	18,79	16,92	17,95	17,98	17,79
	2	15,74	17,18	17,35	17,11	15,70	16,52	15,00	16,38	15,60	15,65	17,13	16,07
	3	14,13	16,01	14,99	14,92	15,30	15,57	14,93	16,28	14,55	15,38	15,87	15,41
	ZUS.	14,95	16,98	16,30	16,20	15,56	16,29	15,09	16,48	15,31	15,55	16,50	15,85
A L L E		19,64	22,76	20,80	22,44	20,68	21,07	20,51	21,12	19,32	20,80	19,75	20,56

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	22,18	24,72	22,31	24,12	23,08	23,22	22,74	23,60	21,93	22,46	22,76	22,81
	2	18,94	21,28	21,70	21,40	20,73	21,17	20,74	20,95	19,58	20,92	19,05	20,69
	3	18,03	18,58	18,13	18,11	18,72	18,40	18,33	19,13	18,05	18,75	18,29	18,62
	ZUS.	20,92	23,71	21,73	23,25	21,67	22,15	21,57	22,32	20,86	21,62	21,24	21,73
WEIBlich	1	18,61	19,66	17,29	17,35	17,58	18,89	16,39	18,79	16,92	17,95	17,98	17,79
	2	15,74	17,18	17,35	17,11	15,70	16,52	15,00	16,38	15,59	15,65	17,13	16,07
	3	14,13	16,01	14,99	14,92	15,30	15,57	14,93	16,28	14,55	15,38	15,87	15,41
	ZUS.	14,95	16,98	16,30	16,20	15,56	16,29	15,09	16,48	15,32	15,55	16,50	15,85
A L L E		19,64	22,88	20,78	22,44	20,68	21,07	20,50	21,05	19,45	20,78	20,06	20,58

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	23,20	25,59	23,35	25,19	25,08	22,37	22,69	25,15	22,34	24,50	23,73	23,97
	2	18,20	20,09	19,28	22,38	23,95	18,91	19,89	19,78	18,30	24,11	21,85	21,72
	3	(15,97)	17,41	(20,90)	/	20,53	17,90	17,89	17,78	(15,52)	/	(17,25)	19,14
	ZUS.	22,75	25,26	23,21	25,10	24,91	22,21	22,50	24,91	22,01	24,44	23,24	23,75
WEIBLICH	1	(18,09)	22,29	19,12	(20,92)	18,53	19,60	(18,45)	20,59	19,32	/	(20,24)	19,39
	2	16,81	19,09	16,30	(17,56)	16,70	17,44	(18,29)	17,46	17,71	/	15,76	17,21
	3	16,09	18,10	15,86	(17,17)	17,21	16,21	17,32	15,98	16,19	17,46	16,46	16,72
	ZUS.	16,79	19,77	16,79	18,78	17,52	17,88	17,88	17,65	17,61	17,70	16,52	17,58
A L L E		22,59	24,96	23,04	24,84	24,72	22,11	22,39	24,71	21,87	24,29	23,00	23,57
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	23,41	.	24,39	25,19	25,45	23,05	23,31	25,78	22,59	24,51	.	24,54
	2	18,05	.	20,34	22,38	24,82	19,11	21,03	19,87	18,30	24,35	.	22,38
	3	(16,07)	.	(20,94)	/	21,41	(18,10)	(18,35)	(16,55)	(16,00)	/	.	19,69
	ZUS.	23,00	.	24,23	25,10	25,35	22,78	23,17	25,57	22,25	24,47	.	24,33
WEIBLICH	1	(18,09)	.	19,14	(20,92)	18,57	20,16	(19,70)	20,75	19,61	/	.	19,50
	2	16,79	.	16,73	(17,56)	16,72	(18,06)	(18,61)	18,23	17,59	/	.	17,40
	3	16,03	.	15,95	(17,17)	17,89	(16,30)	17,36	16,43	16,23	(17,51)	.	16,83
	ZUS.	16,76	.	16,86	18,78	17,62	18,55	17,99	18,25	17,50	17,74	.	17,74
A L L E		22,83	.	24,02	24,84	25,13	22,69	23,02	25,37	22,12	24,30	.	24,14
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	23,22	/	22,23	21,87	/	21,15	22,50	22,20	/	22,26
	2	/	/	19,15	/	19,98	19,94	/	17,72	18,83	17,64	/	19,63
	3	/	/	17,64	/	15,94	17,43	/	(18,23)	/	17,96	/	16,26
	ZUS.	/	/	22,11	/	21,79	21,64	/	20,31	21,57	21,75	/	21,79
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	21,87	/	/	/	/	22,20	/	21,92
	2	/	/	/	/	17,47	/	/	/	/	17,64	/	17,50
	3	/	/	/	/	14,39	/	/	/	/	17,96	/	14,72
	ZUS.	/	/	/	/	21,30	/	/	/	/	21,75	/	21,37
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	26,44	22,51	/	/	/	/	/	25,81
	2	/	/	.	/	25,06	19,02	/	/	/	/	/	24,30
	3	/	/	.	/	22,97	/	/	/	/	/	/	22,72
	ZUS.	/	/	.	/	25,82	22,00	/	/	/	/	/	25,17
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	21,80	/	.	.	/	/	/	21,74
	2	/	/	.	/	20,17	/	.	.	/	/	/	19,17
	3	/	/	.	/	17,43	/	.	.	/	/	/	17,27
	ZUS.	/	/	.	/	21,60	/	.	.	/	/	/	21,43
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	21,06	24,62	/	/	24,82
	2	/	/	.	/	.	/	/	(19,25)	18,74	/	/	18,79
	3	/	/	.	/	.	/	/	(18,23)	/	/	/	17,72
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	20,11	23,33	/	/	23,07
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	22,50	24,80	22,30	24,08	24,02	24,07	24,04	23,04	22,10	21,58	21,90	23,41
	2	19,98	21,90	20,28	21,27	22,06	21,27	21,93	20,70	20,25	20,37	19,15	21,31
	3	19,79	20,26	19,47	18,54	19,91	19,38	18,98	19,04	20,25	18,70	18,57	19,67
	ZUS.	21,10	23,42	21,09	22,73	22,61	22,39	22,80	21,62	21,02	20,99	20,29	22,07
WEIBLICH	1	17,61	17,43	19,23	/	19,55	21,35	21,03	20,49	18,59	18,70	18,42	20,09
	2	16,91	19,26	17,03	(16,87)	18,32	18,33	17,99	17,00	16,07	16,27	16,98	17,51
	3	15,93	18,28	16,91	17,46	16,41	16,66	15,59	15,99	15,05	17,30	15,71	16,24
	ZUS.	16,22	18,58	17,01	17,42	17,19	17,79	17,30	16,64	15,60	17,21	16,20	16,91
A L L E		20,48	22,58	20,67	22,56	22,26	21,76	22,41	20,97	20,31	20,82	19,20	21,57

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNlich	1	20,79	21,87	20,92	23,10	21,56	20,90	20,04	20,81	19,89	18,92	21,37	20,71
	2	19,33	19,13	19,44	18,65	20,47	19,77	19,10	19,54	18,82	17,93	20,02	19,53
	3	18,77	(20,09)	18,31	/	18,75	18,09	18,36	18,14	18,60	16,80	18,12	18,39
	ZUS.	20,09	20,84	19,97	21,27	20,85	20,05	19,40	19,87	19,27	18,16	20,44	19,93
WEIBlich	1	/	/	(16,95)	/	(16,94)	/	(16,51)	/	(17,58)	/	/	17,45
	2	/	17,18	17,83	/	19,49	17,03	16,35	16,54	16,33	/	(18,80)	16,99
	3	(17,27)	(16,60)	19,28	/	15,72	17,09	15,24	16,15	14,50	/	(15,84)	16,14
	ZUS.	(17,27)	17,12	18,63	/	16,47	17,11	15,58	16,46	15,70	/	(17,55)	16,54
A L L E		20,07	20,10	19,94	21,27	20,75	19,93	19,32	19,84	19,14	18,12	20,37	19,84

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	20,55	24,36	.	.	23,49	22,61	21,99	23,94	22,28	21,61	23,31	23,10
	2	19,76	21,61	.	.	21,53	20,86	19,72	21,53	20,80	20,34	19,05	21,27
	3	17,68	19,03	.	.	20,03	17,59	16,47	20,37	17,83	18,60	(22,61)	19,87
	ZUS.	20,04	23,93	.	.	22,15	21,32	21,06	23,17	21,27	21,13	21,74	21,99
WEIBlich	1	/	/	.	.	19,99	(18,53)	(15,67)	21,16	/	18,48	/	19,83
	2	(15,83)	/	.	.	17,28	17,46	16,30	18,29	17,04	16,69	/	17,43
	3	/	/	.	.	16,84	15,67	14,83	16,74	15,44	14,04	/	16,62
	ZUS.	16,30	/	.	.	17,23	17,16	15,23	18,71	16,48	16,20	/	17,33
A L L E		19,94	23,89	.	.	22,03	21,07	20,86	22,83	21,13	21,10	21,69	21,86

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	/	.	.	.	23,95	24,52	22,14	28,26	23,76	21,58	.	23,59
	2	/	.	.	.	21,98	22,46	20,55	18,88	20,86	20,29	.	21,84
	3	/	.	.	.	20,38	(17,22)	17,57	/	(16,53)	18,79	.	20,33
	ZUS.	/	.	.	.	22,77	23,75	21,84	27,86	22,55	21,16	.	22,66
WEIBlich	1	/	.	.	.	19,56	/	(17,49)	/	/	(17,77)	.	19,48
	2	/	.	.	.	17,18	/	/	/	(16,94)	(15,31)	.	17,13
	3	/	.	.	.	16,65	/	(14,14)	/	(17,07)	14,16	.	16,40
	ZUS.	/	.	.	.	17,37	(16,56)	15,08	/	17,24	15,44	.	17,27
A L L E		/	.	.	.	22,69	23,69	21,73	27,86	22,40	21,12	.	22,59

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	22,32	/	.	/	22,44	21,64	22,21	23,06	22,36	22,30	.	22,46
	2	19,99	/	.	/	21,55	21,04	20,07	21,42	21,04	19,96	.	21,08
	3	17,11	/	.	/	20,19	17,51	(15,90)	20,13	18,42	17,92	.	19,80
	ZUS.	20,72	/	.	/	21,44	21,00	20,92	22,56	21,34	21,03	.	21,44
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	(18,45)	(14,26)	20,18	/	/	.	19,46
	2	/	/	.	/	18,76	19,06	(15,98)	18,27	16,86	(17,34)	.	18,53
	3	/	/	.	/	17,86	15,80	15,18	16,62	(16,44)	/	.	17,40
	ZUS.	/	/	.	/	18,05	18,27	15,19	18,41	16,84	(16,83)	.	18,03
A L L E		20,69	/	.	/	21,29	20,85	20,75	22,24	21,25	21,00	.	21,29

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	21,08	/	.	.	21,45	20,21	19,64	23,88	19,12	21,14	21,18	21,25
	2	20,61	/	.	.	19,97	17,58	18,24	22,13	19,56	21,12	16,22	19,80
	3	(20,15)	/	.	.	18,82	18,54	16,50	21,16	(15,96)	/	/	18,94
	ZUS.	20,67	/	.	.	20,18	18,26	18,54	22,84	19,29	21,12	17,62	20,16
WEIBlich	1	/	/	.	.	(18,58)	/	/	22,24	/	(20,36)	/	20,79
	2	(15,89)	/	.	.	16,63	15,37	(17,15)	18,34	17,25	(18,90)	/	16,61
	3	/	/	.	.	15,53	(15,12)	14,92	17,16	/	/	/	15,97
	ZUS.	(15,88)	/	.	.	16,06	15,37	15,34	19,43	17,23	(18,57)	/	16,74
A L L E		20,12	/	.	.	20,01	17,64	18,22	22,39	19,19	21,09	17,61	19,96

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	20,88	24,61	22,21	/	22,71	22,05	22,89	23,96	22,92	19,55	22,08	23,01
	2	17,98	24,19	22,03	/	21,14	20,10	19,77	20,75	21,54	17,36	19,92	21,27
	3	17,04	22,61	18,54	/	20,10	18,12	17,08	19,73	23,53	(14,83)	18,51	20,43
	ZUS.	19,62	24,16	21,99	/	21,38	21,08	21,45	22,31	22,28	18,47	20,82	21,84
WEIBlich	1	/	/	(19,37)	/	17,70	20,16	/	19,86	18,13	/	(17,57)	18,8-
	2	/	/	18,27	/	17,03	17,96	16,48	17,13	15,77	(12,29)	16,61	16,54
	3	15,70	17,14	15,12	/	16,30	17,58	15,18	15,45	15,91	14,26	16,01	16,00
	ZUS.	15,71	17,60	16,70	/	16,54	17,93	15,55	16,11	15,88	13,58	16,33	16,35
A L L E		19,28	24,03	21,78	/	21,01	20,51	20,86	21,65	21,42	17,51	20,16	21,32

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,88	20,88	.	/	21,20	21,82	21,77	23,80	22,37	.	20,69	22,37
	2	17,98	/	.	/	20,76	20,09	18,91	20,56	21,49	.	17,25	20,63
	3	17,04	/	.	/	18,94	18,21	16,94	19,01	18,57	.	16,66	18,81
	ZUS.	19,62	20,88	.	/	20,33	20,52	20,29	21,57	21,83	.	19,31	21,00
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(18,92)	(17,02)	.	(16,99)	18,10
	2	/	/	.	/	16,60	(18,65)	16,24	16,85	15,33	.	16,06	16,01
	3	15,70	/	.	/	15,82	16,66	15,50	15,28	15,55	.	15,39	15,51
	ZUS.	15,71	/	.	/	15,95	17,18	15,74	15,57	15,46	.	15,78	15,70
A L L E		19,28	20,88	.	/	19,87	20,25	19,45	20,81	20,92	.	18,60	20,37

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	28,73	30,93	.	.	29,93	25,86	24,26	30,04	29,57	.	/	29,66
	2	21,16	25,53	.	.	23,43	21,16	(20,38)	22,26	29,61	.	/	25,03
	3	/	(22,87)	.	.	21,68	/	/	/	/	.	/	20,98
	ZUS.	28,12	30,05	.	.	28,39	23,15	24,03	28,84	29,54	.	/	28,53
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(23,42)	/	/	/	/	.	/	(23,02)
	2	/	(22,15)	.	.	(20,22)	/	(16,91)	(17,78)	/	.	/	19,56
	3	/	(20,31)	.	.	19,17	(16,38)	/	/	/	.	/	18,50
	ZUS.	/	21,53	.	.	20,24	(16,56)	(16,75)	(17,41)	/	.	/	19,47
A L L E		28,06	29,79	.	.	28,25	22,49	23,58	28,62	29,48	.	/	28,35

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	23,45	23,10	23,25	19,87	25,68	25,53	25,77	23,44	23,26	21,01	.	24,96
	2	20,80	20,07	20,09	18,07	23,83	21,98	23,25	20,91	20,33	18,75	.	22,45
	3	19,38	16,76	17,84	16,13	19,53	19,40	19,28	18,44	17,83	16,13	.	18,81
	ZUS.	21,90	21,40	21,15	18,35	24,39	24,08	24,52	21,91	21,55	19,11	.	23,46
WEIBLICH	1	/	16,68	19,15	/	20,50	21,69	21,53	20,53	18,87	(19,64)	.	20,68
	2	17,08	19,68	16,74	(16,89)	19,10	18,77	18,07	17,24	16,13	16,02	.	17,93
	3	15,78	19,11	17,09	17,46	16,44	16,76	15,43	15,75	14,66	15,66	.	16,05
	ZUS.	16,10	19,17	17,10	17,43	17,60	18,29	17,59	16,62	15,35	16,05	.	17,10
A L L E		20,53	20,67	20,38	17,95	23,66	23,01	23,87	20,58	20,03	18,24	.	22,40

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	/	.	/	22,73	.	/	22,82	23,61	/	.	23,20
	2	.	/	.	/	23,16	.	/	22,47	23,15	/	.	23,14
	3	.	/	.	/	21,26	.	/	20,76	22,48	/	.	22,14
	ZUS.	.	/	.	/	22,19	.	/	22,28	22,97	/	.	22,75
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(19,91)	/	.	19,99
	2	.	/	.	/	(20,16)	.	/	16,78	17,68	/	.	17,89
	3	.	/	.	/	18,61	.	/	16,03	15,81	/	.	16,93
	ZUS.	.	/	.	/	18,84	.	/	16,33	16,49	/	.	17,26
A L L E		.	/	.	/	21,99	.	/	21,75	22,41	/	.	22,30

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(19,67)	22,28	18,99	18,32	20,72	19,84	20,09	19,64	18,57	20,75	.	19,81
	2	17,22	19,15	16,85	16,50	19,06	18,06	18,78	17,39	17,73	18,88	.	18,07
	3	16,08	(14,82)	15,95	(16,70)	15,85	17,37	18,56	15,56	16,00	17,13	.	16,43
	ZUS.	17,02	20,20	17,76	17,81	19,54	18,72	19,47	18,25	17,82	19,69	.	18,64
WEIBLICH	1	/	/	/	/	15,64	(17,09)	/	/	/	/	.	16,45
	2	/	(17,94)	15,42	/	18,52	15,75	(18,10)	13,68	(15,27)	/	.	15,95
	3	/	(12,94)	15,46	/	15,18	15,85	(18,98)	15,14	13,37	15,92	.	15,00
	ZUS.	(16,53)	15,63	15,52	/	16,99	15,87	18,59	14,35	13,67	15,96	.	15,48
A L L E		17,00	19,40	17,66	17,81	19,36	18,45	19,45	17,82	17,62	19,44	.	18,42

DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	20,05	.	18,32	17,71	19,28	18,89	19,36	18,13	.	.	18,48
	2	17,49	18,25	.	16,50	16,81	17,73	16,60	17,21	17,38	.	.	17,07
	3	16,05	/	.	(16,70)	14,27	17,19	15,44	14,68	15,77	.	.	15,41
	ZUS.	16,81	18,94	.	17,81	16,49	18,12	17,87	17,89	17,41	.	.	17,33
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(14,37)	/	/	/	/	.	.	(14,62)
	2	/	/	.	/	19,74	14,54	(15,65)	/	/	.	.	16,91
	3	/	/	.	/	13,71	15,89	/	(12,75)	12,93	.	.	13,85
	ZUS.	/	/	.	/	16,79	15,23	(15,48)	(13,64)	13,28	.	.	15,14
A L L E		16,81	18,84	.	17,81	16,52	17,80	17,84	17,78	17,22	.	.	17,23

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	21,25	20,39	.	20,36	19,94	.	.	20,97
	2	.	.	.	/	20,26	18,77	.	17,92	19,11	.	.	19,58
	3	.	.	.	/	18,72	18,50	.	17,70	16,88	.	.	18,59
	ZUS.	.	.	.	/	20,75	19,76	.	19,20	19,02	.	.	20,24
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(17,85)	(17,09)	.	/	/	.	.	17,82
	2	.	.	.	/	17,52	19,31	.	13,51	/	.	.	15,45
	3	.	.	.	/	16,55	/	.	15,83	14,27	.	.	15,75
	ZUS.	.	.	.	/	17,17	18,32	.	14,49	14,57	.	.	15,69
A L L E		.	.	.	/	20,56	19,68	.	17,89	18,77	.	.	19,82

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	23,27	/	22,28	/	23,89	21,41	22,82	23,47	23,75	/	.	23,25
	2	21,91	/	20,44	/	21,57	19,83	21,53	22,26	22,43	/	.	21,77
	3	20,75	/	19,80	/	18,83	18,39	19,49	21,14	21,59	/	.	20,13
	ZUS.	22,44	/	21,74	/	22,38	20,26	21,63	22,75	23,02	/	.	22,36
WEIBLICH	1	/	/	(18,16)	/	(20,35)	/	/	(19,03)	(19,39)	/	.	18,71
	2	(16,27)	/	(16,06)	/	16,45	17,46	/	16,82	17,67	/	.	16,90
	3	(15,13)	/	15,75	/	13,76	15,18	15,85	16,22	15,59	/	.	15,09
	ZUS.	15,98	/	15,93	/	14,41	16,32	16,02	16,56	16,31	/	.	15,71
A L L E		22,16	/	21,49	/	21,88	19,93	21,35	22,47	22,69	/	.	22,02

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	20,83	22,53	22,43	/	22,51	21,94	22,75	22,62	20,64	22,94	21,98	22,30
	2	18,12	21,73	19,94	/	20,75	21,53	22,10	20,68	18,96	21,50	18,31	20,89
	3	18,13	18,01	20,95	/	20,36	19,58	20,91	19,47	20,45	19,86	20,16	20,19
	ZUS.	18,82	22,09	20,93	/	21,14	21,22	22,10	21,11	19,69	21,52	19,58	21,09
WEIBLICH	1	16,12	18,63	20,19	/	19,79	18,29	/	(19,76)	(16,15)	/	/	18,71
	2	16,02	17,06	16,99	/	16,66	17,32	18,48	17,08	15,40	(19,27)	(15,44)	16,71
	3	15,52	17,34	16,78	/	16,68	16,95	17,41	16,95	16,33	18,15	(17,14)	16,76
	ZUS.	15,69	17,39	16,84	/	16,71	16,58	17,99	17,03	15,98	18,18	16,28	16,78
A L L E		18,30	21,25	19,96	/	20,36	20,56	21,85	20,25	18,58	20,93	18,92	20,30

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	21,88	24,90	23,03	24,38	22,92	23,23	22,97	24,35	22,36	23,32	22,39	23,26
	2	18,82	21,23	23,03	21,98	20,20	22,07	21,25	21,85	20,12	21,67	18,82	21,25
	3	16,91	18,30	17,95	19,21	18,26	17,99	19,16	19,94	18,46	20,42	17,19	18,87
	ZUS.	21,13	24,32	22,93	23,93	21,56	22,66	21,97	23,24	21,51	22,55	21,94	22,30
WEIBLICH	1	19,57	21,08	19,37	22,72	19,48	19,95	20,91	20,91	19,29	20,02	19,40	19,97
	2	16,51	17,99	19,15	19,59	16,55	17,48	16,37	18,21	16,80	17,14	16,96	17,45
	3	15,44	16,61	15,92	15,67	15,78	15,92	16,26	16,89	16,00	16,79	16,47	16,28
	ZUS.	16,16	18,37	18,24	18,53	16,04	16,84	16,46	17,38	16,70	16,99	16,82	16,90
A L L E		20,33	23,92	22,22	23,58	20,69	21,73	21,09	22,06	20,48	21,79	20,07	21,34

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	21,28	21,64	.	22,43	23,73	22,21	21,59	23,76	22,57	21,70	22,35	22,98
	2	19,04	19,15	.	20,24	20,45	19,66	18,16	20,90	19,41	18,21	18,50	20,03
	3	18,48	(17,66)	.	/	18,77	16,86	14,51	18,91	17,03	18,11	(16,20)	18,46
	ZUS.	20,77	21,25	.	22,25	22,86	21,54	20,39	22,74	22,08	21,09	21,85	22,26
WEIBLICH	1	/	/	.	/	17,90	/	/	(20,10)	(19,11)	(17,08)	/	18,34
	2	/	/	.	/	17,67	19,46	/	17,78	16,61	(15,90)	(17,50)	18,00
	3	/	/	.	/	15,51	17,16	12,60	13,22	(16,32)	/	/	14,83
	ZUS.	(17,38)	/	.	/	16,97	18,50	12,99	14,25	16,79	15,75	(17,68)	16,60
A L L E		20,74	21,25	.	22,20	22,78	21,40	20,22	22,29	21,97	21,05	21,79	22,14

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	22,67	25,30	21,93	23,04	22,51	22,71	22,61	23,65	22,12	22,32	23,39	22,80
	2	18,22	20,52	19,02	20,90	19,76	20,18	20,16	21,25	20,37	19,14	18,99	20,27
	3	17,11	18,68	17,55	20,93	18,51	18,47	18,70	19,96	17,17	18,18	16,23	16,94
	ZUS.	21,92	24,73	21,28	22,54	21,67	22,06	21,50	22,88	21,55	21,54	22,51	22,04
WEIBLICH	1	20,82	22,01	18,86	/	19,82	18,73	19,03	19,86	17,97	(18,32)	20,10	19,35
	2	17,55	19,19	16,85	15,70	17,21	17,37	17,49	17,95	16,84	16,51	17,42	17,30
	3	15,56	15,49	15,05	15,74	16,15	15,66	15,74	16,95	15,33	17,20	15,70	16,34
	ZUS.	17,19	20,09	16,80	15,80	16,56	16,83	16,48	17,45	16,57	16,92	16,95	16,94
A L L E		21,59	24,57	21,13	21,88	21,40	21,80	21,12	22,43	21,22	21,15	22,02	21,71

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	19,68	25,16	.	.	25,29	25,19	24,55	26,48	23,71	26,02	.	25,33
	2	18,95	23,43	.	.	21,84	24,76	23,62	23,95	21,39	23,49	.	23,40
	3	15,98	(18,41)	.	.	19,10	17,84	21,75	21,63	20,61	22,02	.	20,53
	ZUS.	19,30	24,46	.	.	23,55	24,88	23,86	25,34	22,65	24,54	.	24,26
WEIBLICH	1	(18,32)	(23,37)	.	.	21,24	22,01	21,87	23,39	21,26	22,06	.	21,90
	2	17,44	21,99	.	.	18,29	20,93	19,67	22,86	18,70	21,20	.	20,45
	3	16,10	(19,56)	.	.	16,70	16,75	18,00	18,84	19,06	18,96	.	17,91
	ZUS.	16,92	21,88	.	.	17,60	19,63	18,58	20,68	18,98	19,77	.	19,62
A L L E		18,81	24,35	.	.	22,99	24,44	23,36	24,92	22,15	24,05	.	23,78

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	26,85	25,48	23,72	26,91	24,34	.	.	26,16
	2	/	/	.	.	23,45	22,10	25,54	24,63	22,47	.	.	24,10
	3	/	/	.	.	22,36	23,85	24,16	21,83	21,09	.	.	22,14
	ZUS.	/	/	.	.	25,79	25,10	24,72	26,16	23,58	.	.	25,21
WEIBLICH	1	/	/	.	.	23,16	22,37	19,53	24,30	21,85	.	.	22,90
	2	/	/	.	.	21,56	20,52	20,46	23,78	21,36	.	.	22,15
	3	/	/	.	.	19,96	/	22,94	20,16	20,88	.	.	20,84
	ZUS.	/	/	.	.	21,94	21,59	22,08	23,07	21,31	.	.	22,08
A L L E		/	/	.	.	25,65	24,88	24,58	25,97	23,38	.	.	24,98

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	21,80	25,10	.	23,43	21,79	(22,51)	.	21,30	.	/	.	22,82
	2	18,54	18,66	.	20,00	19,98	(19,60)	.	(16,23)	.	/	.	18,88
	3	16,70	(19,41)	.	(18,13)	/	(17,30)	.	/	.	/	.	16,61
	ZUS.	21,70	24,81	.	23,20	21,23	19,98	.	20,14	.	/	.	22,58
WEIBLICH	1	(20,51)	/	.	20,97	/	/	.	/	.	/	.	20,68
	2	/	(18,36)	.	/	/	/	.	/	.	/	.	17,25
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(14,72)
	ZUS.	18,45	(18,22)	.	19,37	/	/	.	/	.	/	.	18,26
A L L E		21,68	24,79	.	23,15	21,18	19,92	.	19,87	.	/	.	22,55

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	21,87	23,00	.	24,20	24,42	/	/	24,39
	2	.	.	.	.	/	18,27	.	20,24	20,45	/	/	20,13
	3	.	.	.	.	/	(18,58)	.	/	(17,35)	/	/	17,95
	ZUS.	.	.	.	.	21,77	22,70	.	23,95	24,06	/	/	24,08
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	20,08	.	21,77	20,14	/	/	20,92
	2	.	.	.	.	/	19,15	.	18,18	18,51	/	/	18,60
	3	.	.	.	.	/	/	.	17,73	(15,26)	/	/	17,31
	ZUS.	.	.	.	.	(16,21)	19,26	.	18,73	18,83	/	/	19,11
A L L E		.	.	.	.	21,58	22,42	.	22,54	23,73	/	/	23,74

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	21,47	22,43	21,82	22,93	22,13	22,18	22,59	23,48	21,68	21,54	21,65	22,32
	2	18,43	20,43	20,03	19,05	19,82	19,60	18,50	20,42	18,92	18,52	18,24	19,56
	3	17,07	18,74	16,84	(18,70)	17,80	19,05	16,43	20,09	18,25	16,17	17,50	18,84
	ZUS.	20,22	21,94	20,92	22,14	20,77	21,28	21,33	22,18	20,67	20,52	20,50	21,18
WEIBLICH	1	19,37	18,55	18,51	(20,14)	18,71	18,27	18,39	20,06	18,86	17,97	18,75	19,04
	2	15,84	17,06	16,73	16,47	16,17	16,36	15,12	16,83	16,47	13,70	16,63	16,47
	3	15,08	16,82	15,98	17,25	15,83	16,10	16,11	16,77	15,85	15,55	16,73	16,25
	ZUS.	15,57	17,18	16,49	16,90	15,95	16,30	15,84	16,88	16,36	15,23	16,83	16,43
A L L E		18,63	20,97	19,25	21,22	19,07	19,69	18,96	20,07	18,96	18,28	19,11	19,39

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	20,24	23,32	.	20,47	21,34	21,73	21,11	22,74	20,87	(20,13)	20,13	21,74
	2	20,54	18,73	.	(17,12)	19,59	18,20	19,04	19,55	18,20	/	17,40	19,12
	3	14,25	(16,88)	.	/	19,28	17,26	18,70	18,15	17,72	(14,27)	15,88	18,11
	ZUS.	20,17	22,20	.	19,86	20,53	20,68	20,41	21,53	20,07	17,45	19,01	20,84
WEIBLICH	1	19,31	(19,91)	.	/	17,62	19,17	(16,76)	19,70	18,60	/	17,50	18,96
	2	15,95	18,37	.	(15,83)	16,43	16,62	16,40	17,16	15,99	11,20	15,21	16,39
	3	15,43	(14,57)	.	/	15,99	15,73	16,43	16,93	15,36	14,01	14,49	16,34
	ZUS.	15,95	18,06	.	16,12	15,79	16,19	16,44	17,09	16,03	12,60	15,04	16,47
A L L E		18,77	20,95	.	19,23	19,01	18,30	18,79	19,70	18,27	14,06	17,00	19,05

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	22,26	22,10	21,59	21,92	21,59	21,39	20,78	22,30	20,38	21,77	22,27	21,57
	2	19,23	19,99	18,81	18,72	19,71	19,54	19,25	19,88	18,55	19,10	18,18	19,48
	3	17,07	17,71	18,00	16,85	18,01	16,64	16,59	17,80	15,80	20,58	15,60	17,74
	ZUS.	20,83	20,64	20,55	19,60	20,09	20,24	19,45	20,74	19,25	20,50	20,69	20,15
WEIBLICH	1	18,66	/	18,12	/	18,55	17,66	18,02	18,34	18,10	(19,27)	22,60	18,39
	2	17,58	17,68	16,48	16,40	15,93	16,36	14,49	16,42	15,85	16,30	17,17	16,10
	3	16,24	16,34	15,64	13,13	15,38	14,93	15,38	16,16	13,92	15,92	15,74	15,50
	ZUS.	16,77	17,09	16,17	14,56	15,53	15,67	15,24	16,28	15,26	16,12	16,63	15,74
A L L E		20,10	20,05	19,87	18,38	19,19	19,33	18,54	19,64	18,33	19,81	19,52	19,23

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	21,66	.	/	21,05	22,57	25,75	24,45	21,58	.	22,31	22,80
	2	.	/	.	/	19,07	19,28	21,09	20,62	18,91	.	19,96	19,70
	3	.	/	.	/	17,64	/	/	17,87	18,11	.	17,45	17,72
	ZUS.	.	21,43	.	/	19,87	21,32	23,83	22,73	20,46	.	20,65	21,26
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(19,04)	(20,61)	25,95	25,52	18,66	.	25,82	24,04
	2	.	(17,08)	.	/	17,85	15,36	22,40	18,50	16,57	.	18,71	17,18
	3	.	/	.	/	16,07	18,00	(17,05)	15,44	16,48	.	16,31	16,36
	ZUS.	.	(17,16)	.	/	16,28	16,85	23,90	20,55	16,66	.	18,67	17,65
A L L E		.	20,41	.	/	18,65	20,04	23,84	22,17	18,75	.	19,88	20,03

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	24,26	25,23	21,59	22,68	22,21	22,16	21,31	22,39	20,55	21,98	24,00	21,87
	2	19,29	19,62	19,03	18,83	19,32	18,88	18,20	19,49	17,88	18,63	18,57	18,85
	3	18,43	16,66	18,45	16,45	18,14	17,76	17,67	18,15	16,18	17,76	18,00	17,72
	ZUS.	21,73	22,62	20,24	20,26	20,42	20,31	19,51	20,73	18,94	19,48	20,64	20,11
WEIBLICH	1	18,17	18,89	15,92	19,45	16,47	16,67	14,38	17,12	15,75	16,09	15,70	16,23
	2	14,85	15,28	14,50	15,42	14,82	14,56	13,51	15,00	14,19	13,15	15,42	14,54
	3	14,12	14,12	14,65	13,69	14,37	14,50	13,39	14,91	13,63	14,22	14,40	14,23
	ZUS.	14,94	15,42	14,74	15,50	14,83	14,83	13,58	15,18	14,15	13,98	15,14	14,61
A L L E		19,84	20,08	18,49	18,83	18,88	18,75	17,52	18,57	16,82	17,42	19,10	18,17

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	19,68	18,41	18,32	21,25	18,09	.	.	18,78
	2	.	/	.	.	18,93	16,37	16,99	19,29	16,90	.	.	17,53
	3	.	/	.	.	17,26	/	15,59	17,02	15,03	.	.	16,06
	ZUS.	.	/	.	.	18,33	16,93	17,15	19,71	16,98	.	.	17,61
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(13,52)	/	(16,12)	(17,75)	16,50	.	.	16,66
	2	.	/	.	.	15,07	13,76	13,96	16,00	14,29	.	.	14,47
	3	.	/	.	.	14,98	(14,78)	14,10	15,49	13,93	.	.	14,17
	ZUS.	.	/	.	.	14,77	14,20	14,12	15,66	14,05	.	.	14,30
A L L E		.	/	.	.	17,96	16,06	16,06	18,20	15,44	.	.	16,17

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	22,59	(28,99)	22,96	.	23,23	21,52	22,85	22,26	20,01	21,27	22,44	22,30
	2	18,66	(22,70)	20,29	.	20,81	18,57	19,85	19,39	18,70	17,36	19,40	19,74
	3	18,84	(21,83)	20,63	.	20,81	16,57	20,50	18,09	16,64	(16,86)	15,98	19,41
	ZUS.	20,60	23,96	21,86	.	22,02	19,79	21,45	20,53	18,92	18,38	19,74	20,91
WEIBLICH	1	/	/	/	.	17,25	17,10	(18,01)	16,22	15,81	/	(16,72)	16,75
	2	(17,07)	/	16,71	.	17,76	15,23	15,91	13,40	14,20	/	/	14,82
	3	13,99	(14,52)	15,85	.	15,08	14,94	15,13	12,83	13,64	(13,34)	14,46	14,25
	ZUS.	15,01	(14,52)	15,98	.	16,02	15,33	15,62	13,36	13,89	(15,04)	14,74	14,59
A L L E		19,99	22,16	21,20	.	21,70	19,00	20,64	18,67	17,87	18,02	18,45	20,03

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	20,74	20,80	21,04	20,28	22,46	20,04	21,19	21,54	19,10	18,25	20,55	21,16
	2	17,48	17,97	19,19	15,74	19,39	17,70	19,52	20,20	17,42	15,82	16,86	19,14
	3	15,83	16,22	17,46	(13,96)	18,49	16,87	15,83	18,24	16,65	/	15,61	17,56
	ZUS.	18,10	18,71	20,15	18,88	21,05	18,48	19,71	20,60	18,17	17,11	17,78	19,93
WEIBLICH	1	/	/	16,32	(20,47)	18,87	17,26	16,61	16,78	17,57	/	/	17,45
	2	16,06	(14,16)	14,79	(16,01)	17,21	14,23	16,13	17,04	14,82	/	/	15,69
	3	14,59	13,98	16,56	/	16,25	16,11	14,98	16,98	14,23	(13,14)	/	15,66
	ZUS.	15,31	14,05	15,62	17,15	16,88	15,49	15,60	16,99	14,72	13,91	/	15,80
A L L E		17,71	17,46	19,29	18,68	20,57	18,08	19,08	19,89	17,11	16,55	17,69	19,15

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	20,13	20,39	17,82	21,89	19,00	.	20,01	21,14
	2	(17,52)	.	.	/	18,05	17,56	16,55	18,36	16,27	.	(17,02)	17,29
	3	/	.	.	/	15,24	(18,80)	(13,29)	17,59	15,10	.	/	16,15
	ZUS.	(18,22)	.	.	/	18,24	19,37	17,08	20,42	17,23	.	19,33	19,19
WEIBLICH	1	/	.	.	/	17,22	(15,74)	(15,93)	17,76	15,63	.	/	17,45
	2	/	.	.	/	15,61	14,14	12,80	15,84	13,88	.	/	14,82
	3	/	.	.	/	13,98	14,99	11,69	16,08	12,16	.	14,40	14,43
	ZUS.	/	.	.	/	14,95	14,76	12,43	16,31	13,14	.	14,70	14,94
A L L E		(18,22)	.	.	/	17,20	17,26	15,32	18,16	15,20	.	18,07	17,17

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	22,29	21,57	21,48	22,83	21,42	22,38	22,60	22,20	21,46	19,26	23,19	21,84
	2	18,00	19,82	18,38	19,20	19,51	19,25	19,01	19,33	18,47	14,97	18,67	19,10
	3	16,68	(16,31)	18,81	17,67	17,43	18,10	18,76	16,93	18,36	(15,55)	16,26	17,68
	ZUS.	19,76	20,03	19,85	20,69	19,94	20,46	20,24	20,02	19,65	17,08	19,94	19,96
WEIBLICH	1	(17,13)	/	14,92	(17,87)	17,78	19,32	19,45	17,81	18,06	/	18,36	17,53
	2	14,57	13,88	15,19	16,06	14,90	14,94	14,28	14,73	14,06	/	16,56	14,82
	3	14,84	(12,98)	14,24	/	13,39	14,15	14,48	13,96	13,97	11,31	14,77	13,91
	ZUS.	14,78	13,94	14,64	16,28	14,25	14,86	14,59	14,46	14,10	11,36	15,78	14,47
A L L E		18,13	18,60	18,24	19,48	18,47	19,11	19,01	17,88	18,00	14,07	18,62	18,34

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	26,96	26,72	24,94	26,86	25,77	26,58	24,38	25,88	25,39	26,57	26,71	25,82
	2	22,69	22,40	20,97	25,67	22,53	23,65	19,53	21,72	21,51	21,35	21,87	22,05
	3	22,26	17,66	21,68	(18,90)	21,14	23,24	20,31	20,42	18,73	24,06	25,93	21,12
	ZUS.	25,40	25,21	23,89	26,17	24,37	25,52	23,05	24,30	23,76	25,07	25,50	24,40
WEIBLICH	1	21,88	20,13	21,28	20,14	21,40	22,29	21,25	21,19	21,44	21,43	21,87	21,43
	2	16,76	17,19	17,41	18,01	18,05	17,88	16,61	17,07	17,47	17,49	17,11	17,42
	3	16,07	15,30	16,24	/	15,88	15,70	16,55	16,55	16,10	(16,80)	15,93	16,12
	ZUS.	17,93	18,25	18,19	18,79	17,91	18,57	17,70	18,06	17,62	18,88	18,13	17,96
A L L E		24,41	23,82	22,82	24,98	23,33	24,48	22,04	23,21	22,42	23,89	24,25	23,25

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	21,05	21,18	21,21	/	21,91	20,61	21,02	22,66	19,84	22,03	21,25	21,25
	2	17,88	16,22	19,61	21,27	19,28	18,09	18,60	19,83	17,36	19,66	18,03	18,77
	3	15,66	15,88	17,76	(16,18)	17,69	17,31	17,12	18,72	15,60	19,51	16,32	17,61
	ZUS.	19,36	18,13	19,89	19,12	19,86	18,97	19,35	20,72	18,34	20,30	18,43	19,56
WEIBLICH	1	17,16	/	17,27	/	17,85	17,23	12,56	18,09	15,26	/	(17,20)	16,38
	2	14,39	13,94	16,12	/	14,83	14,99	13,32	15,31	14,25	12,27	14,18	14,71
	3	13,35	13,25	15,22	/	14,74	14,76	13,63	15,10	13,35	13,41	14,10	14,46
	ZUS.	14,03	13,74	15,63	(12,44)	14,83	14,93	13,44	15,21	13,81	13,07	14,31	14,61
A L L E		17,67	16,89	19,11	18,14	18,60	18,00	18,31	19,15	16,91	18,53	17,50	18,27

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	19,21	/	.	19,83	18,57	/	/	19,08
	2	.	/	.	/	17,82	(10,92)	.	17,69	17,49	/	/	17,44
	3	.	/	.	/	16,64	/	.	15,84	(14,30)	/	/	15,95
	ZUS.	.	/	.	/	18,04	(13,28)	.	18,17	18,02	/	/	17,90
WEIBLICH	1	.	/	.	/	14,76	/	.	(16,27)	(16,99)	/	/	15,37
	2	.	/	.	/	15,75	/	.	14,95	(12,48)	/	/	14,77
	3	.	/	.	/	13,15	/	.	14,14	14,67	/	/	14,03
	ZUS.	.	/	.	/	14,78	(11,07)	.	14,65	14,59	/	/	14,54
A L L E		.	/	.	/	17,40	12,53	.	17,04	17,31	/	/	17,03

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	17,90	18,66	17,05	21,93	18,06	.	/	18,13
	2	/	.	.	/	15,82	16,78	15,01	17,00	16,13	.	/	16,16
	3	/	.	.	/	14,26	(15,43)	(12,04)	15,80	/	.	/	14,63
	ZUS.	/	.	.	/	15,73	17,61	16,08	18,67	16,72	.	(14,45)	16,81
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	15,26	14,70	(15,32)	14,71	.	/	14,87
	2	14,03	.	.	/	14,28	13,73	12,11	13,31	13,21	.	/	13,25
	3	/	.	.	/	12,51	11,87	11,31	11,98	13,29	.	(10,87)	12,20
	ZUS.	13,70	.	.	/	13,23	13,59	12,09	12,60	13,31	.	(12,00)	12,98
A L L E		13,83	.	.	/	14,10	15,29	13,42	13,80	14,29	.	12,74	14,27

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	18,56	18,63	17,01	18,73	18,27	/	.	18,00
	2	.	.	.	/	17,17	19,42	15,19	17,04	16,12	/	.	16,28
	3	.	.	.	/	15,59	(17,47)	13,79	13,98	14,08	/	.	14,55
	ZUS.	.	.	.	/	17,57	19,07	15,73	18,07	17,23	/	.	16,94
WEIBLICH	1	.	.	.	/	15,31	15,38	13,37	15,42	14,40	/	.	14,22
	2	.	.	.	/	14,44	15,14	12,86	14,76	14,65	/	.	13,79
	3	.	.	.	/	14,42	15,43	12,20	14,14	13,43	/	.	13,19
	ZUS.	.	.	.	/	14,67	15,31	12,78	14,74	14,25	/	.	13,70
A L L E		.	.	.	/	15,99	17,11	13,76	16,11	15,46	/	.	14,94

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	20,68	/	19,06	20,38	19,32	18,23	19,90	19,77	18,09	.	19,79	19,16
	2	18,28	/	17,81	17,60	17,53	16,94	17,67	17,87	16,79	.	17,37	17,44
	3	15,38	/	15,36	15,85	16,29	15,39	15,07	16,47	15,44	.	16,62	15,95
	ZUS.	18,72	(19,70)	18,31	18,12	18,15	17,52	18,41	18,70	17,09	.	17,52	18,03
WEIBLICH	1	(16,69)	/	16,24	/	15,85	15,00	13,77	16,91	15,03	.	/	15,90
	2	15,49	(14,21)	14,50	16,21	14,93	14,52	13,94	15,13	14,08	.	15,02	14,73
	3	13,84	(12,08)	13,89	(14,68)	13,83	13,20	14,00	14,46	13,74	.	13,42	14,05
	ZUS.	14,96	13,92	14,74	16,16	14,83	14,25	13,94	15,05	14,07	.	14,64	14,65
A L L E		16,97	15,38	17,17	17,44	17,16	16,39	16,61	16,82	15,65	.	17,10	16,64

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	18,91	16,43	17,70	19,41	18,07	/	.	18,75
	2	.	/	.	.	17,90	14,88	17,56	18,50	16,90	/	.	17,50
	3	.	/	.	.	14,78	/	15,84	17,04	15,45	/	.	15,64
	ZUS.	.	(21,98)	.	.	17,83	15,46	17,40	18,73	17,08	/	.	17,69
WEIBLICH	1	.	/	.	.	16,65	/	13,41	17,16	14,92	/	.	15,21
	2	.	/	.	.	15,27	13,20	14,99	15,42	14,06	/	.	14,60
	3	.	(11,97)	.	.	13,29	/	(13,04)	14,70	13,58	/	.	13,72
	ZUS.	.	14,47	.	.	14,94	13,19	14,39	15,38	14,00	/	.	14,45
A L L E		.	16,24	.	.	16,91	14,40	16,26	17,17	15,85	/	.	16,50

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	20,95	/	.	/	19,49	18,38	18,37	19,83	17,86	.	/	19,05
	2	(17,77)	/	.	/	17,31	17,38	16,43	18,14	16,07	.	/	17,29
	3	16,62	/	.	/	16,74	16,19	14,85	17,20	14,74	.	/	16,34
	ZUS.	18,91	/	.	/	18,22	17,98	16,54	19,00	16,92	.	/	18,07
WEIBLICH	1	/	/	.	/	16,60	15,20	/	17,87	15,32	.	/	16,44
	2	17,05	/	.	/	15,00	14,40	13,31	15,23	14,02	.	/	14,75
	3	(15,63)	/	.	/	14,07	13,90	12,19	14,73	13,38	.	/	13,90
	ZUS.	16,65	/	.	/	15,08	14,36	12,96	15,49	14,08	.	/	14,80
A L L E		17,93	/	.	/	17,24	17,21	15,04	17,49	15,64	.	/	16,95

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(16,41)	/	17,67	/	18,70	19,29	19,05	19,21	18,11	(17,09)	16,71	18,40
	2	15,72	(20,24)	15,57	15,71	16,36	18,04	15,30	17,04	16,95	(13,87)	15,29	16,58
	3	(14,47)	/	14,56	/	14,94	15,27	(13,01)	15,70	14,96	/	12,66	14,90
	ZUS.	15,69	(19,81)	16,51	15,67	16,91	18,05	16,48	17,83	17,46	16,13	15,51	17,19
WEIBLICH	1	14,61	(15,53)	14,09	/	14,96	14,21	13,26	15,13	14,89	13,44	13,54	14,69
	2	13,33	15,61	13,43	11,44	14,00	13,57	12,87	13,79	13,71	12,85	13,02	13,71
	3	11,63	/	12,34	(9,83)	13,01	12,54	10,85	13,20	12,07	9,71	12,27	12,44
	ZUS.	13,28	15,53	13,32	11,62	14,00	13,58	12,46	13,95	13,74	12,68	13,27	13,71
A L L E		13,60	16,36	13,66	12,57	14,53	14,21	12,87	14,47	14,15	12,85	13,72	14,17

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	20,26	23,18	20,29	21,66	21,32	20,68	20,47	21,49	20,83	20,38	22,56	21,04
	2	17,33	19,65	18,92	21,55	18,88	18,33	18,69	19,44	18,42	17,48	18,78	18,82
	3	16,19	17,44	16,42	18,44	17,03	16,93	15,90	17,77	17,02	17,37	19,28	17,06
	ZUS.	18,49	20,89	18,95	21,07	19,89	19,53	19,28	20,36	19,88	19,31	20,76	19,74
WEIBLICH	1	16,67	18,87	17,67	13,06	15,86	18,52	16,44	17,64	18,16	/	20,25	17,24
	2	14,46	14,98	14,48	14,38	14,73	14,42	17,10	15,73	15,54	14,39	19,69	15,61
	3	12,56	13,30	13,29	14,35	12,91	13,77	12,55	14,44	13,64	12,10	14,31	13,34
	ZUS.	12,79	14,12	13,62	14,15	13,44	14,11	14,27	14,94	14,32	12,25	16,95	14,01
A L L E		16,50	19,25	17,38	18,80	17,97	18,19	18,22	18,91	18,70	16,27	19,67	18,17

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	20,85	.	.	.	20,98	20,87	19,89	17,80	19,71	.	20,58	20,28
	2	18,33	.	.	.	17,45	18,58	20,55	15,96	16,71	.	20,99	18,92
	3	16,92	.	.	.	17,40	16,78	18,21	15,84	16,24	.	16,68	16,89
	ZUS.	19,68	.	.	.	19,31	19,36	19,38	17,31	18,00	.	20,08	19,24
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(17,03)	/	/	/	.	/	16,82
	2	(14,97)	.	.	.	13,78	/	/	/	/	.	/	14,03
	3	13,74	.	.	.	13,28	13,46	12,16	12,83	13,54	.	14,65	13,85
	ZUS.	13,86	.	.	.	13,49	13,73	12,37	13,21	13,63	.	14,87	13,52
A L L E		18,36	.	.	.	18,08	18,33	17,44	16,75	17,15	.	19,51	18,18

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	18,29	21,20	18,92	/	19,68	19,80	17,87	20,94	18,22	.	19,14	19,58
	2	14,99	18,24	16,30	/	16,94	17,42	15,86	17,29	16,31	.	15,78	16,76
	3	13,54	16,88	14,04	/	16,78	16,17	12,55	16,35	14,32	.	15,07	15,66
	ZUS.	16,56	19,06	16,86	/	17,89	18,23	16,03	19,10	17,15	.	17,11	17,79
WEIBLICH	1	/	(19,62)	14,83	/	/	/	/	(18,93)	(15,73)	.	/	16,04
	2	13,52	15,60	13,49	/	14,40	(14,95)	(13,27)	15,42	12,58	.	13,86	14,08
	3	12,07	14,41	12,72	/	12,97	13,18	12,17	13,96	11,91	.	12,64	12,83
	ZUS.	12,50	15,26	13,16	/	13,22	13,47	12,52	14,51	12,14	.	13,48	13,24
A L L E		14,93	17,82	15,64	/	16,57	16,30	14,89	18,19	15,20	.	16,30	16,43

SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	20,98	21,11	20,12	24,16	21,71	19,81	16,09	21,32	18,90	20,37	21,56	20,85
	2	17,48	/	17,59	17,21	19,38	17,22	12,93	17,50	17,90	/	17,52	18,13
	3	16,55	/	17,02	19,93	17,36	14,54	13,82	18,80	16,89	18,24	19,22	17,31
	ZUS.	18,93	20,92	18,23	21,58	20,25	18,05	14,41	19,75	18,27	19,85	20,26	19,21
WEIBLICH	1	(16,92)	/	18,79	/	(15,87)	/	/	(19,46)	15,66	/	/	17,05
	2	15,46	/	13,06	/	15,64	13,68	(11,19)	15,17	14,94	/	14,35	14,57
	3	13,72	/	14,25	16,66	15,81	12,72	(11,93)	13,73	13,53	14,35	15,28	14,46
	ZUS.	13,83	/	14,11	16,66	15,75	13,45	11,75	14,35	13,83	14,40	15,14	14,53
A L L E		17,22	20,14	16,55	20,07	18,98	16,36	13,90	17,22	16,86	17,83	18,90	17,61

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	17,99	21,05	18,72	19,01	19,46	/	/	/	.	/	.	18,89
	2	15,84	19,01	16,40	18,04	16,21	/	/	/	.	/	.	17,39
	3	14,76	18,63	15,67	16,36	14,54	/	/	/	.	/	.	15,78
	ZUS.	15,98	19,29	16,35	17,95	15,98	/	/	/	.	/	.	17,00
WEIBLICH	1	/	/	/	(13,95)	/	/	/	/	.	/	.	15,08
	2	(14,14)	13,51	12,82	13,19	13,48	/	/	/	.	/	.	13,24
	3	11,85	13,15	12,70	13,46	12,67	/	/	/	.	/	.	12,66
	ZUS.	11,93	13,25	12,72	13,39	12,79	/	/	/	.	/	.	12,76
A L L E		13,35	16,22	14,39	15,56	13,72	/	/	/	.	/	.	14,56

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	21,83	24,43	.	.	22,79	22,32	20,40	21,42	21,41	22,04	22,22	21,74
	2	16,27	(25,03)	.	.	23,38	21,67	19,11	20,10	19,30	20,44	22,51	20,55
	3	(19,55)	22,23	.	.	19,51	20,79	18,23	18,35	18,44	20,07	19,48	19,58
	ZUS.	20,15	23,83	.	.	22,54	22,05	20,12	21,11	21,10	21,57	22,08	21,46
WEIBLICH	1	/	/	.	.	21,20	(21,59)	/	/	(20,06)	/	/	20,50
	2	(18,01)	/	.	.	/	/	/	/	(17,32)	/	/	17,72
	3	/	(19,20)	.	.	19,20	19,49	(16,66)	(17,01)	17,57	(17,34)	(18,22)	17,94
	ZUS.	(18,39)	(20,23)	.	.	20,04	20,03	(16,62)	17,76	18,10	(17,60)	(19,04)	18,57
A L L E		20,03	23,75	.	.	22,49	22,00	20,08	21,08	21,04	21,46	22,02	21,40

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	17,73	(18,77)	30,50	21,75	26,59	/	27,01	26,46
	2	.	.	.	.	(15,19)	/	22,49	17,20	19,94	/	20,70	20,86
	3	.	.	.	.	14,45	(13,77)	/	15,90	19,66	/	22,94	21,14
	ZUS.	.	.	.	.	15,91	(16,03)	25,18	18,70	23,12	/	24,53	23,57
WEIBLICH	1	.	.	.	.	12,58	/	/	/	/	/	20,90	19,89
	2	.	.	.	.	12,79	12,12	21,90	10,94	21,64	/	21,95	20,17
	3	.	.	.	.	11,90	11,84	14,56	13,18	17,94	/	18,39	15,13
	ZUS.	.	.	.	.	12,32	11,94	20,18	12,86	19,28	/	21,04	18,05
A L L E		.	.	.	.	13,25	12,79	23,29	15,42	21,49	/	23,10	20,99

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG , HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	17,40	(18,77)	/	.	/	/	/	17,65
	2	/	/	.	/	(14,30)	/	/	.	/	/	/	14,66
	3	/	/	.	/	14,32	/	/	.	/	/	/	14,08
	ZUS.	/	/	.	/	15,61	(16,31)	/	.	/	/	/	15,69
WEIBLICH	1	/	/	.	/	12,58	/	/	.	/	/	/	12,46
	2	/	/	.	/	12,79	11,00	/	.	/	/	/	12,26
	3	/	/	.	/	11,91	11,37	/	.	/	/	/	11,91
	ZUS.	/	/	.	/	12,34	11,24	/	.	/	/	/	12,05
A L L E		/	/	.	/	13,15	12,08	/	.	/	/	/	12,80

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	30,50	22,03	26,59	/	.	26,97
	2	.	.	.	.	.	/	22,49	17,42	19,94	/	.	21,03
	3	.	.	.	.	.	/	/	15,89	19,66	/	.	21,94
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	25,18	18,95	23,12	/	.	24,07
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	21,29
	2	.	.	.	.	.	/	21,90	/	21,64	/	.	21,67
	3	.	.	.	.	.	/	14,56	14,84	17,94	/	.	17,32
	ZUS.	.	.	.	.	.	(14,60)	20,18	14,84	19,28	/	.	20,17
A L L E		.	.	.	.	.	(14,94)	23,29	17,24	21,49	/	.	22,48

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	20,08	24,19	.	21,80	21,00	21,14	21,14	21,37	21,65	21,75	23,76	21,40
	2	19,94	22,06	.	20,55	19,78	19,34	19,91	18,90	20,20	19,24	20,98	19,64
	3	16,25	19,91	.	18,09	17,19	17,45	17,39	17,39	18,23	17,37	19,53	17,54
	ZUS.	19,62	23,78	.	20,85	20,40	20,43	20,43	20,27	21,04	20,59	22,41	20,64

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	19,89	24,20	21,31	21,80	20,98	.	21,08	21,37	21,67	21,91	23,77	21,39
	2	19,92	22,06	19,12	20,55	19,78	.	19,75	18,93	20,27	19,44	20,98	19,65
	3	16,17	19,94	17,45	18,09	17,18	.	17,37	17,40	18,23	17,45	18,53	17,54
	ZUS.	19,44	23,78	20,63	20,85	20,38	.	20,35	20,25	21,06	20,74	22,41	20,62

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	872	974	879	929	918	900	901	919	831	889	880	896
	2	756	830	864	824	828	822	816	812	753	815	740	812
	3	723	730	715	729	740	727	722	735	677	733	697	725
	ZUS.	830	934	860	896	869	861	852	867	794	856	823	853
WEIBLICH	1	710	760	670	664	681	720	631	722	648	681	688	684
	2	608	659	670	662	606	630	577	630	589	604	645	614
	3	554	620	579	592	587	595	571	619	557	590	598	590
	ZUS.	582	655	630	633	598	622	579	630	582	597	622	607
A L L E		782	899	822	869	832	821	808	816	742	826	775	808
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	881	991	895	933	926	909	920	941	857	896	881	911
	2	757	839	871	828	831	826	822	830	760	817	737	819
	3	732	737	733	740	744	738	734	760	710	753	700	740
	ZUS.	836	947	873	902	873	869	864	888	813	863	823	864
WEIBLICH	1	710	760	670	664	681	720	631	722	648	681	688	684
	2	608	658	670	662	606	630	577	630	589	604	645	614
	3	554	620	579	592	587	595	571	619	557	590	598	590
	ZUS.	582	655	630	633	598	622	579	630	582	597	623	607
A L L E		784	906	828	872	833	824	812	827	751	830	768	813
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	872	974	877	929	923	900	901	919	831	887	880	896
	2	756	830	865	824	829	822	816	812	753	821	740	813
	3	723	730	715	729	742	728	722	735	677	734	697	726
	ZUS.	830	934	860	896	869	861	852	867	794	852	823	852
WEIBLICH	1	710	760	670	664	681	720	631	722	648	681	688	684
	2	608	659	670	662	606	630	577	630	589	604	645	614
	3	554	620	579	592	587	595	571	619	557	590	598	590
	ZUS.	582	655	630	633	598	622	579	630	582	597	622	607
A L L E		782	899	821	869	829	821	808	816	742	817	775	806
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	877	994	893	932	929	911	920	940	856	892	874	911
	2	757	840	873	828	830	826	822	830	760	823	728	819
	3	733	738	733	740	746	738	734	760	710	755	700	742
	ZUS.	832	947	872	901	869	868	863	886	811	857	814	862
WEIBLICH	1	710	756	669	659	680	720	631	721	647	681	688	683
	2	608	658	670	662	605	630	577	630	589	603	646	614
	3	554	619	579	591	586	595	571	619	557	589	597	590
	ZUS.	582	653	630	632	598	622	579	630	582	597	622	606
A L L E		778	904	825	870	825	823	811	825	749	818	759	808
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	876	993	893	932	929	913	923	941	857	893	874	912
	2	753	841	874	827	829	827	823	830	760	824	727	819
	3	732	738	732	740	746	739	736	760	707	756	700	741
	ZUS.	830	947	872	900	869	870	866	888	813	858	814	863
WEIBLICH	1	710	756	669	659	680	720	631	721	647	681	688	683
	2	608	657	670	662	605	630	576	630	589	603	645	614
	3	553	618	578	591	586	594	571	619	557	589	597	589
	ZUS.	582	653	629	632	598	621	578	630	582	597	622	606
A L L E		776	904	824	869	823	823	811	825	748	818	759	808
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	876	974	875	932	929	913	903	918	830	884	875	897
	2	753	833	866	827	829	827	817	812	753	821	731	813
	3	732	730	714	740	746	739	723	734	673	734	697	727
	ZUS.	830	933	858	900	869	870	853	866	792	850	815	851
WEIBLICH	1	710	756	669	659	680	720	631	721	647	681	688	683
	2	608	657	670	662	605	630	576	630	589	603	645	614
	3	553	618	578	591	586	594	570	619	557	589	597	589
	ZUS.	582	653	629	632	598	621	578	630	582	597	622	606
A L L E		776	898	818	869	823	823	807	814	739	814	766	802

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNlich	1	917	958	914	952	996	882	901	990	871	967	945	943
	2	713	760	749	842	934	737	772	805	707	948	867	849
	3	(635)	653	(814)	/	798	691	664	720	(613)	/	(688)	745
	ZUS.	898	946	908	948	987	876	892	982	858	964	925	934
WEIBlich	1	(709)	828	736	(779)	725	751	(748)	794	750	/	(800)	750
	2	663	711	628	(655)	652	670	(667)	683	685	/	611	666
	3	640	671	611	(641)	660	628	653	633	626	666	656	646
	ZUS.	663	734	647	700	680	688	671	691	682	680	652	680
A L L E		892	934	901	938	979	871	886	974	852	958	915	927

DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNlich	1	925	.	951	952	1006	905	919	1015	881	970	.	963
	2	707	.	791	842	960	744	829	776	707	957	.	872
	3	(640)	.	(817)	/	830	(699)	(713)	(758)	(618)	/	.	767
	ZUS.	908	.	945	948	1000	893	914	1007	867	967	.	955
WEIBlich	1	(709)	.	734	(779)	726	773	(758)	798	762	/	.	755
	2	662	.	645	(655)	654	(691)	(677)	706	683	/	.	674
	3	636	.	615	(641)	668	(630)	654	649	627	(667)	.	650
	ZUS.	662	.	653	700	684	713	674	710	678	681	.	686
A L L E		901	.	936	938	990	890	907	999	862	960	.	947

BERGBAU

MAENNlich	1	/	/	930	/	884	882	/	832	863	898	/	888
	2	/	/	775	/	806	811	/	706	724	695	/	790
	3	/	/	723	/	635	690	/	(724)	/	704	/	648
	ZUS.	/	/	888	/	868	873	/	801	828	877	/	870

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNlich	1	/	/	/	/	869	/	/	/	/	898	/	874
	2	/	/	/	/	705	/	/	/	/	695	/	703
	3	/	/	/	/	573	/	/	/	/	704	/	585
	ZUS.	/	/	/	/	847	/	/	/	/	877	/	852

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNlich	1	/	/	.	/	1053	955	/	/	/	/	/	1030
	2	/	/	.	/	1009	778	/	/	/	/	/	976
	3	/	/	.	/	915	/	/	/	/	/	/	904
	ZUS.	/	/	.	/	1032	929	/	/	/	/	/	1007

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	.

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	874	/	.	.	/	/	874
	2	/	/	.	/	.	819	/	.	.	/	/	770
	3	/	/	.	/	.	690	/	.	.	/	/	689
	ZUS.	/	/	.	/	.	867	/	.	.	/	/	861

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung

MAENNlich	1	/	/	.	/	.	/	/	857	972	/	/	992
	2	/	/	.	/	.	/	/	(771)	743	/	/	773
	3	/	/	.	/	.	/	/	(724)	/	/	/	731
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	812	922	/	/	930

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	922	995	889	903	960	959	968	929	881	828	860	935
	2	809	863	812	796	883	839	875	836	803	780	754	850
	3	795	800	774	717	794	772	750	768	803	721	726	783
	ZUS.	857	932	842	853	904	888	913	872	835	805	797	881
WEIBlich	1	682	686	751	/	760	832	821	793	714	709	717	781
	2	670	752	663	(653)	710	709	702	665	616	632	661	679
	3	629	709	658	684	640	648	605	627	586	706	611	634
	ZUS.	641	723	662	681	669	690	673	651	603	694	630	658
A L L E		829	895	822	847	889	861	896	842	804	800	753	858

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	920	1084	900	1119	942	850	857	887	807	807	895	876
	2	844	747	844	949	883	801	801	825	757	748	781	818
	3	756	(794)	761	/	767	729	710	762	741	724	715	745
	ZUS.	879	936	861	1046	901	813	809	842	777	769	824	835
WEIBLICH	1	/	/	(692)	/	(715)	/	(647)	/	(726)	/	/	710
	2	/	670	694	/	762	659	619	655	636	/	(694)	661
	3	(619)	(649)	750	/	613	665	587	638	576	/	(619)	631
	ZUS.	(619)	668	729	/	645	665	599	650	618	/	(663)	647
A L L E		877	876	857	1046	894	807	804	840	772	767	820	830

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	832	925	.	.	920	886	880	928	868	822	836	897
	2	762	843	.	.	847	801	781	834	792	773	803	828
	3	693	657	.	.	793	676	636	824	720	711	(848)	783
	ZUS.	794	905	.	.	871	825	839	901	820	803	826	956
WEIBLICH	1	/	/	.	.	746	(693)	(607)	801	/	689	/	755
	2	(587)	/	.	.	646	660	607	694	622	630	/	656
	3	/	/	.	.	637	580	548	627	613	517	/	626
	ZUS.	606	/	.	.	650	646	567	707	623	605	/	654
A L L E		789	903	.	.	865	814	829	886	814	802	824	851

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	924	969	883	1047	904	824	.	904
	2	/	.	.	.	842	886	789	728	728	790	.	833
	3	/	.	.	.	776	(650)	679	/	(639)	703	.	772
	ZUS.	/	.	.	.	875	938	867	1034	829	812	.	867
WEIBLICH	1	/	.	.	.	736	/	(674)	/	/	(672)	.	733
	2	/	.	.	.	638	/	/	/	(634)	(575)	.	637
	3	/	.	.	.	624	/	(529)	/	(646)	521	.	613
	ZUS.	/	.	.	.	650	(624)	569	/	652	575	.	645
A L L E		/	.	.	.	871	935	862	1034	824	810	.	854

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	865	/	.	/	918	846	905	908	892	814	.	895
	2	740	/	.	/	882	801	809	847	826	721	.	828
	3	656	/	.	/	834	671	(612)	840	729	761	.	812
	ZUS.	797	/	.	/	880	806	845	893	843	766	.	853
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	(691)	(555)	777	/	/	.	749
	2	/	/	.	/	679	718	(579)	694	624	(664)	.	692
	3	/	/	.	/	683	581	541	617	(630)	/	.	659
	ZUS.	/	/	.	/	683	684	554	699	630	(642)	.	680
A L L E		796	/	.	/	871	799	836	877	838	765	.	845

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	859	/	.	.	892	753	752	905	728	814	836	855
	2	815	/	.	.	840	696	709	838	721	793	739	809
	3	(882)	/	.	.	766	734	643	826	(613)	/	/	765
	ZUS.	829	/	.	.	841	713	717	869	723	805	769	818
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(778)	/	/	826	/	(731)	/	802
	2	(590)	/	.	.	654	584	(657)	693	616	(713)	/	637
	3	/	/	.	.	583	(566)	560	650	/	/	/	599
	ZUS.	(591)	/	.	.	615	583	578	730	614	(687)	/	635
A L L E		800	/	.	.	831	684	702	851	717	803	768	806

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	806	993	869	/	925	839	917	938	889	790	855	911
	2	694	953	857	/	857	770	773	827	838	678	772	845
	3	732	900	737	/	808	732	676	794	928	(563)	733	818
	ZUS.	763	960	859	/	866	807	852	882	867	735	808	867
WEIBLICH	1	/	/	(739)	/	668	736	/	749	697	/	(651)	710
	2	/	/	688	/	643	661	616	648	595	(481)	621	623
	3	626	660	576	/	637	646	570	606	606	540	605	619
	ZUS.	621	678	633	/	640	659	584	626	600	520	614	625
A L L E		751	954	850	/	848	779	824	854	831	691	779	844

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	806	825	.	/	855	874	867	949	856	.	788	882
	2	694	/	.	/	845	780	739	824	832	.	660	816
	3	732	/	.	/	761	695	675	770	710	.	623	756
	ZUS.	763	825	.	/	822	804	803	865	841	.	736	832
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(722)	(641)	.	(630)	685
	2	/	/	.	/	618	(736)	605	643	572	.	602	600
	3	626	/	.	/	612	637	577	605	596	.	590	603
	ZUS.	621	/	.	/	613	661	587	613	582	.	598	604
A L L E		751	825	.	/	799	793	761	832	803	.	708	804
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	1132	1205	.	.	1173	1129	1020	1207	1158	.	/	1168
	2	863	990	.	.	940	749	(853)	891	1175	.	/	993
	3	/	(897)	.	.	847	/	/	/	/	.	/	826
	ZUS.	1111	1170	.	.	1117	911	1010	1158	1162	.	/	1125
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(913)	/	/	/	/	.	/	(894)
	2	/	(846)	.	.	(785)	/	(653)	(696)	/	.	/	757
	3	/	(783)	.	.	755	(640)	/	/	/	.	/	725
	ZUS.	/	826	.	.	794	(647)	(648)	(685)	/	.	/	759
A L L E		1108	1160	.	.	1111	885	986	1149	1160	.	/	1118
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	948	931	932	811	1023	1016	1020	941	923	839	.	994
	2	832	791	804	719	951	877	920	833	811	764	.	894
	3	833	668	717	662	781	772	766	742	708	658	.	753
	ZUS.	890	854	847	742	972	959	971	877	857	772	.	935
WEIBLICH	1	/	659	750	/	803	850	840	808	737	(773)	.	810
	2	675	772	657	(659)	747	733	709	677	620	630	.	700
	3	625	745	669	684	645	661	604	619	569	608	.	630
	ZUS.	637	750	669	682	690	717	689	653	594	626	.	669
A L L E		829	820	813	716	942	914	944	820	791	729	.	890
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	/	.	/	926	.	/	877	927	/	.	916
	2	.	/	.	/	929	.	/	866	914	/	.	909
	3	.	/	.	/	835	.	/	808	889	/	.	873
	ZUS.	.	/	.	/	885	.	/	860	906	/	.	896
WEIBLICH	1	.	/	.	/	/	.	/	/	(783)	/	.	788
	2	.	/	.	/	(772)	.	/	653	702	/	.	702
	3	.	/	.	/	726	.	/	624	625	/	.	665
	ZUS.	.	/	.	/	733	.	/	636	652	/	.	678
A L L E		.	/	.	/	876	.	/	840	884	/	.	878
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(870)	934	784	758	856	817	872	813	751	874	.	821
	2	734	754	708	649	780	693	761	710	715	786	.	735
	3	672	(583)	682	(671)	637	685	740	618	648	708	.	664
	ZUS.	722	817	742	727	802	745	817	747	720	825	.	764
WEIBLICH	1	/	/	/	/	627	(635)	/	/	/	/	.	589
	2	/	(693)	601	/	716	585	(714)	535	(640)	/	.	618
	3	/	(486)	584	/	585	605	(722)	582	524	614	.	577
	ZUS.	(663)	596	591	/	658	596	719	556	524	616	.	596
A L L E		720	776	734	727	791	730	815	725	710	810	.	751
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	803	.	758	699	776	822	806	714	.	.	757
	2	756	715	.	649	694	717	886	703	703	.	.	700
	3	672	/	.	(671)	580	682	663	590	647	.	.	633
	ZUS.	717	748	.	727	671	728	764	736	700	.	.	711
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(592)	/	/	/	/	.	.	(488)
	2	/	/	.	/	766	547	(636)	/	/	.	.	662
	3	/	/	.	/	537	607	/	(524)	508	.	.	543
	ZUS.	/	/	.	/	658	578	(631)	(563)	505	.	.	588
A L L E		717	743	.	727	669	710	762	731	691	.	.	704

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNlich	1	.	.	.	/	886	860	.	829	822	.	.	877
	2	.	.	.	/	826	649	.	734	762	.	.	786
	3	.	.	.	/	737	701	.	683	651	.	.	724
	ZUS.	.	.	.	/	855	775	.	775	778	.	.	828
WEIBlich	1	.	.	.	/	(684)	(635)	.	/	/	.	.	674
	2	.	.	.	/	675	692	.	524	/	.	.	596
	3	.	.	.	/	629	/	.	597	557	.	.	598
	ZUS.	.	.	.	/	658	665	.	555	567	.	.	600
A L L E		.	.	.	/	844	769	.	712	766	.	.	805

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNlich	1	934	/	884	/	960	880	978	960	962	/	.	941
	2	859	/	807	/	866	809	888	905	832	/	.	877
	3	806	/	785	/	786	751	796	845	858	/	.	813
	ZUS.	890	/	862	/	901	829	903	926	924	/	.	903
WEIBlich	1	/	/	(711)	/	(783)	/	/	(744)	(764)	/	.	731
	2	(626)	/	(630)	/	642	675	/	658	685	/	.	658
	3	(588)	/	617	/	551	590	613	626	605	/	.	592
	ZUS.	617	/	624	/	573	633	620	642	633	/	.	615
A L L E		877	/	851	/	881	812	888	913	909	/	.	887

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	830	907	914	/	930	892	891	931	827	907	843	906
	2	722	860	785	/	840	847	863	828	747	822	709	827
	3	712	710	825	/	815	781	844	766	798	743	755	798
	ZUS.	745	883	830	/	858	843	867	850	777	826	750	840
WEIBlich	1	630	732	796	/	772	709	/	(795)	(612)	/	/	734
	2	660	648	665	/	657	667	703	677	594	(779)	(598)	653
	3	613	668	652	/	652	630	688	667	638	761	(667)	656
	ZUS.	626	670	655	/	655	639	698	671	622	761	632	656
A L L E		726	843	788	/	822	813	857	812	730	816	727	806

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	849	996	905	937	922	899	908	948	861	937	861	912
	2	722	831	919	838	799	844	826	843	765	860	713	827
	3	650	703	660	739	720	716	736	770	703	819	645	734
	ZUS.	818	970	907	918	861	874	860	902	825	902	816	872
WEIBlich	1	735	798	735	847	741	743	793	791	721	768	726	753
	2	626	672	738	733	633	653	624	689	622	659	633	657
	3	583	623	597	592	597	597	611	636	597	625	612	612
	ZUS.	611	689	697	695	608	630	621	655	620	639	627	636
A L L E		784	950	874	904	819	834	821	851	780	864	762	829

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	831	884	.	878	976	888	920	950	902	887	896	932
	2	734	751	.	812	825	761	731	851	782	722	708	800
	3	730	(679)	.	/	746	696	573	782	659	785	(655)	744
	ZUS.	810	863	.	873	935	855	853	915	883	860	871	900
WEIBlich	1	/	/	.	/	709	/	/	(747)	(742)	(652)	/	714
	2	/	/	.	/	699	721	/	675	637	(584)	(665)	688
	3	/	/	.	/	583	641	483	516	(641)	/	/	570
	ZUS.	(666)	/	.	/	660	688	503	553	649	595	(669)	638
A L L E		809	863	.	871	931	847	844	895	878	858	868	894

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	888	1011	862	918	905	894	898	936	853	897	905	901
	2	701	834	730	805	765	800	797	826	779	740	725	785
	3	676	720	688	778	717	780	725	769	658	683	614	734
	ZUS.	856	989	832	890	862	871	851	900	829	857	869	866
WEIBlich	1	792	828	714	/	746	695	753	753	674	(692)	751	730
	2	662	726	632	592	652	650	675	683	616	635	651	648
	3	584	579	564	616	604	588	606	638	579	638	582	615
	ZUS.	648	757	631	615	621	630	636	659	612	639	631	636
A L L E		841	980	825	862	849	858	834	879	814	837	847	851

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNlich	1	743	987	.	.	1012	957	951	1011	914	1052	.	982
	2	712	909	.	.	864	925	899	913	806	944	.	911
	3	609	(693)	.	.	750	712	822	822	773	914	.	789
	ZUS.	728	955	.	.	937	940	915	967	864	990	.	942
WEIBlich	1	(691)	(918)	.	.	805	821	807	883	792	861	.	825
	2	862	857	.	.	694	777	738	853	698	823	.	781
	3	621	(741)	.	.	635	631	688	710	709	712	.	676
	ZUS.	646	851	.	.	669	733	705	776	708	751	.	746
A L L E		712	951	.	.	911	922	895	949	842	964	.	921

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	/	/	.	.	1072	966	889	1025	936	.	.	1013
	2	/	/	.	.	926	826	959	937	835	.	.	948
	3	/	/	.	.	862	882	904	832	783	.	.	840
	ZUS.	/	/	.	.	1026	950	927	996	896	.	.	982
WEIBlich	1	/	/	.	.	872	832	720	910	812	.	.	860
	2	/	/	.	.	814	759	757	884	791	.	.	858
	3	/	/	.	.	754	/	850	759	773	.	.	778
	ZUS.	/	/	.	.	827	801	818	861	790	.	.	848
A L L E		/	/	.	.	1018	941	921	988	886	.	.	972

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	856	1098	.	927	890	(911)	.	834	.	/	.	924
	2	752	774	.	774	834	(758)	.	(658)	.	/	.	754
	3	589	(740)	.	(710)	/	(644)	.	/	.	/	.	625
	ZUS.	852	1083	.	916	870	777	.	795	.	/	.	914
WEIBlich	1	(742)	/	.	789	/	/	.	/	.	/	.	766
	2	/	(775)	.	/	/	/	.	/	.	/	.	692
	3	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(543)
	ZUS.	673	(745)	.	731	/	/	.	/	.	/	.	693
A L L E		851	1081	.	914	868	774	.	785	.	/	.	912

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	830	879	.	923	937	/	/	938
	2	.	.	.	.	/	750	.	771	800	/	/	781
	3	.	.	.	.	/	(695)	.	/	(659)	/	/	674
	ZUS.	.	.	.	.	826	870	.	914	925	/	/	926
WEIBlich	1	.	.	.	.	/	752	.	813	750	/	/	787
	2	.	.	.	.	/	750	.	674	693	/	/	699
	3	.	.	.	.	/	/	.	656	(581)	/	/	644
	ZUS.	.	.	.	.	(645)	745	.	695	704	/	/	717
A L L E		.	.	.	.	820	860	.	854	911	/	/	912

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	813	865	832	873	871	852	892	909	827	826	827	861
	2	695	778	758	751	776	750	719	789	716	703	689	751
	3	645	723	647	(727)	693	732	623	776	687	609	655	726
	ZUS.	765	844	796	848	815	817	838	858	787	785	780	816
WEIBlich	1	728	694	696	(707)	707	687	692	761	706	676	701	716
	2	601	635	623	619	620	612	580	639	609	531	620	616
	3	567	633	598	653	595	599	601	630	593	573	621	609
	ZUS.	587	642	616	635	602	608	596	636	608	567	626	616
A L L E		704	802	727	810	738	749	731	768	715	691	721	739

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	770	868	.	763	842	788	818	872	788	(847)	765	825
	2	805	698	.	(686)	762	888	737	747	684	/	663	725
	3	555	(625)	.	/	756	646	731	685	671	(562)	600	690
	ZUS.	773	827	.	749	807	759	792	823	757	727	723	792
WEIBlich	1	719	(737)	.	/	662	686	(635)	739	688	/	664	699
	2	607	680	.	(599)	589	611	609	648	583	420	583	606
	3	589	(551)	.	/	600	591	608	629	509	534	554	605
	ZUS.	607	670	.	606	597	602	609	637	572	476	575	610
A L L E		718	779	.	725	737	676	715	746	672	547	648	716

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND-PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	-------------------	------------------------	---------	----------------	--------	-----------------------	--------	----------------------	------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	864	878	851	821	883	848	837	886	791	871	855	863
	2	745	781	731	719	792	769	758	780	720	747	697	772
	3	661	681	692	693	719	668	646	704	627	814	592	705
	ZUS.	808	815	806	750	812	801	772	820	749	811	793	802
WEIBLICH	1	704	/	706	/	718	665	715	693	685	(738)	845	702
	2	659	620	621	605	609	621	543	626	594	615	638	609
	3	614	606	596	466	587	569	572	615	536	596	590	590
	ZUS.	632	620	614	525	593	595	568	620	577	605	621	598
A L L E		776	780	775	693	767	759	726	769	708	778	743	758

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	790	.	/	822	851	1005	952	812	.	827	871
	2	.	/	.	/	751	737	836	807	713	.	745	757
	3	.	/	.	/	697	/	/	698	715	.	660	662
	ZUS.	.	782	.	/	780	808	936	887	773	.	770	811
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(714)	(794)	979	978	693	.	954	910
	2	.	(633)	.	/	694	595	852	711	616	.	692	643
	3	.	/	.	/	620	667	(626)	579	619	.	600	614
	ZUS.	.	(636)	.	/	627	639	904	783	621	.	689	662
A L L E		.	748	.	/	727	759	930	860	704	.	738	760

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	966	996	863	906	899	883	866	905	813	882	933	877
	2	773	784	755	796	782	762	738	788	711	763	729	758
	3	737	688	729	665	732	717	729	729	644	714	709	712
	ZUS.	868	901	805	830	826	815	794	837	751	787	807	807
WEIBLICH	1	695	726	620	729	639	641	552	662	607	602	609	627
	2	582	585	559	618	570	564	520	581	546	508	588	561
	3	556	533	564	522	556	559	518	578	526	560	552	550
	ZUS.	585	588	569	613	572	573	523	588	545	545	580	564
A L L E		788	787	729	763	754	744	700	738	658	695	743	720

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	842	755	793	868	728	.	.	766
	2	.	/	.	.	767	727	700	773	688	.	.	717
	3	.	/	.	.	712	/	619	723	606	.	.	650
	ZUS.	.	/	.	.	768	726	712	801	687	.	.	718
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(537)	/	(652)	(731)	647	.	.	658
	2	.	/	.	.	613	542	545	633	556	.	.	565
	3	.	/	.	.	618	(576)	546	608	546	.	.	556
	ZUS.	.	/	.	.	603	560	549	617	550	.	.	560
A L L E		.	/	.	.	751	670	651	731	614	.	.	648

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	921	(1264)	903	.	946	887	912	882	790	871	862	895
	2	745	(1014)	790	.	831	765	790	761	734	716	743	782
	3	743	(1087)	786	.	812	666	839	718	645	(675)	632	763
	ZUS.	828	1089	852	.	885	812	861	811	743	754	763	832
WEIBLICH	1	/	/	/	.	717	697	(724)	557	630	/	(647)	652
	2	(708)	/	638	.	696	592	608	528	547	/	/	575
	3	549	(555)	598	.	588	587	577	500	522	(504)	555	547
	ZUS.	598	(555)	604	.	629	603	597	519	533	(578)	567	563
A L L E		803	972	824	.	871	774	823	734	698	734	712	794

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	812	838	845	802	889	804	871	867	763	788	785	845
	2	701	734	765	620	794	728	794	799	699	634	668	765
	3	642	683	663	(548)	725	685	642	725	662	/	627	698
	ZUS.	722	767	806	746	833	750	806	822	726	714	698	796
WEIBLICH	1	/	/	643	(765)	718	654	625	662	682	/	/	675
	2	618	(574)	577	(624)	654	560	617	671	569	/	/	606
	3	568	543	634	/	617	612	582	653	543	(513)	/	601
	ZUS.	593	549	605	661	641	596	600	661	567	542	/	609
A L L E		704	706	767	736	810	728	773	790	676	682	694	759

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	798	795	699	833	696	.	764	800
	2	(687)	.	.	/	736	704	640	692	620	.	(650)	665
	3	/	.	.	/	635	(771)	(515)	681	596	.	/	637
	ZUS.	(716)	.	.	/	739	764	667	777	649	.	737	734
WEIBLICH	1	/	.	.	/	658	(597)	(608)	656	626	.	/	654
	2	/	.	.	/	593	586	495	576	527	.	/	555
	3	/	.	.	/	542	580	441	611	465	.	534	550
	ZUS.	/	.	.	/	574	584	475	609	501	.	550	564
A L L E		(716)	.	.	/	685	682	593	683	576	.	685	653

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	917	950	880	880	874	892	935	899	856	759	900	884
	2	719	800	740	716	790	775	775	780	738	579	710	768
	3	663	(669)	753	684	726	720	794	676	763	(575)	634	722
	ZUS.	799	833	805	794	813	819	836	808	788	663	765	807
WEIBLICH	1	(650)	/	570	(658)	682	721	723	686	678	/	699	667
	2	567	525	577	597	563	557	545	564	537	/	622	563
	3	573	(493)	545	/	515	536	559	541	537	433	560	535
	ZUS.	573	528	559	605	544	558	560	557	540	435	596	553
A L L E		723	756	725	741	740	753	773	708	712	542	711	729

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	1055	1048	971	1035	1026	1034	966	1026	988	1022	1021	1014
	2	880	832	817	995	897	944	766	881	852	838	832	877
	3	868	734	863	(811)	848	927	849	806	734	927	986	837
	ZUS.	992	995	932	1016	971	1001	915	970	930	969	973	962
WEIBLICH	1	823	761	803	748	816	842	813	806	811	779	835	812
	2	658	661	660	673	684	680	622	650	667	675	639	663
	3	621	580	614	/	602	602	645	641	603	(635)	606	612
	ZUS.	692	695	688	698	680	707	676	690	667	709	686	683
A L L E		952	933	885	963	921	956	869	919	872	918	924	910

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	854	891	852	/	908	835	868	923	798	900	868	865
	2	726	649	779	855	786	728	764	808	688	809	732	757
	3	633	649	704	(628)	723	700	734	751	625	778	667	713
	ZUS.	785	744	793	763	815	766	802	841	733	828	751	792
WEIBLICH	1	670	/	675	/	694	667	505	716	610	/	(676)	647
	2	560	540	624	/	571	589	529	598	557	486	546	574
	3	527	535	589	/	572	573	537	587	514	526	550	561
	ZUS.	550	540	606	(492)	574	583	532	592	536	515	556	568
A L L E		709	685	758	723	752	721	752	768	669	749	706	732

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	844	/	.	848	767	/	/	830
	2	.	/	.	/	742	(435)	.	756	702	/	/	729
	3	.	/	.	/	691	/	.	657	(579)	/	/	656
	ZUS.	.	/	.	/	764	(529)	.	772	737	/	/	755
WEIBLICH	1	.	/	.	/	574	/	.	(673)	(682)	/	/	615
	2	.	/	.	/	643	/	.	602	(473)	/	/	593
	3	.	/	.	/	522	/	.	564	573	/	/	556
	ZUS.	.	/	.	/	589	(432)	.	588	569	/	/	580
A L L E		.	/	.	/	728	495	.	711	701	/	/	710

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	724	736	670	890	714	.	/	720
	2	/	.	.	/	605	689	594	683	637	.	/	648
	3	/	.	.	/	592	(595)	(469)	636	/	.	/	594
	ZUS.	/	.	.	/	632	708	633	753	660	.	(602)	672
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	589	574	(608)	581	.	/	583
	2	559	.	.	/	558	539	468	517	510	.	/	515
	3	/	.	.	/	493	462	440	457	518	.	(414)	475
	ZUS.	546	.	.	/	520	532	469	484	516	.	(471)	505
A L L E		555	.	.	/	559	605	523	536	557	.	509	561

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	753	765	677	755	728	/	.	723
	2	.	.	.	/	690	776	617	687	644	/	.	657
	3	.	.	.	/	625	(680)	536	571	550	/	.	573
	ZUS.	.	.	.	/	709	769	630	729	686	/	.	680
WEIBLICH	1	.	.	.	/	602	599	511	610	565	/	.	551
	2	.	.	.	/	570	590	498	584	575	/	.	539
	3	.	.	.	/	568	602	470	559	525	/	.	514
	ZUS.	.	.	.	/	578	597	493	583	559	/	.	534
A L L E		.	.	.	/	637	678	537	642	610	/	.	589

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	842	/	768	871	794	734	821	830	711	.	815	783
	2	758	/	707	787	721	678	706	740	671	.	703	710
	3	657	/	622	664	674	648	609	698	609	.	647	651
	ZUS.	774	(838)	733	795	746	705	746	781	677	.	707	735
WEIBLICH	1	(657)	/	642	/	614	588	522	670	573	.	/	619
	2	602	(575)	559	671	579	563	535	588	543	.	582	571
	3	549	(489)	539	(528)	536	516	538	565	530	.	517	546
	ZUS.	586	570	572	664	575	554	534	587	542	.	567	568
A L L E		684	636	680	748	693	652	658	678	612	.	685	665

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	757	662	715	776	724	/	.	751
	2	.	/	.	.	727	569	688	731	679	/	.	704
	3	.	/	.	.	598	/	664	676	611	/	.	624
	ZUS.	.	(930)	.	.	722	603	690	744	684	/	.	710
WEIBLICH	1	.	/	.	.	644	/	502	657	583	/	.	588
	2	.	/	.	.	585	509	575	588	546	/	.	563
	3	.	(487)	.	.	519	/	(508)	553	526	/	.	530
	ZUS.	.	599	.	.	574	508	548	585	543	/	.	557
A L L E		.	676	.	.	673	558	635	668	627	/	.	653

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	827	/	.	/	784	741	761	815	664	.	/	762
	2	(701)	/	.	/	709	689	670	730	622	.	/	697
	3	663	/	.	/	688	672	577	675	567	.	/	659
	ZUS.	749	/	.	/	740	721	670	772	640	.	/	726
WEIBLICH	1	/	/	.	/	637	599	/	697	554	.	/	624
	2	659	/	.	/	582	565	514	592	528	.	/	570
	3	(613)	/	.	/	545	545	451	573	515	.	/	538
	ZUS.	647	/	.	/	584	564	493	603	529	.	/	571
A L L E		704	/	.	/	690	687	593	698	590	.	/	671

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(723)	/	682	/	751	763	757	776	711	(693)	677	730
	2	770	(803)	605	621	672	712	622	679	677	(594)	642	669
	3	(639)	/	604	/	602	606	(516)	634	589	/	497	598
	ZUS.	737	(787)	643	618	686	714	663	716	690	661	626	688
WEIBLICH	1	566	(668)	548	/	582	549	516	589	575	506	527	570
	2	529	621	517	449	539	521	481	537	524	495	502	527
	3	495	/	473	(348)	512	482	413	516	465	382	478	483
	ZUS.	531	632	513	452	542	522	470	543	527	487	515	529
A L L E		555	663	527	490	566	548	489	566	544	496	537	549

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	875	971	871	939	918	917	886	923	872	914	913	898
	2	752	824	830	869	832	779	772	815	776	748	746	804
	3	702	715	706	786	729	714	677	729	695	734	736	716
	ZUS.	801	871	821	886	862	850	821	863	832	849	825	841
WEIBLICH	1	676	755	708	505	635	736	663	691	720	/	793	684
	2	570	584	582	566	596	570	655	622	616	562	740	617
	3	504	528	525	589	515	542	497	566	536	468	549	527
	ZUS.	513	558	540	570	538	556	560	587	564	474	646	554
A L L E		695	792	733	779	760	772	762	785	772	676	772	758

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	877	.	.	.	899	920	940	788	824	.	826	865
	2	797	.	.	.	751	810	846	695	668	.	837	784
	3	705	.	.	.	755	720	938	800	640	.	660	719
	ZUS.	834	.	.	.	830	839	919	770	732	.	802	813
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	(659)	/	/	/	.	/	679
	2	(590)	.	.	.	551	/	/	/	/	.	/	557
	3	548	.	.	.	515	526	497	547	525	.	551	524
	ZUS.	552	.	.	.	527	535	506	562	531	.	560	532
A L L E		767	.	.	.	761	778	792	741	691	.	774	758

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	756	921	861	/	924	981	736	984	823	.	917	898
	2	609	755	774	/	767	747	686	736	720	.	655	742
	3	547	689	641	/	714	684	488	689	636	.	616	672
	ZUS.	678	801	780	/	805	827	673	854	769	.	752	795
WEIBLICH	1	/	(800)	634	/	/	/	/	(793)	(660)	.	/	670
	2	514	616	547	/	568	(607)	(525)	630	582	.	578	568
	3	482	560	513	/	527	530	470	549	499	.	504	518
	ZUS.	493	598	535	/	535	544	484	577	512	.	552	535
A L L E		602	732	692	/	723	704	608	794	665	.	705	712

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	938	796	861	1061	963	845	772	900	787	907	916	906
	2	809	/	756	777	916	726	548	787	764	/	709	814
	3	728	/	717	898	752	615	573	790	697	794	795	738
	ZUS.	852	789	776	961	914	766	638	852	764	879	848	839
WEIBLICH	1	(696)	/	783	/	(669)	/	/	(843)	603	/	/	705
	2	661	/	542	/	652	535	(484)	637	581	/	558	601
	3	573	/	576	659	655	529	(483)	554	535	602	600	588
	ZUS.	577	/	573	659	654	542	502	588	545	604	593	593
A L L E		755	760	691	861	836	681	611	725	692	773	776	751

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	762	907	857	807	889	/	/	/	.	/	.	824
	2	717	897	729	716	743	/	/	/	.	/	.	738
	3	665	829	693	691	677	/	/	/	.	/	.	699
	ZUS.	707	869	729	735	737	/	/	/	.	/	.	740
WEIBLICH	1	/	/	/	(537)	/	/	/	/	.	/	.	606
	2	(580)	573	515	521	550	/	/	/	.	/	.	531
	3	480	565	505	565	517	/	/	/	.	/	.	515
	ZUS.	484	568	506	551	522	/	/	/	.	/	.	518
A L L E		557	712	602	639	580	/	/	/	.	/	.	609

BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	962	1011	.	.	953	939	833	879	877	1008	905	901
	2	764	(1007)	.	.	1014	897	744	815	817	921	895	861
	3	(790)	889	.	.	815	855	747	764	743	873	775	806
	ZUS.	899	975	.	.	946	923	817	866	866	975	891	890
WEIBLICH	1	/	/	.	.	838	(887)	/	/	(769)	/	/	812
	2	(738)	/	.	.	/	/	/	/	(671)	/	/	706
	3	/	(768)	.	.	750	771	(639)	(687)	680	(684)	(717)	704
	ZUS.	(754)	(808)	.	.	786	800	(650)	712	699	(701)	(765)	732
A L L E		888	971	.	.	943	920	815	864	863	967	889	886

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	723	(756)	1238	862	1014	/	1056	1034
	2	.	.	.	.	(603)	/	889	682	750	/	794	808
	3	.	.	.	.	582	(533)	/	637	746	/	827	782
	ZUS.	.	.	.	.	643	(626)	1003	749	877	/	929	905
WEIBLICH	1	.	.	.	.	492	/	/	/	/	/	816	769
	2	.	.	.	.	499	465	829	427	838	/	810	759
	3	.	.	.	.	408	461	550	523	676	/	703	580
	ZUS.	.	.	.	.	483	462	763	509	733	/	790	687
A L L E		.	.	.	.	523	496	910	613	816	/	871	802

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1991

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	705	(756)	/	.	/	/	/	713
	2	/	/	.	/	(559)	/	/	.	/	/	/	571
	3	/	/	.	/	577	/	/	.	/	/	/	564
	ZUS.	/	/	.	/	628	(648)	/	.	/	/	/	629
WEIBLICH	1	/	/	.	/	492	/	/	.	/	/	/	487
	2	/	/	.	/	499	427	/	.	/	/	/	479
	3	/	/	.	/	468	444	/	.	/	/	/	461
	ZUS.	/	/	.	/	484	438	/	.	/	/	/	468
A L L E		/	/	.	/	518	472	/	.	/	/	/	500

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	1238	890	1014	/	.	1052
	2	.	.	.	.	.	/	889	693	750	/	.	814
	3	.	.	.	.	.	/		633	746	/	.	804
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	1003	759	877	/	.	922
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	822
	2	.	.	.	.	.	/	829	/	838	/	.	810
	3	.	.	.	.	.	/	550	590	676	/	.	661
	ZUS.	.	.	.	.	.	(552)	763	588	733	/	.	762
A L L E		.	.	.	.	.	(566)	910	687	816	/	.	856

HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	762	880	.	861	855	816	808	769	669	806	877	788
	2	731	717	.	783	792	735	752	633	633	747	758	711
	3	601	688	.	702	683	662	649	596	520	624	682	615
	ZUS.	740	854	.	813	825	785	777	714	646	765	823	753

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	756	879	792	861	854	.	801	758	666	806	877	784
	2	713	717	695	783	791	.	742	623	631	749	758	708
	3	595	689	613	702	682	.	646	594	519	624	682	614
	ZUS.	732	853	760	813	824	.	769	703	643	765	823	749

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,0	98,7	98,9	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,7	98,3	98,6	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1990 D	97,7	97,4	97,6	97,2	97,0	97,4	96,4	101,7	102,6	98,3
1990 Januar	96,8	97,0	96,7	96,8	96,7	96,6	97,1	101,5	102,4	98,2
1990 Oktober	98,3	97,7	98,2	97,6	97,3	98,0	96,1	101,0	101,7	98,5
1991 Januar	95,7	96,6	95,5	96,4	96,3	95,4	95,8	101,5	102,7	94,9
Weibliche Arbeiter										
1988 D	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,2	/	/	/
1989 D	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	99,1	/	/	/
1990 D	97,3	97,3	97,3	97,3	97,3	97,3	96,4	/	/	/
1990 Januar	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	97,0	/	/	/
1990 Oktober	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	97,4	96,2	/	/	/
1991 Januar	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	96,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	98,9	98,7	98,8	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1989 D	98,6	98,3	98,5	98,2	98,0	98,4	98,6	100,2	100,8	97,9
1990 D	97,6	97,3	97,5	97,2	97,0	97,4	96,4	101,7	102,6	98,3
1990 Januar	96,9	97,1	96,8	96,9	96,8	96,7	97,1	101,5	102,4	98,2
1990 Oktober	98,1	97,6	98,0	97,5	97,3	97,9	96,1	101,0	101,7	98,5
1991 Januar	95,9	96,7	95,8	96,5	96,4	95,7	95,8	101,5	102,7	94,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,1	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,4	116,8	116,6	117,1	117,2	116,7	115,0	110,7	110,0	112,4
1990 D	122,5	122,7	122,7	123,0	123,1	122,9	122,2	115,6	114,9	117,5
1990 Januar	118,8	119,3	118,9	119,5	119,6	119,0	119,3	114,5	113,7	116,7
1990 Oktober	125,4	125,5	125,7	126,1	126,1	125,9	124,0	115,9	115,1	117,6
1991 Januar	125,8	126,1	126,2	126,6	126,7	126,4	124,5	115,8	113,4	127,7
Weibliche Arbeiter										
1988 D	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	113,2	/	/	/
1989 D	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,1	117,6	/	/	/
1990 D	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,6	122,2	/	/	/
1990 Januar	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	119,5	/	/	/
1990 Oktober	125,4	125,4	125,4	125,4	125,4	125,4	123,3	/	/	/
1991 Januar	126,3	126,3	126,3	126,3	126,3	126,3	120,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	110,4	108,6	108,3	109,0
1989 D	116,5	116,9	116,7	117,2	117,2	116,8	115,0	110,7	110,0	112,4
1990 D	122,5	122,6	122,7	122,9	123,0	122,8	122,2	115,6	114,9	117,5
1990 Januar	118,9	119,3	119,0	119,5	119,6	119,1	119,3	114,5	113,7	116,7
1990 Oktober	125,4	125,5	125,7	125,9	126,0	125,8	124,0	115,9	115,1	117,6
1991 Januar	125,9	126,1	126,2	126,6	126,7	126,3	124,4	115,8	113,4	127,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,7	110,7	110,7	110,7	110,6	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,9	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1990 D	119,7	119,4	119,8	119,5	119,3	119,7	117,8	117,6	117,9	115,5
1990 Januar	115,0	115,7	115,0	115,6	115,6	114,9	115,8	116,2	116,5	114,6
1990 Oktober	123,2	122,6	123,4	123,0	122,8	123,4	119,2	117,1	117,1	115,9
1991 Januar	120,5	121,8	120,6	122,1	122,1	120,6	119,3	117,5	116,7	120,9
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,4	/	/	/
1989 D	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	114,8	116,6	/	/	/
1990 D	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	117,8	/	/	/
1990 Januar	116,3	116,3	116,3	116,3	116,3	116,3	115,9	/	/	/
1990 Oktober	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	118,7	/	/	/
1991 Januar	122,3	122,3	122,3	122,3	122,3	122,3	116,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1988 D	110,7	110,7	110,8	110,8	110,7	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1989 D	114,8	114,8	114,9	115,0	114,8	114,8	113,4	111,0	111,0	110,1
1990 D	119,6	119,3	119,7	119,4	119,3	119,6	117,8	117,6	117,9	115,5
1990 Januar	115,2	115,8	115,2	115,7	115,7	115,1	115,8	116,2	116,5	114,6
1990 Oktober	123,0	122,5	123,2	122,8	122,6	123,2	119,2	117,1	117,1	115,9
1991 Januar	120,7	121,9	120,8	122,1	122,1	120,8	119,3	117,5	116,7	120,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzberg- bau, Gewinnung von spalt- und brutstoff- haltigen Erzen	Kali- und Steinsalz- bergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torf- gewinnung	ins- gesamt	Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden (ohne Verarbei- tung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbei- tung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeug- werke, NE-Metall- gießerei	Mineralöl- verarbei- tung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstel- lung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,3	102,7	99,2	98,1	100,0	100,5	100,6
1989 D	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1990 D	95,8	96,8	98,0	102,8	96,8	96,1	97,0	97,7	97,9
1990 Januar	95,7	95,4	97,5	99,8	97,0	96,2	96,2	97,5	97,9
1990 Oktober	96,3	96,7	98,1	104,0	96,4	96,3	97,3	97,9	98,3
1991 Januar	96,3	95,7	96,7	99,2	95,5	95,9	97,3	97,5	97,4
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	99,6	100,8	98,3	97,9	/	100,1	100,0
1989 D	/	/	99,0	101,4	98,0	97,1	/	99,2	100,3
1990 D	/	/	97,9	99,8	97,1	96,5	/	98,1	99,3
1990 Januar	/	/	98,0	100,1	97,9	96,8	/	98,0	98,7
1990 Oktober	/	/	97,9	99,3	96,6	96,5	/	98,3	99,0
1991 Januar	/	/	97,7	98,9	96,1	96,6	/	98,2	99,7
Alle Arbeiter										
1988 D	99,0	98,6	98,5	100,2	102,7	99,2	98,1	100,0	100,4	100,6
1989 D	94,6	97,8	99,4	103,7	97,9	97,4	99,0	99,2	99,7
1990 D	95,8	96,8	98,0	102,7	96,8	96,2	97,0	97,8	98,0
1990 Januar	95,7	95,4	97,6	99,8	97,0	96,3	96,2	97,6	98,0
1990 Oktober	96,3	96,7	98,1	103,9	96,4	96,3	97,3	97,9	98,4
1991 Januar	96,3	95,7	96,8	99,2	95,5	96,0	97,3	97,6	97,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,5	110,4	111,0	113,4	110,6	111,5	111,8
1989 D	116,5	114,8	116,0	114,6	116,4	118,6	114,6	115,5	116,2
1990 D	121,1	121,2	121,9	120,3	120,5	124,9	121,1	123,3	123,5
1990 Januar	120,2	119,9	118,9	116,8	118,0	121,4	118,6	119,9	122,4
1990 Oktober	121,0	124,5	124,7	123,4	121,8	128,2	124,7	127,3	125,9
1991 Januar	126,5	126,3	126,1	123,7	124,9	128,3	126,1	127,8	128,1
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	113,0	111,4	113,1	112,6	/	113,4	111,9
1989 D	/	/	117,3	115,5	119,0	117,7	/	117,6	115,9
1990 D	/	/	123,1	121,0	124,6	123,8	/	123,4	121,7
1990 Januar	/	/	120,2	117,7	121,6	119,7	/	120,5	120,9
1990 Oktober	/	/	126,9	124,2	127,3	127,0	/	127,6	127,1
1991 Januar	/	/	127,5	126,3	128,7	127,3	/	128,0	125,3
Alle Arbeiter										
1988 D	113,9	109,9	110,2	111,6	110,4	111,1	113,4	110,6	111,7	111,8
1989 D	116,5	114,8	116,1	114,6	116,5	118,6	114,6	115,8	116,2
1990 D	121,1	121,2	122,0	120,3	120,5	124,8	121,1	123,4	123,4
1990 Januar	120,2	119,9	119,0	116,8	118,1	121,2	118,6	120,0	122,4
1990 Oktober	121,0	124,5	124,8	123,5	121,9	128,1	124,7	127,4	126,0
1991 Januar	126,5	126,3	126,2	123,7	125,0	128,2	126,1	127,8	128,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,7	113,3	110,2	111,3	110,6	112,0	112,5
1989 D	110,1	112,0	115,3	118,9	114,0	115,6	113,4	114,4	115,9
1990 D	116,0	116,9	119,4	123,7	116,5	120,1	117,3	120,5	121,0
1990 Januar	115,2	114,1	115,9	116,5	114,5	116,7	114,2	116,9	119,9
1990 Oktober	116,6	120,1	122,2	128,4	117,4	123,6	121,1	124,6	123,9
1991 Januar	121,9	120,8	121,9	122,7	119,3	123,1	122,5	124,6	124,7
Weibliche Arbeiter										
1988 D	/	/	/	112,6	112,3	111,1	110,2	/	113,6	111,9
1989 D	/	/	116,1	117,0	116,4	114,2	/	116,7	116,2
1990 D	/	/	120,5	120,8	120,8	119,6	/	121,1	120,7
1990 Januar	/	/	117,8	117,7	118,8	115,8	/	118,1	119,2
1990 Oktober	/	/	124,2	123,5	122,9	122,7	/	125,4	125,8
1991 Januar	/	/	124,6	124,8	123,6	123,0	/	125,8	124,9
Alle Arbeiter										
1988 D	112,6	108,4	108,3	111,8	113,3	110,2	111,2	110,6	112,3	112,4
1989 D	110,1	112,0	115,4	118,8	114,1	115,5	113,4	114,8	115,9
1990 D	116,0	116,9	119,5	123,6	116,7	120,0	117,3	120,6	121,0
1990 Januar	115,2	114,1	116,0	116,5	114,6	116,7	114,2	117,0	119,9
1990 Oktober	116,6	120,1	122,3	128,3	117,6	123,5	121,1	124,7	124,0
1991 Januar	121,9	120,8	122,1	122,7	119,3	123,1	122,5	124,7	124,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüter- industrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,7	101,6	100,3	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,9	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,9	97,2	98,3	97,2	96,9	102,0	97,1	96,5
1990 D	98,3	96,6	97,6	96,4	97,5	96,2	96,1	99,1	96,1	95,8
1990 Januar	97,7	95,9	97,5	96,1	96,3	96,1	95,9	101,3	96,5	95,6
1990 Oktober	98,3	95,5	97,4	96,8	98,8	96,3	96,9	99,4	96,6	96,2
1991 Januar	97,3	93,9	96,7	95,8	96,7	94,9	96,1	99,1	96,4	95,5
Weibliche Arbeiter										
1988 D	100,0	99,2	99,2	97,2	99,1	97,2	96,8	/	97,5	97,1
1989 D	99,3	99,5	99,0	96,4	98,2	96,6	96,9	/	96,0	96,1
1990 D	98,2	99,2	97,5	96,0	97,9	95,8	95,8	/	95,6	95,8
1990 Januar	97,8	99,5	98,1	96,0	96,8	96,2	95,8	/	95,7	95,9
1990 Oktober	98,6	99,2	97,2	96,1	100,2	95,5	96,1	/	95,6	96,0
1991 Januar	96,4	97,2	97,1	95,8	96,4	95,3	96,0	/	96,4	95,6
Alle Arbeiter										
1988 D	99,8	101,5	100,1	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,8	97,2
1989 D	99,3	100,0	99,7	97,1	98,3	97,2	96,9	102,0	97,0	96,3
1990 D	98,3	96,8	97,6	96,3	97,5	96,2	96,0	99,1	96,1	95,8
1990 Januar	97,7	96,2	97,6	96,1	96,3	96,1	95,9	101,3	96,5	95,8
1990 Oktober	98,3	95,8	97,3	96,7	98,8	96,2	96,8	99,4	96,5	96,1
1991 Januar	97,3	94,1	96,8	95,8	96,7	94,9	96,1	99,1	96,4	95,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,9	114,2	112,6	113,3	111,4	113,2	113,9	112,8	112,6	113,7
1989 D	115,1	116,5	117,0	118,2	116,4	118,3	118,4	117,6	119,3	119,0
1990 D	121,0	123,6	122,6	123,9	122,0	123,6	124,6	122,1	126,1	124,7
1990 Januar	117,0	120,2	120,0	120,1	118,6	120,1	120,7	117,9	121,3	120,6
1990 Oktober	123,8	125,5	126,2	127,1	124,9	126,9	127,8	126,4	129,9	128,0
1991 Januar	125,1	127,7	126,4	127,2	125,3	126,7	128,3	126,1	130,1	127,6
Weibliche Arbeiter										
1988 D	109,2	112,6	112,8	114,0	115,5	113,2	113,1	/	114,8	114,4
1989 D	112,8	115,4	116,4	118,5	120,2	117,5	117,1	/	121,4	119,0
1990 D	120,2	119,6	122,4	124,0	127,0	122,6	122,3	/	129,1	124,6
1990 Januar	116,3	118,0	119,5	120,3	122,6	119,3	119,3	/	125,1	120,7
1990 Oktober	121,9	121,3	126,2	127,0	133,9	125,9	125,8	/	133,5	127,6
1991 Januar	124,8	124,3	126,5	127,5	133,2	126,0	126,9	/	133,5	128,0
Alle Arbeiter										
1988 D	110,8	114,1	112,6	113,4	111,4	113,2	113,8	112,8	112,7	113,9
1989 D	115,1	116,5	116,9	118,3	116,4	118,3	118,3	117,6	119,4	119,0
1990 D	121,0	123,4	122,5	123,9	122,1	123,6	124,4	122,1	126,3	124,7
1990 Januar	117,0	120,1	119,9	120,1	118,7	120,1	120,5	117,9	121,5	120,6
1990 Oktober	123,8	125,2	126,2	127,1	124,9	126,8	127,6	126,4	130,1	127,9
1991 Januar	125,1	127,5	126,4	127,2	125,3	126,7	128,2	126,1	130,2	127,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	110,6	116,2	112,9	110,1	109,5	109,6	110,2	112,3	111,4	110,5
1989 D	114,3	116,5	116,9	115,0	114,3	115,1	114,7	120,0	115,9	114,9
1990 D	118,9	119,3	119,6	119,4	118,9	119,1	119,7	121,1	121,2	119,6
1990 Januar	114,4	115,2	117,0	115,5	114,1	115,5	115,7	119,3	117,1	115,5
1990 Oktober	121,6	119,7	122,9	123,1	123,3	122,3	123,9	125,8	125,4	123,2
1991 Januar	121,7	119,7	122,2	121,9	121,0	120,5	123,3	125,1	125,4	122,0
Weibliche Arbeiter										
1988 D	109,1	111,7	111,8	110,7	114,5	110,0	109,4	/	112,1	111,0
1989 D	111,9	114,9	115,3	114,2	118,0	113,5	113,6	/	116,6	114,3
1990 D	118,0	118,7	119,4	119,0	124,2	117,5	117,3	/	123,7	119,4
1990 Januar	113,9	117,6	117,3	115,5	118,5	114,8	114,5	/	120,0	115,8
1990 Oktober	120,0	120,5	122,8	122,1	134,1	120,2	121,1	/	128,0	122,5
1991 Januar	120,2	121,0	122,8	122,0	128,5	120,1	122,0	/	129,1	122,3
Alle Arbeiter										
1988 D	110,6	115,9	112,7	110,2	109,5	109,6	110,1	112,3	111,4	110,7
1989 D	114,3	116,4	116,6	114,9	114,3	115,0	114,6	120,0	115,9	114,7
1990 D	118,9	119,3	119,6	119,3	118,9	119,0	119,4	121,1	121,4	119,6
1990 Januar	114,3	115,4	117,1	115,5	114,1	115,5	115,6	119,3	117,3	115,6
1990 Oktober	121,6	119,8	122,8	123,0	123,3	122,2	123,6	125,8	125,6	123,0
1991 Januar	121,7	119,8	122,3	121,9	121,0	120,4	123,2	125,1	125,6	122,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstell- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbei- tung von Glas	Holz- verarbeit- ung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	95,9	98,2	96,9	99,6	101,9	102,4	100,1	98,4	98,1	97,9
1989 D	95,6	98,0	92,6	99,2	102,9	101,7	100,1	98,5	97,8	96,8
1990 D	95,5	97,2	92,1	97,9	101,9	98,8	98,4	96,4	96,8	96,8
1990 Januar	95,5	96,8	89,7	97,6	101,8	98,6	98,3	97,8	96,5	95,5
1990 Oktober ...	95,4	97,7	94,8	98,2	101,2	97,4	99,1	96,5	97,3	97,8
1991 Januar	94,7	96,9	94,3	97,3	100,3	96,7	97,9	95,5	96,2	96,3
Weibliche Arbeiter										
1988 D	96,9	98,2	96,7	99,5	99,9	100,1	100,0	98,2	97,7	97,8
1989 D	96,2	97,4	91,5	99,4	100,7	100,0	100,0	97,8	98,0	96,8
1990 D	96,0	97,2	92,1	98,3	100,5	98,6	98,3	96,9	96,7	96,6
1990 Januar	96,0	97,3	88,3	98,6	100,6	98,9	98,5	97,5	96,6	96,0
1990 Oktober ...	95,8	97,4	95,0	98,1	99,4	97,8	98,5	97,5	97,1	97,4
1991 Januar	95,0	97,0	94,8	97,8	99,0	97,0	97,9	96,2	95,7	96,3
Alle Arbeiter										
1988 D	96,3	98,2	96,8	99,5	101,0	102,1	100,1	98,3	98,0	97,9
1989 D	95,9	97,9	92,3	99,3	101,9	101,5	100,1	98,2	97,9	96,8
1990 D	95,7	97,2	92,1	98,1	101,3	98,7	98,4	96,7	96,8	96,8
1990 Januar	95,7	96,9	89,2	98,0	101,3	98,6	98,3	97,7	96,6	95,6
1990 Oktober ...	95,6	97,6	94,9	98,2	100,4	97,4	99,0	97,0	97,3	97,7
1991 Januar	94,8	96,9	94,5	97,5	99,8	96,8	97,9	95,8	96,0	96,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	113,8	112,6	113,4	111,8	109,8	111,2	110,9	113,0	113,9	113,2
1989 D	118,7	117,5	118,2	116,2	113,8	114,2	115,3	117,5	118,1	118,3
1990 D	124,2	122,7	123,2	122,7	118,0	121,4	121,7	123,3	125,9	126,3
1990 Januar	120,5	119,2	118,7	119,3	115,8	118,9	119,4	120,4	121,9	120,6
1990 Oktober ...	127,3	126,0	125,2	125,4	120,5	123,8	123,1	126,0	128,6	130,9
1991 Januar	127,5	126,2	126,0	126,4	120,9	125,3	125,8	127,2	129,8	130,4
Weibliche Arbeiter										
1988 D	115,0	113,4	114,0	111,7	110,1	111,1	111,7	113,1	112,8	115,1
1989 D	119,6	118,2	120,1	115,9	114,2	114,3	116,6	119,1	117,3	120,3
1990 D	124,4	123,5	126,0	121,2	118,4	119,5	122,7	125,3	124,0	126,2
1990 Januar	120,9	119,9	120,6	118,8	116,9	117,4	119,7	122,5	120,4	121,3
1990 Oktober ...	126,6	126,6	128,2	123,6	121,3	123,0	125,8	127,8	126,4	130,0
1991 Januar	126,8	127,4	128,7	124,9	121,5	123,9	127,8	128,8	128,0	129,7
Alle Arbeiter										
1988 D	114,2	112,8	113,6	111,8	109,9	111,2	111,1	113,0	113,6	113,5
1989 D	119,1	117,7	118,8	116,1	114,0	114,2	115,5	118,2	117,8	118,6
1990 D	124,3	122,9	124,0	122,2	118,2	121,2	121,8	124,1	125,3	126,3
1990 Januar	120,6	119,3	119,3	119,2	116,2	118,7	119,4	121,3	121,5	120,7
1990 Oktober ...	127,0	126,1	126,1	124,8	120,8	123,7	123,4	126,8	128,0	130,8
1991 Januar	127,2	126,4	126,8	125,9	121,1	125,1	126,1	127,9	129,3	130,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	109,2	110,5	110,0	111,2	112,0	113,8	111,0	111,3	111,7	110,9
1989 D	113,6	115,1	109,8	115,1	117,2	116,1	115,5	115,7	115,5	114,5
1990 D	118,8	119,3	113,7	120,0	120,4	119,8	119,7	118,9	121,8	122,3
1990 Januar	115,1	115,4	106,8	116,4	118,0	117,1	117,3	117,8	117,6	115,1
1990 Oktober ...	121,7	123,0	118,9	123,1	122,0	120,4	121,9	121,6	125,2	128,1
1991 Januar	120,7	122,3	118,9	122,9	121,4	121,1	123,2	121,5	124,8	125,7
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,4	111,2	110,2	111,1	110,0	111,3	111,8	111,0	110,2	112,7
1989 D	115,0	115,0	110,1	115,3	115,1	114,3	116,7	116,5	114,9	116,6
1990 D	119,4	120,0	116,5	119,1	119,0	117,9	120,7	121,5	119,9	121,9
1990 Januar	116,1	116,6	107,0	117,1	117,6	116,2	118,0	119,4	116,3	116,4
1990 Oktober ...	121,4	123,2	122,0	121,3	120,7	120,3	123,8	124,6	122,8	126,6
1991 Januar	120,3	123,4	122,1	122,1	120,4	120,3	125,3	124,1	122,4	124,8
Alle Arbeiter										
1988 D	110,0	110,6	110,1	111,2	111,2	113,6	111,1	111,2	111,5	111,1
1989 D	114,1	115,1	109,9	115,1	116,4	115,9	115,7	116,1	115,3	114,7
1990 D	119,0	119,4	114,5	119,8	119,9	119,6	119,9	119,9	121,2	122,3
1990 Januar	115,5	115,6	106,9	116,6	117,9	117,0	117,4	118,4	117,3	115,3
1990 Oktober ...	121,6	123,0	119,8	122,6	121,5	120,4	122,1	122,8	124,5	127,9
1991 Januar	120,6	122,5	119,9	122,6	121,0	121,0	123,5	122,5	124,1	125,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1985 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbeit- ung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1988 D	99,6	98,9	100,2	99,9	99,4	100,5	99,8	99,9	99,9	100,7
1989 D	99,0	98,3	99,6	100,0	99,4	99,7	99,1	99,4	96,8	100,9
1990 D	97,8	97,1	98,4	98,8	97,8	98,7	98,6	99,3	96,6	100,1
1990 Januar	97,5	97,5	98,8	99,1	98,1	98,9	97,0	98,2	94,7	95,9
1990 Oktober ...	98,2	97,1	98,9	99,2	97,6	98,2	100,3	99,5	100,4	102,0
1991 Januar	97,6	96,2	97,9	98,9	97,1	98,2	97,8	98,3	95,4	90,0
Weibliche Arbeiter										
1988 D	99,3	98,1	98,9	99,5	99,5	100,3	99,6	99,7	99,7	/
1989 D	99,0	99,8	99,1	99,9	99,6	100,1	99,5	99,1	97,3	/
1990 D	98,0	98,9	98,3	98,9	98,3	98,7	98,7	98,1	96,3	/
1990 Januar	98,0	99,9	98,5	99,3	98,8	99,2	98,2	98,1	95,6	/
1990 Oktober ...	97,9	98,8	98,6	98,8	98,0	98,3	99,3	97,5	97,9	/
1991 Januar	97,5	98,5	98,1	99,0	97,9	98,2	98,1	96,0	95,4	/
Alle Arbeiter										
1988 D	99,5	98,7	99,3	99,7	99,4	100,3	99,8	99,9	99,8	100,7
1989 D	99,0	98,6	99,3	99,9	99,5	100,0	99,3	99,4	97,1	100,9
1990 D	97,9	97,6	98,3	98,8	98,1	98,7	98,6	99,2	96,4	100,1
1990 Januar	97,7	98,2	98,6	99,2	98,5	99,1	97,4	98,2	95,3	95,9
1990 Oktober ...	98,1	97,5	98,7	98,9	97,8	98,3	100,0	99,4	98,8	102,0
1991 Januar	97,5	96,9	98,0	99,0	97,5	98,2	97,9	98,2	95,4	90,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,6	107,6	109,4	107,8	111,8	111,3	111,1	113,3	113,6	109,9
1989 D	116,0	110,6	112,5	110,9	116,3	114,8	114,9	117,0	120,1	113,7
1990 D	121,9	117,3	119,8	116,0	121,4	118,4	120,9	122,6	127,2	121,6
1990 Januar	119,0	116,0	118,1	114,7	118,6	116,6	117,3	119,8	122,9	115,6
1990 Oktober ...	124,8	118,1	121,0	116,9	124,1	120,3	124,4	126,3	134,2	124,4
1991 Januar	125,7	120,7	125,3	119,9	124,4	120,3	124,8	126,9	133,8	124,2
Weibliche Arbeiter										
1988 D	111,5	111,3	110,3	108,7	111,8	111,2	110,9	111,6	112,7	/
1989 D	115,7	116,0	114,0	112,2	116,0	115,0	114,6	116,7	117,9	/
1990 D	121,4	121,9	121,1	117,2	121,2	119,9	120,9	122,4	122,5	/
1990 Januar	118,7	121,4	119,0	116,1	119,0	118,0	117,4	120,5	118,9	/
1990 Oktober ...	123,9	123,0	122,1	118,2	123,5	121,9	123,5	128,5	127,0	/
1991 Januar	125,4	127,8	126,4	120,8	124,7	123,0	124,7	129,6	126,8	/
Alle Arbeiter										
1988 D	111,5	108,5	110,0	108,3	111,9	111,2	111,1	113,2	113,1	109,9
1989 D	115,9	111,9	113,6	111,6	116,1	115,0	114,8	117,0	118,8	113,7
1990 D	121,8	118,4	120,6	116,7	121,3	119,6	120,9	122,6	124,5	121,6
1990 Januar	118,9	117,3	118,7	115,5	118,8	117,7	117,3	119,9	120,6	115,6
1990 Oktober ...	124,6	119,3	121,7	117,6	123,8	121,6	124,2	126,3	130,0	124,4
1991 Januar	125,6	122,4	126,0	120,4	124,6	122,4	124,8	126,9	129,7	124,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1988 D	111,1	106,6	109,5	107,6	111,2	111,9	111,0	113,1	113,6	110,7
1989 D	114,9	108,7	112,1	110,9	115,5	114,6	113,9	116,3	116,1	114,8
1990 D	119,3	114,0	117,8	114,6	118,7	116,8	119,3	121,8	122,8	121,8
1990 Januar	116,1	113,2	116,7	113,6	116,3	115,3	113,8	117,8	116,2	110,8
1990 Oktober ...	122,6	114,7	119,6	116,0	121,1	118,2	124,8	125,6	134,6	127,0
1991 Januar	122,6	116,3	122,7	118,5	120,7	118,1	122,1	124,7	127,6	112,0
Weibliche Arbeiter										
1988 D	110,7	109,1	109,2	108,2	111,1	111,5	110,4	111,5	112,3	/
1989 D	114,5	115,7	113,0	112,1	115,6	115,1	114,0	115,7	114,4	/
1990 D	119,1	120,6	118,9	115,9	119,2	118,3	119,2	120,2	117,7	/
1990 Januar	116,6	121,3	117,3	115,2	117,6	117,1	115,3	118,4	113,4	/
1990 Oktober ...	121,5	121,5	120,3	116,8	121,1	119,8	122,5	125,5	124,5	/
1991 Januar	122,4	126,0	124,0	119,6	122,0	120,9	122,2	124,6	120,6	/
Alle Arbeiter										
1988 D	111,0	107,1	109,3	108,0	111,2	111,6	110,9	113,1	112,8	110,7
1989 D	114,8	110,3	112,7	111,5	115,5	115,0	113,9	116,3	115,1	114,8
1990 D	119,2	115,4	118,6	115,3	118,9	118,0	119,3	121,7	119,8	121,8
1990 Januar	116,2	115,0	117,1	114,5	116,9	116,7	114,1	117,8	114,6	110,8
1990 Oktober ...	122,3	116,2	120,1	116,5	121,1	119,5	124,4	125,6	128,7	127,0
1991 Januar	122,5	118,4	123,6	119,1	121,3	120,3	122,1	124,7	123,5	112,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))**

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	7,8	9,1	1958 Febr.	14,4	15,9	1966 Jan.	27,5	29,8
Juni	7,9	9,4	Mai	14,7	16,5	April	28,5	30,9
Sept.	8,2	9,9	August	14,9	16,7	Juli	29,0	31,6
Dez.	8,7	10,2	Nov.	14,9	16,9	Okt.	29,0	31,4
D	8,2	9,7	D	14,7	16,5	D	28,5	30,9
1951 März	8,9	10,5	1959 Febr.	15,1	16,5	1967 Jan.	29,1	29,8
Juni	9,6	11,4	Mai	15,4	17,3	April	29,3	30,5
Sept.	9,6	11,2	August	15,7	17,5	Juli	29,6	31,1
Dez.	-	-	Nov.	16,0	18,1	Okt.	29,7	31,5
D	9,4	11,0	D	15,6	17,4	D	29,4	30,7
1952 Febr.	9,9	11,4	1960 Febr.	16,2	17,7	1968 Jan.	29,8	31,1
Mai	10,0	11,7	Mai	16,7	18,7	April	30,2	32,2
August	10,1	12,0	August	17,3	19,3	Juli	31,3	33,8
Nov.	10,3	12,3	Nov.	17,8	20,2	Okt.	31,5	34,2
D	10,1	11,9	D	17,0	19,0	D	30,7	32,8
1953 Febr.	10,4	11,8	1961 Febr.	18,1	19,8	1969 Jan.	32,0	34,2
Mai	10,6	12,5	Mai	18,4	20,5	April	32,9	35,9
August	10,6	12,7	August	19,0	21,3	Juli	33,6	36,7
Nov.	10,7	12,9	Nov.	19,5	21,9	Okt.	35,4	38,8
D	10,6	12,5	D	18,8	20,9	D	33,5	36,4
1954 Febr.	10,6	12,4	1962 Febr.	20,2	22,1	1970 Jan.	36,6	39,5
Mai	10,7	12,7	Mai	20,8	23,0	April	37,4	41,1
August	10,8	13,0	August	21,1	23,3	Juli	39,2	43,1
Nov.	11,1	13,5	Nov.	21,5	23,8	Okt.	40,4	43,7
D	10,8	12,9	D	20,9	23,1	D	38,4	41,9
1955 Febr.	11,1	13,1	1963 Febr.	21,7	23,5	1971 Jan.	41,3	43,9
Mai	11,5	13,8	Mai	22,3	24,6	April	42,0	44,8
August	11,6	14,0	August	22,8	24,9	Juli	43,4	46,7
Nov.	12,0	14,5	Nov.	23,1	25,5	Okt.	43,8	47,1
D	11,6	13,9	D	22,5	24,6	D	42,6	45,6
1956 Febr.	12,3	14,3	1964 Jan.	23,3	25,1	1972 Jan.	45,0	46,7
Mai	12,6	15,0	April	24,2	26,4	April	46,0	48,9
August	12,8	15,2	Juli	24,6	26,9	Juli	47,2	50,3
Nov.	13,1	15,4	Okt.	25,3	27,8	Okt.	47,5	50,8
D	12,7	15,0	D	24,4	26,6	D	46,4	49,2
1957 Febr.	13,4	15,4	1965 Jan.	25,8	28,0	1973 Jan.	49,2	51,7
Mai	13,8	15,6	April	26,5	28,9	April	50,6	53,9
August	14,0	15,8	Juli	27,1	29,8	Juli	52,4	55,8
Nov.	14,1	16,3	Okt.	27,5	30,4	Okt.	52,7	55,9
D	13,8	15,8	D	26,7	29,3	D	51,2	54,3

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))**

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1974 Jan.	53,3	54,9	1982 Jan.	89,0	89,4	1990 Jan.	118,9	115,2
April	56,2	58,6	April	91,0	91,5	April	121,1	118,3
Juli	58,2	60,8	Juli	92,1	93,0	Juli	124,7	121,8
Okt.	58,3	60,3	Okt.	92,3	90,9	Okt.	125,4	123,0
D	56,5	58,7	D	91,1	91,2	D	122,5	119,6
1975 Jan.	58,9	58,1	1983 Jan.	92,2	89,2	1991 Jan.	125,9	120,7
April	60,7	61,1	April	94,1	93,6	April		
Juli	62,1	63,0	Juli	95,0	95,9	Juli		
Okt.	62,1	62,9	Okt.	95,1	95,9	Okt.		
D	61,0	61,3	D	94,1	93,7	D		
1976 Jan.	62,7	62,3	1984 Jan.	94,8	93,8			
April	64,3	65,8	April	95,7	96,0			
Juli	66,0	68,4	Juli	97,3	98,5			
Okt.	66,3	69,4	Okt.	97,4	98,8			
D	64,8	66,5	D	96,3	96,8			
1977 Jan.	67,2	67,4	1985 Jan.	97,4	97,2			
April	69,0	71,1	April	100,2	99,9			
Juli	70,7	73,2	Juli	100,9	101,2			
Okt.	70,8	73,6	Okt.	101,3	101,6			
D	69,4	71,3	D	100,0	100,0			
1978 Jan.	70,8	71,4	1986 Jan.	101,4	99,9			
April	72,6	74,9	April	102,4	102,5			
Juli	74,5	77,0	Juli	104,9	105,1			
Okt.	74,5	77,2	Okt.	105,2	104,8			
D	73,1	75,1	D	103,5	103,1			
1979 Jan.	75,2	77,3	1987 Jan.	105,6	103,3			
April	77,0	79,7	April	107,2	106,1			
Juli	78,6	81,8	Juli	108,4	107,7			
Okt.	78,6	81,9	Okt.	109,0	108,6			
D	77,4	80,2	D	107,6	106,4			
1980 Jan.	78,9	80,0	1988 Jan.	109,5	107,5			
April	82,4	84,7	April	112,0	110,2			
Juli	84,2	86,5	Juli	113,1	112,1			
Okt.	84,3	86,2	Okt.	113,5	113,1			
D	82,5	84,4	D	112,0	110,7			
1981 Jan.	84,6	84,9	1989 Jan.	113,6	110,8			
April	86,2	87,3	April	116,2	115,0			
Juli	88,4	90,0	Juli	117,8	116,4			
Okt.	88,7	90,1	Okt.	118,3	116,8			
D	87,0	88,1	D	116,5	114,8			

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen
im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik Deutschland und im Gebiet der ehemaligen DDR

- Absolutwerte -

Wirtschaftszweig	Januar 1990		April 1990		Juli 1990		Oktober 1990		Januar 1991	
	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR
	DM	Mark	DM	Mark	DM					
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 809	1 184	3 873	1 168	3 983	1 393	4 021	1 609	4 010	
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 832	1 183	3 884	1 161	3 996	1 350	4 036	1 544	4 041	
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 800	1 178	3 864	1 151	3 979	1 396	4 017	1 608	4 005	
Verarbeitende Industrie	3 807	1 172	3 858	1 140	3 977	1 341	4 019	1 516	4 023	
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 287	1 286	4 335	1 247	4 394	1 568	4 406	1 884	4 420	
Bergbau	4 131	1 302	4 229		4 170	1 372	4 178	1 606	4 218	
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	4 473	1 322	4 550	1 299	4 518	1 365	4 545	1 587	4 766	
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 969	1 214	4 001	/	3 983	1 560	4 028	1 608	4 215	
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	4 029	1 204	4 084	1 232	4 156	1 423	4 228	1 580	4 256	
Mineralölverarbeitung	5 356	1 246	5 395	1 217	5 482	1 576	5 585	1 639	5 688	
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	4 328	1 187	4 379	1 195	4 445	1 548	4 569	1 646	4 599	
Herstellung von Chemiefasern	3 922	1 189	3 923	1 226	3 958	1 507	4 106	1 509	4 125	
Investitionsgüterindustrie	3 928	1 199	3 969	1 143	4 133	1 415	4 166	1 550	4 160	
Schiffbau	4 013	1 235	3 901	1 280	4 191	1 562	4 236	1 705	4 219	
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 838	1 159	3 894	1 041	4 041	1 381	4 056	1 505	4 053	
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	4 746	1 195	4 854	1 140	5 092	1 401	5 103	1 467	5 132	
Verbrauchsgüterindustrie	3 278		3 335		3 399		3 440		3 455	
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 587	1 155	3 682	1 140	3 651	1 218	3 684	1 495	3 719	
Papier- und Pappeverarbeitung	3 311	1 079	3 399	1 003	3 451	1 140	3 485	1 400	3 499	
Druckerei, Vervielfältigung	3 952	1 146	4 085	1 110	4 236	1 260	4 313	1 763	4 268	
Textilgewerbe	3 089	1 092	3 109	1 051	3 180	1 095	3 205	1 401	3 214	
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 511	1 101	3 603	1 107	3 652	1 183	3 715	1 456	3 689	
Brauerei, Mälzerei	4 018	1 127	4 057	1 203	4 150	1 254	4 218	1 495	4 215	
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 516	1 194	3 765	1 205	3 851	1 702	3 869	1 942	3 617	
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 603a)		3 643a)		3 673a)		3 693a)		3 799a)	
Großhandel	3 818a)	1 076	3 881a)	/	3 940a)	1 169	3 961a)	1 410	4 015a)	
Einzelhandel	2 995a)	947	3 028a)		3 056a)	1 017	3 096a)	1 136	3 148a)	
Kreditinstitute	4 000a)	1 090	4 023a)	1 251	4 029a)	1 555	4 037a)	1 598	4 214a)	
Versicherungsgewerbe	4 244a)	1 072	4 292a)	/	4 294a)	1 369	4 330a)	1 673	4 531a)	

- Veränderungsraten -

Wirtschaftszweig	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)							
	April 1990 gegenüber Januar 1990		Juli 1990 gegenüber April 1990		Oktober 1990 gegenüber Juli 1990		Januar 1991 gegenüber Oktober 1990	
	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR	Bisheriges Gebiet der Bundesrepublik Deutschland	Gebiet der ehemaligen DDR
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	+ 1,7	- 1,4	+ 2,8	+ 19,3	+ 1,0	+ 15,5	- 0,3	
Industrie (ohne Bauindustrie)	+ 1,4	- 1,9	+ 2,9	+ 16,3	+ 1,0	+ 14,4	+ 0,1	
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 1,7	- 2,3	+ 3,0	+ 21,3	+ 1,0	+ 15,2	- 0,3	
Verarbeitende Industrie	+ 1,3	- 2,7	+ 3,1	+ 17,6	+ 1,1	+ 13,1	+ 0,1	
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	+ 1,1	- 3,0	+ 1,4	+ 25,7	+ 0,3	+ 20,2	+ 0,3	
Bergbau	+ 2,4		- 1,4		+ 0,2	+ 17,1	+ 1,0	
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	+ 1,7	- 1,7	- 0,7	+ 5,1	+ 0,6	+ 16,3	+ 4,9	
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	+ 0,8	/	- 0,4	/	+ 1,1	+ 3,1	+ 4,6	
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	+ 1,4	+ 2,3	+ 1,8	+ 15,5	+ 1,7	+ 11,0	+ 0,7	
Mineralölverarbeitung	+ 0,7	- 2,3	+ 1,6	+ 29,5	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,8	
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	+ 1,2	+ 0,7	+ 1,5	+ 29,5	+ 2,8	+ 6,3	+ 0,7	
Herstellung von Chemiefasern	-	+ 3,1	+ 0,9	+ 22,9	+ 3,7	+ 0,1	+ 0,5	
Investitionsgüterindustrie	+ 1,0	- 4,7	+ 4,1	+ 23,8	+ 0,8	+ 9,5	- 0,1	
Schiffbau	- 2,8	+ 3,6	+ 7,4	+ 22,0	+ 1,1	+ 9,2	- 0,4	
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	+ 1,5	- 10,2	+ 3,8	+ 32,7	+ 0,4	+ 9,0	- 0,1	
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	+ 2,3	- 4,6	+ 4,9	+ 22,9	+ 0,2	+ 4,7	+ 0,6	
Verbrauchsgüterindustrie	+ 1,7		+ 1,9		+ 1,2		+ 0,4	
Herstellung und Verarbeitung von Glas	+ 2,6	- 1,3	- 0,8	+ 6,8	+ 0,9	+ 22,7	+ 1,0	
Papier- und Pappeverarbeitung	+ 2,7	- 7,0	+ 1,5	+ 13,7	+ 1,0	+ 22,8	+ 0,4	
Druckerei, Vervielfältigung	+ 3,4	- 3,1	+ 3,7	+ 48,1	+ 1,8	+ 39,9	- 1,0	
Textilgewerbe	+ 0,6	- 3,8	+ 2,3	+ 4,2	+ 0,8	+ 27,9	+ 0,3	
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	+ 2,6	+ 0,5	+ 1,4	+ 6,9	+ 1,7	+ 23,1	- 0,7	
Brauerei, Mälzerei	+ 1,0	+ 6,7	+ 2,3	+ 4,2	+ 1,6	+ 19,2	- 0,1	
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 7,1	+ 0,9	+ 2,3	+ 41,2	+ 0,5	+ 14,1	- 6,5	
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	+ 1,1a)		+ 0,8a)		+ 0,5a)		+ 2,9a)	
Großhandel	+ 1,7a)	/	+ 1,5a)	/	+ 0,5a)	+ 20,6	+ 1,4a)	
Einzelhandel	+ 1,1a)		+ 0,9a)		+ 1,3a)	+ 11,7	+ 1,6a)	
Kreditinstitute	+ 0,6a)	+ 14,8	+ 0,1a)	+ 24,3	+ 0,2a)	+ 2,8	+ 4,4a)	
Versicherungsgewerbe	+ 1,1a)	/	-	/	+ 0,8a)	+ 22,2	+ 4,6a)	

a) Nur Angestellte.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (on.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (on.210), 22 (on.224,227), 23 (on.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (on.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (on.233,236,238) 230-232	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung) davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (on.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1) 242,247 1	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
244 bis 245,249 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 1,245 11 bis 245 14	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
246	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
248	Schiffbau
250,259 1	Luft- und Raumfahrzeugbau
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
238,256	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
243,249 5	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
224	Verbrauchsgüterindustrie
227	Feinkeramik
261,269	Herstellung und Verarbeitung von Glas
258	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
265	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
268	Papier- und Pappeverarbeitung
210	Druckerei, Vervielfältigung
270	Herstellung von Kunststoffwaren
271	Ledererzeugung
272,279	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
275	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275 1 bis 275 2	Textilgewerbe
275 3,275 5,275 81	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
276	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
28/29	Bekleidungsgewerbe
284 1	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
286	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
291	Obst- und Gemüseverarbeitung
292	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
293	Fischverarbeitung
299	Brauerei, Mälzerei
299 4	Tabakverarbeitung
299 (on. 299 4)	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
300	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (on. 300 5)	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
	darunter: Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als auch für das Gebiet der ehemaligen DDR über ausgewählte Lohnstarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als auch für das Gebiet der ehemaligen DDR. Hierfür werden rd. 150 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.